



Öhringer Nachrichten

& NUSSBAUM.de

Mit den amtlichen Bekanntmachungen sowie Mitteilungen der Großen Kreisstadt Öhringen und in Verbindung mit einer **Online-Plattform** für den Hohenlohekreis



Lesefestival „Öhringen liest ein Buch“ startet

S. 4



**Briefwahl Landtagswahl
8. März beantragen**

S. 7

KANAL-TÜRPE
WIR REPARIEREN ROHRE OHNE AUFZUGRABEN!

**Abfluss zu?
Rohr verstopft?**
Hotline 0800.0043210
24h freecall
Schnelle Hilfe!
www.kanal-tuerpe.de
Chr. 07941.65605 | Bretz., 07946.944000
Im Eisenhütte 8 | 74626 Bretzfeld

DEIN ORT

Alle lokalen und regionalen News auf
www.nussbaum.de

vhs Volkshochschule Öhringen

Anmeldestart:
ab Donnerstag,
22.01.2026
9:00 Uhr

Programmheft

für Frühjahr und Sommer
2026

Große Kreisstadt
Öhringen



Wichtiges auf einen Blick



Rathaus

Marktplatz 15, 74613 Öhringen Tel. 07941 / 68-0
www.oehringen.de, info@oehringen.de

Bürgerservice/Fundbüro

Montag – Mittwoch: 08:30–16:00 Uhr
Donnerstag: 08:30–18:00 Uhr
Freitag: 08:30–12:15 Uhr

Einwohnermeldeamt/Passamt

in der KULTURA, Herrenwiesenstraße 12
Bitte nutzen Sie die Online-Terminvereinbarung unter www.oehringen.de oder Tel. 07941 / 68-321

Montag: 7:30 – 13 Uhr
Dienstag: geschlossen
Mittwoch: 7:30 – 13 Uhr
Donnerstag: 7:30 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr
Freitag: 7:30 – 12:15 Uhr

Rentenanträge (keine Beratung)

(Nur nach Terminvereinbarung)
Tel. 07941/68-260, E-Mail: rente@oehringen.de

Wohngeldstelle

(Nur nach tel. Terminvereinbarung)
Tel. 07941/68-212 oder 68-150 oder 68-181 oder 68-149

Die übrigen Ämter der Verwaltung (bitte vereinbaren Sie einen Termin)

Montag, Mittwoch, Freitag: 08:30–12:15 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag: 8:30–12:15 Uhr / 14:00–18:00 Uhr
Haben Sie Fragen oder Anregungen an die Verwaltung? Nutzen Sie das digitale Feedbackportal auf der Homepage www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/dienstleistungen/feedbackportal
Sie können auch eine E-Mail an info@oehringen.de schreiben oder sich telefonisch unter 07941/68-0 melden.

Gemeinderatstermine 2026

Jeweils dienstags, 19 Uhr, in der KULTURA:
27.01., 24.02., 24.03., 28.04., 19.05., 23.06., 21.07. (17.30 Uhr), 29.09., 20.10., 17.11., 15.12. (17.30 Uhr)

Tourismus

Kulturvilla, Uhlandstr. 23, Tourismus-Tel. 07941 / 68118
Mo. - Fr. 8.30 - 12:15 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr, Mo. u. Mi. 14 - 16 Uhr (mit Terminvereinbarung).
E-Mail: tourist@oehringen.de

Stadtseniorenrat

stadtseniorenrat@oehringen.de,
An der Walk 10, 74613 Öhringen,
Tel. 07941 / 985730

Buchung des Seniorenmobils

dienstags 10:00–12:00 Uhr, Tel. 07941 / 985730.

Fahrzeiten:

mittwochs 9:00 - 18:00 Uhr
donnerstags 9:00 -18:00 Uhr, freitags 9:00 -13:00 Uhr.
Keine Buchung über Anrufbeantworter möglich!

Buchung Fahrrad-Rikscha: Hr. Gerd Jungk,
Mobil: 0151/42234752, Mo. - Fr. 10 -12 Uhr
Start: Parkplatz Alte Turnhalle oder n. Vereinbarung.

Stadtmarketing

Öhringen, Lieblingsstadt. e.V., Poststraße 86,
74613 Öhringen, Tel. 07941 / 9845520
E-Mail: info@oehringen-lieblingsstadt.de
Persönliche Termine nach Vereinbarung.

Stadtbücherei

Untere Torstraße 1, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 684200

Dienstag, Donnerstag 10:00–18:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 14:00–18:00 Uhr

Samstag 10:00–13:00 Uhr

www.stadtbumcherei-oehringen.de

stadtbumcherei@oehringen.de

Der Medienrückgabeautomat ist außerhalb der Öffnungszeiten verfügbar.

Kinder & Jugend

Jugendhaus Fiasco, Büttelbronnerstr. 31.
Mo., Di., Mi. und Fr.: 17 bis 21 Uhr

Mobil: 01512/6027404, Tel.: 07942/9290344

klaus.klabunde@friedenshort.de
frieder.uhlenbruck@oehringen.de
Instagram: @mobile_jugendarbeit_oehringen
Jugendpavillon, Am Cappelrain 32, Tel.: 07941/684021
Öffnungszeiten: April - September:
Mo., Di., Do: 12:20 - 18 Uhr, Mi. 14 - 18 Uhr,
Fr. 16 - 20 Uhr.
Oktober - März: Mo., Di., Do. 12:20 - 17 Uhr,
Mi. 14 - 17 Uhr, Fr. 16 - 19 Uhr.

Stadtwerke Öhringen

Poststr. 86, 74613 Öhringen Tel. 07941 / 6494360
info@stadtwerke-oehringen.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 9 – 12:30 Uhr und 13:30 – 16 Uhr
Donnerstag: 9 – 12:30 Uhr und 13:30 – 17 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung möglich.

Bildung

Jugendmusikschule Öhringen
Haller Str. 22, Tel. 07941 / 684030
jugendmusikschule@oehringer.de
Montag – Donnerstag: 09:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Volkshochschule Öhringen
Schulstr. 6, (Alte Schule Cappel), Tel. 07941/684250
volkshochschule@oehringer.de
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag 9 bis 13 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag: 14 - 17 Uhr

Soziales

Betreuungsverein im Hohenlohekreis e.V.
Die. 9-12 Uhr, Haus an der Walk.
Tel. 07940/931150, info@btv-hohenlohe.de

Betreuungsverein Diakoniestation Öhringen
Bahnhofstraße 28, 74613 Öhringen
Tel. 07941/69796-30, betreuungsverein@diakoniestation-oehringen.de

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis
Würzburger Straße 30, 74653 Künzelsau
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststr. 60,
Tel. 07940/18-1866 oder -1867 -1799
E-Mail: pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de

Ökumenischer Hospizdienst

Region Öhringen e.V.
Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 648026, info@hospizdienst-oehringen.de
Seniorentreff "Haus an der Walk"
info@hausanderwalk.de / www.hausanderwalk.de

An der Walk 10, 74613 Öhringen, Tel. 07941 / 62897
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Bürozeiten: Montag - Freitag 8:30 - 11:30 Uhr,
Donnerstag 14 - 16:30 Uhr

Hallenbad Rendel-Bad & Sauna

Rendelstraße 30, 74613 Öhringen
Tel: 07941 68 43 50

Öffnungszeiten Hallenbad:
Mo. geschlossen, Di. 7 - 19 Uhr, Mi., Do., Fr. 7 - 21 Uhr,
Sa. 8 - 21 Uhr, So. und Feiertage 9 - 20 Uhr.
(Kassenschluss jeweils 45 Min. vor Ende der Öffnungszeiten).

Öffnungszeiten Sauna:
Mo. geschlossen, Di. (Damen sauna*) 11 - 22 Uhr,
Mi., Do., Fr. 11 - 22 Uhr, Sa. 10 - 22 Uhr, So. und
Feiertage 10 - 20 Uhr. Kassenschluss jeweils 90 Min.
vor Ende der Öffnungszeiten.
*gilt nicht für Feiertage

Wochenmarkt

Marktzeiten ganzjährig
Mittwoch 07:00 bis 13:00 Uhr
Samstag: 07:00 bis 12:30 Uhr

Recycling

Recyclinghof Westallee/Ziegeleistraße

Dienstag, Freitag, Samstag 9:30–16:00 Uhr
Mittwoch 13:00–18:00 Uhr
Die Annahme von Altholz und Bauschutt auf den Schwerpunktthöfen wird mit der AWH-Servicekarte und den jeweiligen Marken geregelt.
Grüngutplatz Michelbach
(An der Kreisstraße 2387, Cappel – Michelbach)
Dienstag 13 - 17 Uhr Donnerstag 9 - 12 Uhr
Freitag 10 - 17 Uhr Samstag 10 - 17 Uhr
Achten Sie bitte auf eine strikte Trennung von Reisig und Grüngut.

Baubetriebshof

Kuhallmand 16 Tel. 07941 / 684910
Montag – Freitag: 7:00–12:00 Uhr

Montag – Donnerstag: 13:00–16:30 Uhr
baubetriebshof@oehringer.de

Wasserwerk Golberg

Tel. 07941 / 38574
(Rufbereitschaft) Tel. 0175 5828348

Kläranlage (Rufbereitschaft)

0171 3827478
Öffnungszeiten Kläranlage/Kadaverannahmestelle:
Montag - Donnerstag 7:30 – 14:30 Uhr Freitag
7:30 – 10:30 Uhr

Notrufe

Notruf/Feuerwehr

Tel. 112

Polizei

Tel. 110

Giftnotrufzentrale

Tel. 0761 / 19240

Krankenhaus Öhringen

Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Notfallambulanz Tel. 07941 / 692334

Notfallpraxis

im Hohenloher Krankenhaus Öhringen

Samstag, Sonntag, Feiertag 9 - 19 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117
(kostenfreie Rufnummer) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Ärztlicher Notdienst für Kinder

und Jugendliche

Tel. 0791 / 7530

Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus

Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10,

Samstag, Sonntag, Feiertag 09:00–15: 00 Uhr

Die **Kinder- und Jugendärzte** sind werktags von 18:00–21:00 Uhr und am Wochenende von 9:00–15:00 Uhr unter der zentralen Rufnummer 01803 / 112001 erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761/120 120 00

docdirekt.de – Kostenfreie Diagnose vom

Online-Arzt

via Telefon, App oder Chat

Tel. 0711 / 96589700

Montag – Freitag

9:00–19:00 Uhr

Apotheken-Notdienst

(siehe Innenteil der Ausgabe)
www.aponet.de/notdienst

Mobiz im Hauptbahnhof

Mo. bis Fr. 7:15–18:30 Uhr

Samstag 9:00–12:30 Uhr

Tel. 07940 / 91440

Krankentransport

Tel. 07941 / 19222

Frauen- und Kinderschutzhause

Hohenlohekreis Tel. 07940 / 58954

Kinder- und Jugendtelefon

Tel. 0800 / 1110333

Montag – Samstag

14:00–20:00 Uhr

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen melden Sie bitte an
veranstaltungen@oehringer.de

Formblatt zur Meldung von Veranstaltungen unter: www.oehringer.de/freizeit-tourismus/veranstaltungskalender

Bitte denken Sie daran, die Stadtverwaltung über Absagen oder Verlegungen zu informieren.





Aktuelles aus der Stadt Öhringen

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 27. Januar um 19 Uhr

Am Dienstag, 27. Januar 2026, um 19:00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Ort: KULTURa.

Tagesordnung:

1. Fragestunde für Einwohner
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026 der Stadt Öhringen und Wirtschaftspläne 2026 der Eigenbetriebe „Technische Werke der Stadt Öhringen“ und „Abwasserwirtschaft Öhringen“ mit Finanzplanungen bis 2029
3. Provisorische Einrichtung eines Verkehrsübungsplatzes
4. Erlass einer Satzung zur 1. Änderung der Ergänzung der Öhringer Gestaltungssatzung – Nutzung von Sonnenenergie – Abwägung über die im Zuge der Offenlegung eingegangenen Stellungnahmen – Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB
5. Information für den Gemeinderat: Überörtliche Prüfung der Bauausgaben 2020 bis 2023 durch die GPA Baden-Württemberg
6. Informationen für den Gemeinderat und Mitteilungen des Vorsitzenden
7. Bericht aus den Teilorten
8. Anfragen

Für interessierte Einwohnerinnen und Einwohner liegen die Sitzungsvorlagen im Foyer des Hauptamtes, im Schloss, 1. Stock, zur Einsichtnahme aus und stehen im Bürgerinfoportal auf der städtischen Internetseite zur Verfügung.

Ortschaftsratssitzung Eckartsweiler am 29. Januar um 20 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Eckartsweiler am **Donnerstag, 29.1.2026, um 20 Uhr**, Ort: Dorfgemeinschaftshaus Weinsbach.

Tagesordnung:

- TOP 1: Bekanntgabe des Protokolls der letzten Sitzung
 - TOP 2: Bürgeranfragen
 - TOP 3: Diverse Bauangelegenheiten
 - TOP 4: Durchführung und Festlegung Flurputzaktion 2026
 - TOP 5: Jubiläum 10 Jahre Landesgartenschau Öhringen
 - TOP 6: Bekanntgaben und Informationen durch den Ortsvorsteher
 - TOP 7: Anfragen und Anregungen der Ortschaftsräte
- Mit freundlichen Grüßen
Hermann Reistle, Ortsvorsteher Eckartsweiler

Ortschaftsratssitzung Michelbach am 2. Februar um 19 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach am Montag, 2. Februar 2026 um 19 Uhr, Ort: Gäwelekeller.

Tagesordnung:

- Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - Top 2: Protokoll der letzten Sitzung
 - Top 3: Bürgeranfragen
 - Top 4: Landtagswahl 8. März
 - Top 5: Sanierung Freibad Kiosk und Umkleiden
 - Top 6: Flurputzete/Sanierungen in Eigenleistung
 - Top 7: Kauf einer Spülmaschine für den Gäwelekeller (Jagdpacht)
 - Top 8: Landesgartenschau Jubiläum Teilort Event, Stand der Planung
 - Top 8: Informationen des Ortsvorstehers
 - Top 9: Anfragen der Ortschaftsräte
- Mit freundlichen Grüßen
Rainer Dieroff, Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung Büttelbronn am 10. Februar um 20 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Büttelbronn am **Dienstag, 10. Februar 2026, um 20 Uhr**, Ort: Rathaus Untermaßholderbach.

Tagesordnung:

- TOP 1: Fragestunde der Einwohner
 - TOP 2: Protokollverlesung
 - TOP 3: Landtagswahl 8. März 2026
 - TOP 4: Flurputzete
 - TOP 5: Bürgerversammlungen
 - TOP 6: Verschiedenes
- Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.
Mit freundlichen Grüßen
Ortsvorsteher, Dieter Gronbach

Sperrung Panoramastraße/Behringstraße

Im Zuge der Arbeiten zur Fernwärme sind seit dem 19. Januar die Panoramastraße (Nussbaumweg – Amselweg) und die Behringstraße für den Verkehr voll gesperrt. Das Ende der Bauarbeiten ist für den 27. Februar geplant.

Grünpfeil entfällt an Austraße

An der Ausfahrt vom Ö-Center wird an der dortigen Ampelanlage ein Grünpfeil entfernt. Grund ist, dass es immer wieder zu Konfliktsituationen mit querenden Fußgängern von den Schulen und – wegen der relativ weit abgesetzten Fußgängerfurt – mit querenden Fußgängern vom Ö-Center in Richtung BAG gab.

Volkshochschule Öhringen startet mit vielfältigem Programm ins Frühjahr- und Sommersemester 2026

Anmeldestart am 22. Januar – Rund 550 Kurse und Veranstaltungen / Lese festival „Öhringen liest ein Buch“ mit Bestseller-autor Ewald Arenz

Die Volkshochschule Öhringen präsentiert ihr neues Programm für das Frühjahr- und Sommersemester 2026. Ab Donnerstag, 22. Januar 2026, 9 Uhr, können sich Interessierte für rund 550 Kurse und Einzelveranstaltungen anmelden. Die Programmhefte werden am gleichen Tag mit der Hohenloher Zeitung an die Haushalte verteilt. Bereits einen Tag zuvor, am 21. Januar, steht das digitale Programm auf der Homepage der vhs zur Verfügung.



„Unsere Volkshochschule ermöglicht es Menschen jeden Alters, sich weiterzuentwickeln, neue Interessen zu entdecken und den Horizont zu erweitern“, betont Oberbürgermeister Patrick Wege-ner. Er dankt dem gesamten vhs-Team und allen Lehrkräften für ihr Engagement, das Öhringen zu einem besonderen Bildungss-standort macht.

Neue Räumlichkeiten in der Alten Schule Cappel

Seit 2025 verfügt die Volkshochschule mit der Alten Schule Cappel über ein eigenes Gebäude mit vier modern ausgestatteten Seminarräumen und einem Kundencenter. „Es ist uns eine große Freude, dass die Veranstaltungen in der Alten Schule Cappel gut gebucht werden“, erklärt vhs-Leiterin Barbara Greiner.

Programm-Highlights im Überblick

Das neue Semester wartet mit zahlreichen Neuheiten auf: Ab März erweitert Japanisch das Fremdsprachenangebot auf insgesamt neun Sprachen. Ein thematischer Schwerpunkt liegt auf Lateinamerika mit Vorträgen, Kochkursen und Bildervorträgen.

Unter der Rubrik „vhs unterwegs“ locken Ausflüge zur Landesgartenschau Ellwangen und zu „Stuttgart 21“, außerdem öffnen zehn Firmen ihre Türen für Produktionsbesichtigungen. Musikalisch können Kinder und Erwachsene ab März in Ukulele-Einsteigerkursen das Zupfinstrument erlernen.

Weitere musikalische Akzente setzen die „Nacht der Gitarren“ mit Netzer und Friends, ein Harfenkonzert mit Picknick (Nina Piorr) sowie „SaitenPoesie“ mit Volker Luft.

Lesefestival „Öhringen liest ein Buch“ – Sechste Runde mit „Alte Sorten“

Ein besonderes Highlight ist das Lesefestival „Öhringen liest ein Buch“, das 2026 in die sechste Runde geht. Von Februar bis April dreht sich alles um den Roman „Alte Sorten“ von SPIEGEL-Bestsellerautor Ewald Arenz – eine Geschichte über Freundschaft, Lebenskrisen und das bewusste Leben im Rhythmus der Natur. Das vielfältige Rahmenprogramm lädt dazu ein, die Themen des Romans aktiv zu erleben: Bei einem Obstbaumschnittkurs (27. Februar), kreativem Schreiben und Gedicht-Collagen (27./28. Februar) sowie einem Bio-Brotbackkurs (7. März) können Interessierte in die Welt der alten Sorten eintauchen. Weitere Veranstaltungen umfassen Führungen durch Streuobstwiesen, Weinbergwanderungen, Besuche auf dem Obsthof Rembold und bei der SOLA-WI Neuenstein sowie literarische Spaziergänge und Lesekreise in den Buchhandlungen Heyer und Rau.

Der Höhepunkt: Am Freitag, 17. April 2026, ist Ewald Arenz persönlich in der KULTURa zu Gast – der Eintritt zu dieser besonderen Veranstaltung ist frei. Das Festival ist eine Gemeinschaftsaktion der Stadt Öhringen mit der Volkshochschule, der Stadtbücherei sowie den Buchhandlungen Heyer und Rau und will eine breite Öffentlichkeit für Literatur begeistern.

Anmeldung und Information

Anmeldungen sind ab 22. Januar 2026, 9 Uhr, möglich über die Homepage www.volks hochschule-oehrigen.de, telefonisch unter 07941 68 42 50, per E-Mail an volkshochschule@oehrigen.de, persönlich in der Geschäftsstelle oder den Außenstellen sowie postalisch mit dem Anmeldeschein.

Programmhefte liegen ab 22. Januar in den Rathäusern Öhringen, Pfeldelbach, Bretzfeld, Zweiflingen und Neuenstein, in den Buchhandlungen Rau und Heyer sowie in der Stadtbücherei und der Kultura aus.

Lesefestival „Öhringen liest ein Buch“: Vielfältiges Rahmenprogramm zu „Alte Sorten“ von Ewald Arenz

Von Februar bis April 2026 wird Öhringen zum großen Lesekreis – Über 30 Veranstaltungen rund um den Bestseller-Roman. Autor kommt am 17. April.

Das Lesefestival „Öhringen liest ein Buch“ geht 2026 in die sechste Runde und präsentiert ein umfangreiches Rahmenprogramm zum Roman „Alte Sorten“ von SPIEGEL-Bestsellerautor Ewald Arenz. Von Februar bis April 2026 lädt die Veranstaltungsreihe dazu ein, die Themen des Romans – Freundschaft, Lebenskrisen und das bewusste Leben im Rhythmus der Natur – aktiv zu erleben und gemeinsam darüber ins Gespräch zu kommen.

Kulturfestival von, für und mit der Bürgerschaft

„Öhringen liest ein Buch“ ist ein Lesefestival der Stadt Öhringen in Kooperation mit der Volkshochschule, der Stadtbücherei sowie den Buchhandlungen Heyer und Rau. Das Besondere: Die Bürgerschaft gestaltet das Programm mit. „Ein Buch wird zum Stadtgespräch und Öhringen zur großen Lesegemeinschaft. Erst durch die aktive Teilnahme wird das Festival zu einem lebendigen Lese- und Mitmachfestival“, erklärt Irina Dorsch, Leiterin der Stadtbücherei Öhringen.

Oberbürgermeister Patrick Wegener lädt ebenfalls ein mitzumachen: „Das Lesefestival „Öhringen liest ein Buch“ zeigt eindrucksvoll, wie Literatur Menschen verbinden und eine ganze Stadt in Bewegung bringen kann. Mit „Alte Sorten“ von Ewald Arenz haben wir einen Roman gewählt, der unsere Region mit ihren Streuobstwiesen, Weinbergen und der Verbundenheit zur Natur wunderbar widerspiegelt.“



Das Lesefestival „Öhringen liest ein Buch 2026“ startet im Februar mit vielen Veranstaltungen rund um das Buch „Alte Sorten“ von Ewald Arenz, das dieses Jahr als Lektüre ausgewählt worden ist

Foto: Stadt Öhringen

Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, an den vielfältigen Veranstaltungen teilzunehmen und gemeinsam die Freude am Lesen zu entdecken. Besonders freue ich mich auf den Besuch von Ewald Arenz im April – ein Höhepunkt, der allen Interessierten kostenlos offensteht.“

Vom Genuss alter Sorten bis zur Streuobstwanderung

Das Rahmenprogramm spiegelt die vielfältigen Themen des Romans wider – vom Leben in und mit der Natur über Freundschaft bis zur Entschleunigung. Den Auftakt machen ein Obstbaum-schnittkurs und eine Wort-Werkstatt (27. Februar) in der aus Buchseiten neue Texte und Gedicht-Collagen entstehen. Darauf folgt ein Bio-Brotbackkurs (7. März), bei dem Teilnehmende lernen, wie man qualitativ hochwertiges Brot selbst herstellt. Ein literarischer Spaziergang durch die Öhringer Natur (13. April) verbindet Bewegung mit Austausch über das Gelesene.

Natur und Regionalität erleben

Zahlreiche Veranstaltungen führen direkt zu den Schauplätzen, die an den Roman erinnern: Die SOLA-WI Neuenstein-Hohenlohe öffnet ihre Türen und informiert über alte Gemüsesorten (26. März). Der Obsthof Rembold in Baumerlenbach gibt Einblick in den Anbau historischer Apfelsorten wie Goldparmäne und Brettacher Apfel (11. April). Eine Wanderung auf dem Destillatweg „Balduffer“ (29. März) führt zu einer Brennerei und Imkerei, während eine Blütenwanderung durch Streuobstwiesen (18. April) die Obstbaumblüte rund um Pfeldelbach erlebbar macht.

Auch die regionale Weinkultur steht im Fokus: Bei einer Kellerführung der Weinkellerei Hohenlohe (31. März) und einer historischen Weinbergführung in Heuholz (18. April) erfahren Teilnehmende Wissenswertes über Hohenloher Rebsorten und die Geschichte des Weinbaus.

Austausch und Begegnung

In gemütlichen Lesekreisen bei der Bücherwelt Heyer (18. März) und der Hohenlohe'schen Buchhandlung Rau (30. März) können Lesende ihre Eindrücke teilen und Fragen für die Autorenlesung sammeln. Ergänzend gibt es Vorträge zu Themen wie Erziehung (17. März), Konfliktlösung (5. März) und Essstörungen bei Jugendlichen (16. April).

Auch für Familien ist gesorgt: Ein Traktor-BilderBuchKino für Kinder von 4 bis 6 Jahren (24. März) greift die Themen Freundschaft und Landleben kindgerecht auf. Weitere generationenübergreifende Veranstaltungen wie „#GenTalk: Früher war alles besser?“ und „Beziehungen, die heilen“ runden das Programm ab.

Höhepunkt: Lesung mit Ewald Arenz

Den krönenden Abschluss bildet am Freitag, 17. April 2026, um 19.30 Uhr die Lesung mit Ewald Arenz in der KULTURa Öhringen. Der Autor liest aus seinem Buch, berichtet von seiner Arbeit und steht für Fragen zur Verfügung. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung bei der Volkshochschule ist erforderlich.



Ewald Arenz Foto: Birkefeld

Über „Alte Sorten“

Der Roman erzählt von Sally und Liss, zwei Frauen unterschiedlicher Generationen, die auf einem Hof in Unterfranken zueinanderfinden. Während sie gemeinsam Bäume auszeichnen, Kartoffeln ernten und sich über alte Birnensorten austauschen, wachsen Vertrauen und Freundschaft. Das Buch ist eine Hommage an die Kraft der Freundschaft, die Schönheit des Einfachen und das Leben im Rhythmus der Jahreszeiten.

Anmeldung und Information

Die meisten Veranstaltungen erfordern eine Anmeldung bei der Volkshochschule Öhringen (Tel. 07941 68 42 50, E-Mail: volkshochschule@oehringen.de) oder direkt bei den jeweiligen Veranstaltern. Das Programm ist ab 22. Januar 2026 im VHS-Programmheft und online unter www.volkschule-oehringen.de sowie stets aktuell und vollständig unter www.literaturerlebnisse-oehringen.de zu finden.

Top 10 Babynamen in Öhringen im Jahr 2025

Emma, Ella, Lara und Elias, Liam, Theo führen die Beliebtheitsskala an

Es ist wieder so weit! Die Stadt Öhringen gibt die zehn beliebtesten Babynamen des Jahres 2025 bekannt. Emma erobert bei den Mädchen mit acht Namensvergaben Platz 1 und löst damit die letztjährige Favoritin Mia ab. Ella und Lara folgen auf den Plätzen, wobei Lara ihre Top-10 Platzierung aus dem Vorjahr (Platz 7) steigern kann. Nora komplettiert die Spitzengruppe als Neuzugang. Bei den Jungen gibt es ein Kopf-an-Kopf-Rennen: Elias, Liam und Theo teilen sich mit jeweils acht Namensvergaben die Spitze. Theo konnte somit seine Spitzenposition aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen, während Liam von Platz 5 in die Top-Drei. Die Liste spiegelt aktuelle Trends wider und zeigt, welche Namen in letztem Jahr bei den Öhringer Eltern besonders gefragt waren.

Top 10 der Mädchennamen 2025

1. Emma (8)
2. Ella (6)
3. Lara (6)
4. Nora (6)
5. Anna (5)
6. Lina (5)
7. Malea (5)
8. Mila (5)
9. Elisa (4)
10. Leonie (4)

Auch Pia und Rosalie waren mit jeweils vier Nennungen in den Top-10. Als Zweitnamen waren bei den Mädchen Marie oder Maria am beliebtesten.

Top 10 der Jungennamen 2025

1. Elias (8)
2. Liam (8)
3. Theo (8)
4. Noah (7)
5. Alexander (6)
6. Ben (6)
7. Felix (6)
8. Julian (5)
9. Levi (5)
10. Lio (5)

Auch Matteo, Milan und Nico waren mit je fünf Nennungen in den Top-10. Als Zweitnamen war bei den Jungen Alexander am beliebtesten.

„Die beliebtesten Babynamen in Öhringen zeigen 2025 eine spannende Entwicklung. Bei den Mädchen dominieren erneut kurze, melodische Namen. Bei den Jungennamen bleibt ebenfalls die Vorliebe für kurze, prägnante Vornamen bestehen“, sagt Stadtsprecherin Monika Pfau, die jedes Jahr die Liste des Standesamtes analysiert. „Insgesamt finden sich viele Namen mit religiösem Ursprung und kurze-kraftvolle Zwei-Silber. Wir sehen einerseits biblisch-europäische Klassiker (Anna, Elias, Levi), andererseits internationale Namen (Liam, Mila, Malea). Die Namen sind vorwiegend leicht auszusprechen und international verständlich. Manche Namen vermitteln Stärke oder Schutz (Alexander, Liam, Emma), eine göttliche Verbindung (Elias, Theo, Anna), Schönheit und Licht (Ella, Nora) sowie Glück und Liebe (Felix, Mila).“

Kontinuität und neue Favoriten

„Die Auswahl der Top-Namen für 2025 in Öhringen zeigt eine interessante Mischung aus zeitlosen Klassikern und modernen Favoriten, so eine Art ‚Neo-Traditionalismus‘, einen Rückgriff auf zeitlose, bedeutungsvolle Namen“, so Monika Pfau. „Eltern kombinieren biblisch-religiöse Vornamen mit internationaler Klangästhetik und Kürze. Sie suchen offenbar Namen, die ihren Kindern **Identität, Werte und Schutz** symbolisch mitgeben, dabei aber modern und weltläufig klingen. Dies deutet darauf hin, dass viele Eltern Wert auf Namen mit Geschichte und kultureller Verwurzelung legen, die gleichzeitig zeitlos und elegant klingen. Diese Vielfalt spiegelt unsere moderne, weltoffene Gesellschaft wider und zeigt, dass bei der Namenswahl sowohl Tradition als auch Modernität ihren Platz haben.“

Ein Blick auf die Namen zeigt interessante Parallelen in den Bedeutungen

Mädchennamen wie Emma, Ella und Lara vereinen Klangsöhne mit positiven Bedeutungen. Emma bedeutet „die Große“ oder „die Allumfassende“ und steht für Stärke. Ella stammt aus dem Altgriechischen und bedeutet „die Strahlende“ oder „die Schöne“. Die klassischen Namen Maria und Anna tragen biblische Bedeutungen – Maria als „die Geliebte“ und Anna als „die Begnadete“ oder „die Anmutige“.

Bei den Jungennamen dominieren kraftvolle Bedeutungen. Elias ist hebräischen Ursprungs und bedeutet „mein Gott ist Jahwe“, während Liam eine irische Kurzform von William ist und „der entschlossene Beschützer“ bedeutet. Theo behält seine Bedeutung „Gott“ oder „Geschenk Gottes“ bei. Noah, ein weiterer biblischer Name, bedeutet „Ruhe“ oder „Trost“. Alexander steht für „der Beschützer“ und Felix für „der Glückliche“ – beide Namen verbinden klassische Eleganz mit positiven Assoziationen.

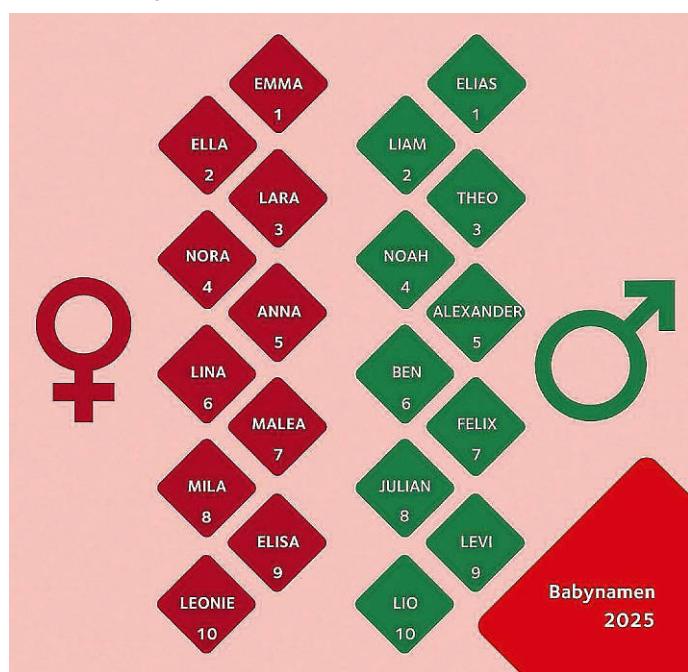


Foto: Stadt Öhringen

Baustelle in Cappel erwacht aus dem Winterschlaf

Nach einer kurzen Winterpause wurden die Arbeiten an der Baustelle wieder aufgenommen. Seit Montag, 19. Januar, haben die Arbeiten an der Wasserleitung in der Haller Straße begonnen. Beginn ist an der Einmündung Bachstraße, von dort geht es Richtung Aldi. Dadurch ist die Haller Straße ab sofort nur noch einseitig befahrbar, in Fahrtrichtung stadt auswärts. Die Ausfahrt von der Eckartsweiler Straße in Richtung Öhringen ist derzeit nicht mehr möglich, weder über die Haller Straße noch über die Bachstraße. Auch die Bachstraße muss für ca. zwei Wochen gesperrt werden, hierüber erfolgt rechtzeitig durch das Bauunternehmen eine Information, abhängig vom Baufortschritt. Parallel zu den Arbeiten an der Wasserleitung wird mit den Arbeiten im Straßenbau begonnen. Es werden Bordsteine und Rabatte gesetzt. Die Anschlüsse für das Schachtbauwerk am Ortsausgang Richtung Neuenstein werden gebaut und das neue Schachtbauwerk verfüllt. Die Arbeiten an der neuen Brücke werden ebenfalls fortgesetzt. Das Betonbauwerk wird ausgeschalt und die Anschlüsse an den Brückenkappen werden hergestellt. Ortsvorsteher Markus Hassler freut sich, dass trotz der winterlichen Temperaturen die Arbeiten fortgesetzt werden können: „Ich bin optimistisch, dass wir den Zeitplan einhalten können und schon bald über die neue Brücke fahren können.“ Gleichzeitig bittet Hassler um Verständnis für die erneuten Einschränkungen, insbesondere bei den Bewohnerinnen und Bewohnern des Wohngebiets um die Alte Schule in Cappel.



Brückenarbeiten in Cappel. Bitte beachten Sie: Die Haller Straße ist in Cappel nur noch einseitig stadt auswärts befahrbar Foto: pr

STADTRADELN 2026

Das 6. Stadtradeln 2026 im Hohenlohekreis wird von **Montag, 4. Mai, bis Pfingstsonntag, 24. Mai 2026**, stattfinden. Radfahrende können in diesem Zeitraum gemeinsam Kilometer sammeln und ein Zeichen für den Klimaschutz setzen. Anmeldungen sind ab April 2026 unter stadtradeln.de/oehringen möglich. In Kooperation mit dem Klimaschutzzentrum Hohenlohe wird die **Eröffnung des STADTRADELNs** im Rahmen der Aktionswoche „**GUTES KLIMA FÜR HOHENLOHE**“ am **Dienstag, 5.5., in Öhringen** stattfinden. Nähere Infos und zu weiteren Aktionen folgen rechtzeitig vor Beginn.

Gut vorbereitet in unsicheren Zeiten: Krisenvorsorge in Öhringen

Extreme Wetterereignisse, Cyberangriffe, weltpolitische Spannungen – die Nachrichtenlage der vergangenen Jahre zeigt: Krisen können auch vor unserer Haustür nicht ausgeschlossen werden. Die Stadtverwaltung Öhringen informiert über das bestehende Sicherheitssystem und gibt Tipps zur privaten Vorsorge.

Deutschland gilt international als eines der sichersten Länder der Welt – mit niedriger Kriminalitätsrate, hoher Lebensqualität und einem stabilen Rechtssystem. Dennoch erleben wir auch in Öhringen die Auswirkungen des Klimawandels und weltweiter Umbrüche. Extreme Wetterereignisse führen zu Überschwemmungen, Cyberattacken bedrohen unsere Infrastruktur, und weltpolitische Spannungen lassen kriegerische Auseinandersetzungen nicht mehr so ausgeschlossen erscheinen wie noch vor einigen Jahren.

Ein starkes Sicherheitssystem schützt uns

Damit Menschen in Deutschland sicher leben können, verfügen wir über ein gesamtgesellschaftliches Sicherheitssystem auf

Ebene von Bund, Ländern und Kommunen. Polizei, Bundeswehr, Nachrichtendienste, Akteure im Bevölkerungsschutz sowie Infrastrukturbetriebe arbeiten Hand in Hand. Je schwerwiegender ein Ereignis, desto weitreichender greifen die Mechanismen übergeordneter Behörden – vom Landkreis bis zur Bundesebene.

In Öhringen sind die verschiedenen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben gut vernetzt. Notfall- und Alarmpläne werden regelmäßig aktualisiert, Probealarmierungen und gemeinsame Übungen durchgeführt. Im Ernstfall werden Einsatzgruppen nach einem Stufenplan alarmiert – von der Feuerwehr über den Bauhof bis zu Verwaltungsmitarbeitern. Die Bevölkerung wird über Sirenen, soziale Netzwerke oder direkt vor Ort durch Einsatzkräfte gewarnt.

Öhringen investiert in Sicherheit

Die Stadt hat in den vergangenen Jahren erheblich in die Sicherheitsinfrastruktur investiert. Beispiele sind das Hochwasserrückhaltebecken in Cappel mit einem Fassungsvermögen von ca. 320.000 m³, das kritische Flächen vor Hochwasser schützt, sowie die für rund 12 Millionen Euro umfangreich modernisierte und erweiterte Hauptfeuerwache der Freiwilligen Feuerwehr, die Mitte 2025 eingeweiht wurde und eine solide Grundlage für den Schutz der Bevölkerung in den kommenden Jahrzehnten darstellt.

Die Situation bei öffentlichen Schutzräumen

Zu den Fragen nach öffentlichen Schutzräumen im Falle kriegerischer Handlungen muss die Stadtverwaltung ehrlich sein: Die Situation ist deutschlandweit herausfordernd. Aufgrund von Rückabwicklungen zu Friedenszeiten gibt es bundesweit nur noch 579 öffentliche Schutzräume – alle sanierungsbedürftig und nicht kurzfristig einsatzbereit. Einen direkten und funktionsfähigen öffentlichen Bunker kann die Stadt Öhringen derzeit leider nicht anbieten.

Im Ernstfall würden sich bauliche Strukturen wie Tiefgaragen, Keller, Unterführungen und Tunnel als Schutzmöglichkeiten empfehlen. Große öffentliche Gebäude oder städtische Hallen sind ebenfalls mögliche Anlaufpunkte, können aber gleichzeitig potenzielle Ziele darstellen. Die Wahl eines sicheren Ortes bleibt daher gut zu überlegen. Bund und Länder arbeiten derzeit an Pilotprojekten und einem neuen Schutzraumkonzept. Sobald es hierzu konkrete Informationen gibt, wird die Stadt diese weitergeben.

Private Vorsorge ist das A und O

Was jede und jeder Einzelne tun kann, ist entscheidend. Private Vorsorge bedeutet:

Notfallvorrat anlegen: Wasser, haltbare Lebensmittel, Medikamente und wichtige Dokumente sollten für mindestens 10 Tage vorrätig sein.

Notfallgepäck bereitlegen: Taschenlampe, batteriebetriebenes Radio, Erste-Hilfe-Set, warme Kleidung und wichtige persönliche Gegenstände griffbereit halten.

Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen: Das Deutsche Rote Kreuz und private Anbieter bieten regelmäßig Kurse im Stadtgebiet an.

Bauliche Vorkehrungen treffen: Schutz gegen Starkregen, Hochwasser und Naturereignisse können Schäden verhindern.

Warnsignale kennen: Wissen, wie Sirenen funktionieren und welche Warn-Apps verfügbar sind.

Brandschutz im eigenen Zuhause

Stellen Sie sicher, dass in Ihrem Zuhause genügend Rauchmelder angebracht und diese funktionsfähig sind. Im Brandfall gilt: Ruhe bewahren, sich zügig in Sicherheit bringen und die Feuerwehr rufen (112). Löscharbeiten nur unternehmen, wenn keine Gefahr besteht. Interessieren Sie sich für ein Ehrenamt? Die Freiwillige Feuerwehr Öhringen sucht stets engagierte Mitglieder für die Sicherheit unserer Stadt und ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Egal, ob Sie bereits Erfahrung im Feuerwehrwesen haben oder Neuling sind – es ist jeder willkommen!

Hilfreiche Informationen und Broschüren

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) bietet umfangreiche Informationen und praktische Ratgeber:

BBK-Homepage: www.bbk.bund.de

Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen:

www.bbk.bund.de/ratgeber

Brandschutz – Vorsorgen für den Brandfall:

www.bbk.bund.de/brandschutz

www.rauchmelder-lebensretter.de

Warn-App NINA

(Notfall-Informations- und Nachrichten-App):

Kostenloser Download für iOS und Android – informiert über Gefahrenlagen in Ihrer Umgebung

Checklisten und Vorsorgetipps:

www.bbk.bund.de/checklisten

Die Broschüren des BBK sind praxisnah und leicht verständlich gestaltet. Sie enthalten Checklisten für Notfallvorräte, Verhaltensstipps bei Stromausfall, Extremwetterereignissen, aber auch bei Explosionen oder Luftangriffen sowie Informationen, wo im Innen- und Außenbereich Schutz gesucht werden kann.

Die Stadtverwaltung Öhringen arbeitet kontinuierlich daran, die Sicherheitsvorkehrungen zu verbessern und bestmöglich für Krisensituationen vorbereitet zu sein. Ihre private Vorsorge ist dabei ein wichtiger Baustein für die Widerstandsfähigkeit unserer Stadtgesellschaft.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Stadtverwaltung Öhringen, Tel.: 07941/68-0, E-Mail: info@oehringen.de

Briefwahl zur Landtagswahl am 8. März

Wahlscheinantrag bequem per Internet oder QR-Code

Zur Landtagswahl am 08.03.2026 können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten persönlich oder schriftlich (Telefax 07941/68130, E-Mail: einwohnermeldeamt@oehringen.de) auch durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden (§ 19 Abs. 1 Landeswahlordnung).

Die Stadtverwaltung Öhringen bietet für Sie zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf der städtischen Homepage unter www.oehringen.de an. Dort finden Sie die Kachel „Briefwahl online beantragen“. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten.

Die Daten aus Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Die Zustellung der Wahlbenachrichtigungen erfolgt voraussichtlich ab dem 26.01.2026 bis spätestens zum 15.02.2026 (= 21. Tag vor der Wahl).

Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen für die Briefwahl nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Ihre Daten werden hier bereits angezeigt, beim Familiennamen nur der Anfangsbuchstabe gefolgt von einem * (Stern). Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und bei Bedarf eine abweichende Versandanschrift.

Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammelfdatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen anschließend in der Regel per Deutsche Post AG zugestellt. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an einwohnermeldeamt@oehringen.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

Bedenken Sie, dass der Briefwahlzeitraum nur wenige Wochen beträgt; ebenfalls abhängig vom Stimmzetteldruck und der Zustellung über Postdienstleister. Beantragen Sie gewünschte Briefwahlunterlagen daher frühzeitig.

Nach Erhalt muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem korrekt unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig im Rathaus (Stadtverwaltung Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen) ankommen, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch im Rathaus persönlich abgegeben werden.

Wenige Tage vor der Wahl (voraussichtlich ab Donnerstag, 05.03.2026, 12 Uhr) wird die Beantragung von Briefwahlunterlagen nicht mehr über den Internetlink oder QR-Code möglich sein, sondern nur noch zu den regulären Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt in der KULTURa, Herrenwiesenstraße 12, 74613 Öhringen.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt zu den regulären Öffnungszeiten und über folgende Kontaktmöglichkeiten:

Tel. 07941/68-321, E-Mail: einwohnermeldeamt@oehringen.de

Barrierefreiheit für blinde und sehbehinderte Menschen durch Wahlschablonen

Bei der Landtagswahl 2026 kommen wieder Wahlschablonen und Audio-CDs für blinde und sehbehinderte Menschen zum Einsatz. Dadurch können sie selbstbestimmt und ohne fremde Hilfe ihre Stimme abgeben. Mit den speziell angefertigten Wahlschablonen kann der Wahlzettel an der richtigen Stelle markiert werden. Die Audioinformationen geben hierzu die notwendigen Hinweise für die Handhabung. Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass das Wahlalter von 18 auf 16 Jahre abgesenkt wurde. Der Landesblindens- und -sehbehindertenverband Baden-Württemberg e. V. mit seinen drei Landesvereinen veranlasst, dass blinde und sehbehinderte Menschen bei der kommenden Landtagswahl Ihre Stimme wieder geheim und eigenständig abgeben können. Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Landtagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von Stimmzettelschablonen an.

Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird ebenfalls kostenlos eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Landtagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von Stimmzettelschablonen an. Personen mit Merkzeichen „BL“ im Schwerbehindertenausweis, die Blindenhilfe durch die Stadt- und Landkreise beziehen, erhalten die Schablone mit Audio-CD automatisch zugesandt. Zur Einhaltung des Datenschutzes erfolgt der Versand über die zuständigen Städte und Landkreise. Wichtig: Der automatische Versand in Württemberg erfolgt ausschließlich an Personen mit dem Merkzeichen „BL“. Sind Sie selbst stark seingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761 36122.

Es ist nicht vorgesehen, dass Stimmzettelschablonen durch Wahlorgane überprüft oder zusätzliche Schablonen durch die Gemeinden vorgehalten werden.

Änderung bei der Veröffentlichung von persönlichen Jubiläen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ab der nächsten Ausgabe werden im städtischen Mitteilungsblatt „Öhringer Nachrichten“ keine Daten mehr zu Altersjubiläen, Ehejubiläen, Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen veröffentlicht, es sei denn, Sie stimmen der Veröffentlichung ausdrücklich zu. Diese Entscheidung haben wir nach sorgfältiger Prüfung der datenschutzrechtlichen Vorgaben getroffen. Eine Weitergabe der Daten an die Hohenloher Zeitung findet nicht mehr statt.

Warum dieser Schritt notwendig ist

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für uns oberste Priorität. Die Veröffentlichung solcher Informationen im Mitteilungsblatt stellt einen Eingriff in das Recht auf informationelle Selbstbestimmung dar. Gemäß den Vorgaben des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg ist eine solche Veröffentlichung ohne ausdrückliche Einwilligung der Betroffenen datenschutzrechtlich nicht zulässig. Mit dieser Maßnahme kommen wir unserer Verpflichtung nach, Ihre persönlichen Daten zu schützen und entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu verarbeiten.

Veröffentlichung nur mit Ihrer Zustimmung

Möchten Sie, dass Ihr diesjähriges Jubiläum in den „Öhringer Nachrichten“ veröffentlicht wird, müssen Sie der Veröffentlichung ausdrücklich per E-Mail oder telefonisch zustimmen. Senden Sie Ihre Zustimmung mit Angabe von Name, Datum, Anlass bitte per E-Mail an oberbuergermeister@oehringen.de oder rufen Sie im Büro des Oberbürgermeisters an unter 07941-68185 oder 07941-68115. Sie finden auch ein Formular zum Ausfüllen unter www.oehringen.de/unsere-stadt/oehringer-nachrichten oder an der Rathauszentrale.

Persönliche Gratulationen bleiben bestehen

Die bewährte Tradition der persönlichen Glückwünsche durch Oberbürgermeister Patrick Wegener bleibt erhalten. Die Abfrage über Besuchswünsche zum 90., 100. und folgenden Geburtstage sowie über Hochzeitsjubiläen wird weiterhin im direkten Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern fortgeführt. Ebenso die Versendung der Glückwunschbriefe ab dem 80. Geburtstag alle fünf Jahre.

Wir danken für Ihr Verständnis und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Neues aus den Ortsteilen

Traditioneller Baumerlenbacher Glühwein-Treff 2026 – Rückblick und Ausblick

Die winterliche Tradition lebt weiter: Am 11. Januar 2026 lud der Ortschaftsrat zum traditionellen Glühwein-Treff alle Baumerlenbacher Bürgerinnen und Bürger zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Bei Glühwein und Punsch kam man in geselliger Runde zusammen, während am Grillfeuer Würste knusprig gebräunt wurden. In einer kleinen Ansprache zog Ortsvorsteher



Foto: pr

Thomas Franke rückblickend eine positive Bilanz für das Jahr 2025. Im Zentrum stand der Beginn des Großprojekts „Neue Dorfmitte Baumerlenbach“ sowie deren Umsetzung, die wichtige Impulse für die Entwicklung des Ortes setzen. Das Projekt wurde als bedeutender Schritt für die Infrastruktur und das Gemeinschaftsleben bewertet.

Im Ausblick auf das kommende Jahr wurden verschiedene Termine bekanntgegeben, unter anderem der Baumerlenbacher Seniorennachmittag, Dorfputzede sowie die offizielle Einweihung der neuen Dorfmitte Baumerlenbach, die gebührend gefeiert wird. Der Nachmittag bot Raum für Begegnung, Gespräche und ein freundliches Miteinander in der kalten Jahreszeit. Die Veranstaltung traf erneut auf positive Resonanz und zeigte, wie Gemeinschaft vor Ort gelebt wird.

Marina Strelbel für den Ortschaftsrat Baumerlenbach

Führungen in Öhringen

Nachtwächterführungen

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachtspaziergang? Fritz Offenhäuser (1. Mittwoch im Monat) und Günter Patzelt (3. Mittwoch im Monat) zeigen Ihnen Öhringens versteckte Ecken und Geheimnisse.

- Dauer: 90 Minuten
- Treffpunkt: Rathauseingang, Marktplatz 15.
- Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.

Nächste Termine: 1. Mittwoch im Monat bei Fritz Offenhäuser, 20 Uhr, ab Marktplatz (4. Februar) mit Hamballe-Führung

In Öhringen kennt man die Faschingszeitung der TSG Öhringen, genannt „Der Hamballe“, und natürlich die Brunnenfigur vor der Volksbank in der Innenstadt, geschaffen von Hermann Koziol. Fritz Offenhäuser kennt sich wie kein Zweiter beim „Hamballe“ aus, ist er doch selber im Jahr 1995 vom Hohen Rat der Oberhambalich zum „Silbernen Hamballe“ gekürt worden. Im Rahmen seiner Nachtwächterführung erzählt von heiteren „Geschichtlich“ in und um Öhringen und man erfährt allerlei Wissenswertes über den Hamballe und seinen Doppelgänger auf dem Brunnen. Bei der Halbzeit am „Hamballe-Café“ gibt es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Schnäpsle, stilgerecht eingeschenkt mit einem Gießkännle. Historische Anekdoten und die Aufdeckung städtischer Geheimnisse runden die humorvolle Führung ab.

3. Mittwoch im Monat bei Günter Patzelt, 20 Uhr, ab Marktplatz (18. Februar)

Günter Patzelt führt seit über zehn Jahren Einheimische und Gäste auf unterhaltsame Weise durch die historische Innenstadt. Ausgestattet mit Hellebarde, Laterne, Horn und einer guten Portion Humor, nimmt er seine Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit auf eine Zeitreise durch die Gassen und versteckten Winkel der Stadt. Dabei erzählt er spannende Geschichten, Anekdoten und Legenden aus der Vergangenheit Öhringens, gibt Einblicke in den Nachtwächterbrauch und sorgt mit heiteren Einlagen für beste Unterhaltung

Anmeldung

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung beim jeweiligen Nachtwächter oder bei der Tourist-Info gebeten. Nachtwächter Fritz Offenhäuser, Tel. 07941 207387 (Veranstalter: FO), Nachtwächter Günter Patzelt, Tel. 07942 941888 (Veranstalter: gp-events). Tourist-Info, Tel. 07941 68-118, tourist@oehringen.de. Alle Termine der Nachtwächterführungen finden Sie unter www.hohenloher-perlen.de/erleben/fuehrungen

Stellenausschreibungen



Zukunft
gestalten!

Unsere Stadtverwaltung ist so stark,
wie die Gesamtheit aller Mitarbeitenden.
Werden Sie (m/w/d) Teil unseres Teams und gestalten
Sie Öhringen mit uns gemeinsam als

- Vermessungstechniker (m/w/d)
- Fachangestellter für Bäderbetriebe sowie Rettungsschwimmer und Saunamitarbeiter (m/w/d)
- Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)
- Reinigungskraft (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung!
Hier finden Sie auch die ausführliche
Stellenausschreibung:

oehringen.de/karriere

Öhringen

Sie sind
teamfähig
strukturiert
selbstständig
verantwortungsbewusst

Dann bewerben Sie sich bitte über unser
Online-Bewerberportal.
Bei Fragen zum Aufgabengebiet
steht Ihnen Frau Bernhardt
(Tel.: 07941/68-249)
gerne zur Verfügung.

Techniker Hochbau m/w/d

Weitere Details auf oehringen.de/karriere

Geburten

10.01.2026 Miriam Frunzá
Vera Soltaz Frunzá und Vasilo Frunzá



Foto: Jani Bryson/iStock/Thinkstock

Eheschließungen

16.01.2026 Monika Opel und Markus Nuffer



Foto: Serpil_Borlu/iStock/Thinkstock

Sterbefälle

06.01.2026 Ursel Maria Mathea, geb. Maron
09.01.2026 Alwin Beglau
11.01.2026 Willi Köhler
15.01.2026 Elfriede Müller, geb. Majer



Foto: iStockphoto/Thinkstock

Altersjubilare

Geburtstag	Alter	Name	Wohnort
23.01.	70	Krüger, Fritz	Öhringen
23.01.	70	Krcmar-Duta, Ilse	Öhringen
23.01.	70	Wolf, Andreas	Öhringen
24.01.	85	Börsch, Helga	Öhringen
25.01.	85	Kesten, Uwe	Michelbach
25.01.	75	Gering, Jakov	Öhringen
25.01.	75	El, Ekaterina	Öhringen
26.01.	70	Hoßfeld, Isabell	Öhringen
27.01.	85	Haag, Friedrich	Öhringen
27.01.	85	Juraschek, Werner	Öhringen
27.01.	80	Ertle, Irmgard	Cappel
28.01.	75	Betz, Sieglinde	Öhringen
28.01.	70	Rosianu, Ioan	Öhringen
29.01.	85	Felix, Gertrud Klara	Öhringen
29.01.	70	Hofmann, Johann	Öhringen
29.01.	70	Deister, Alexander	Öhringen
30.01.	80	Elsässer, Lydia	Öhringen



Foto: AlexRaths/iStock/Thinkstock

NACHRUF

Wir trauern um unseren früheren Bäderleiter

Klaus-Dieter Altenburg

der im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Herr Altenburg war seit 1964 bei der Stadt Öhringen beschäftigt und zuerst als Schwimmmeister im Freibad tätig. Außerhalb der Freibadsaison war er als Verwaltungsangestellter in der Stadtkasse eingesetzt. Ab 1976 konnte er über die Wintermonate im Hallenbad tätig sein. Im Jahr 1982 feierte er sein 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt Öhringen.

Wir sind dankbar für seine geleistete Arbeit und werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und allen Angehörigen.



Für die Große Kreisstadt Öhringen

Patrick Wegener
Oberbürgermeister



Deine Region auf
NUSSBAUM.de



StadtSeniorenrat

**Neuer StadtSeniorenrat Öhringen konstituiert
Acht Vertretende der Generation 60plus setzen sich für die
Interessen der Öhringer Senioren ein**



Die acht neuen StadtSeniorenräte mit OB Patrick Wegener (r.). v.l. Esther Stapf, Harald Specht, Barb Jungk, Cornelia Schmidt, Thomas Retz, Katharina Retz, Reiner Bremm, Susanne Osthof

Foto: Stadt Öhringen

Am Mittwoch, 14. Januar 2026, kam der neu gewählte StadtSeniorenrat Öhringen zu seiner ersten konstituierenden Sitzung im Seniorentreff „Haus an der Walk“ zusammen. Oberbürgermeister Patrick Wegener begrüßte die acht neuen oder wiedergewählten Mitglieder und verabschiedete die ausscheidenden StadtSeniorenrättinnen und -räte, die dem Gremium in der vergangenen Amtsperiode von 2020 bis 2025 angehörten.

Das Gremium der ehemaligen StadtSeniorenräte, in der Sitzung vertreten durch Steffi Feiler als bisherige Vorsitzende und Rose-Maria Kommnick, wurde für das langjährige Engagement des StadtSeniorenrates und ihren Einsatz für die Belange der Generation 60plus in Öhringen geehrt.

Die wiedergewählten Barb Jungk und Harald Specht sowie die neuen sechs Mitglieder Reiner Bremm, Stimmenkönigin Susanne Osthof, Katharina Retz, Thomas Retz, Cornelia Schmidt und Esther Stapf starten mit der Auftaktveranstaltung in ihre fünfjährige Amtsperiode.

„Der StadtSeniorenrat leistet eine sehr wichtige Arbeit für unsere Stadt und ihre älteren Bürgerinnen und Bürger“, betonte Oberbürgermeister Patrick Wegener. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Gremium und danke den ausscheidenden Mitgliedern herzlich für ihr großes Engagement in den vergangenen Jahren. Im Jahr 2026 wollen wir gemeinsam neue Impulse setzen und die städtische Altenarbeit neu ausrichten.“

Bei der vierten Wahl des StadtSeniorenrates, die vom 27. Oktober bis 30. November 2025 ausschließlich als Briefwahl durchgeführt wurde, beteiligten sich 2.271 der 7.943 Wahlberechtigten – eine Wahlbeteiligung von 28,6 Prozent.

Der StadtSeniorenrat vertritt die Interessen der Generation 60plus in Öhringen und seinen Teilorten. Als unabhängiges, parteipolitisch und konfessionell neutrales Gremium fungiert er als Sprachrohr gegenüber der Öffentlichkeit, der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat. Zu den etablierten Projekten des StadtSeniorenrats gehören das Seniorenmobil und die Senioren-Rikscha.

Folgende acht Kandidatinnen und Kandidaten wurden in den StadtSeniorenrat gewählt:

1. **Susanne Osthof** (1.927 Stimmen)
2. **Reiner Bremm** (1.780 Stimmen)
3. **Esther Stapf** (1.707 Stimmen)
4. **Cornelia Schmidt** (1.561 Stimmen)
5. **Harald Specht** (1.522 Stimmen)
6. **Barb Jungk** (1.494 Stimmen)
7. **Katharina Retz** (1.275 Stimmen)
8. **Thomas Retz** (1.263 Stimmen)

Kontakt: Der StadtSeniorenrat Öhringen ist postalisch erreichbar über den Rathausbriefkasten oder per E-Mail stadtensiorenrat@oehringen.de. Das Ebbes vom StadtSeniorenrat mit Kaffee und Kuchen findet in der Regel am 1. Mittwoch im Monat im Haus an der Walk um 14.30 Uhr statt. Aktuelle Informationen und Termine des StadtSeniorenrates finden Sie auf der städtischen Webseite unter oehringen.de/leben-wohnen/stadtensiorenrat

- Anzeigen -



**Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.
Selbsthilfe Demenz**

Fragen? Sorgen? – Wir helfen weiter!

Beratungstelefon:

0711 24 84 96 – 63

InfoPortal Demenz:

www.alzheimer-bw.de



Vorsicht, Abzocke!

Die dreisten Tricks der Telefonbetrüger:

- » Falsche Polizeibeamte
- » Enkeltrick
- » Gewinnversprechen



Geldforderung am Telefon?

Sofort die Polizei unter der Nummer 110 anrufen!

Ausführliche Tipps zu Ihrem Schutz finden Sie im Faltblatt „Vorsicht, Abzocke!“, das bei uns kostenlos erhältlich ist.

Infos unter www.polizei-bw.de und www.polizei-beratung.de





Notdienste

Apotheken-Notdienste

Die aktuellen Notdienste finden Sie unter
<https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.de>



Freiwillige Feuerwehr

Erfolgreiche Christbaumsammlung



Es geht los

Knapp 4.000 Bäume waren es auch in diesem Jahr, die in den rollenden LKWs eingesammelt wurden. Vielen Dank an die fleißigen Helferinnen und Helfer, die bei eisigen Temperaturen in Öhringen und den Teilorten die abgeshmückten Christbäume eingesammelt haben. Ebenso geht der Dank an die Zusammenarbeit mit örtlichen Firmen, die ihre Fahrzeuge für die Gemeinschaftsaktion zur Verfügung gestellt haben. Das Team der Jugendfeuerwehr sowie viele Feuerwehrangehörige waren den ganzen Tag vor Ort, halfen beim Fahren, Sammeln, Koordinieren und bei der Verpflegung.

Eine erfolgreiche Aktion wie in jedem Jahr – mit Fleiß und Teamgeist!



Viele fleißige Hände
Fotos: FFW Öhringen



Sonstige Institutionen

Rentenberatung

Wer berät die Bürgerinnen und Bürger in der Region?

Das Beratungsteam ist zuständig für die Landkreise Hohenlohe, Schwäbisch Hall, Ostalb und Heidenheim. Angeboten werden Beratungen vor Ort in den Dienststellen in Aalen und Schwäbisch Hall. Regelmäßige Sprechzeiten finden in Künzelsau, Schwäbisch Hall, Schwäbisch Gmünd und Heidenheim statt. Außerdem werden Telefon- und Videoberatungen angeboten.

Wie können Beratungstermine vereinbart werden?

Die Terminvergabe erfolgt über die Telefonzentrale des Regionalzentrums Schwäbisch Hall-Aalen. Die Telefonzentrale ist gleichermaßen über die bestehenden Telefonnummern 0791 971300 (SHA) und 07361 96840 (AA) zu erreichen. Videotermine können unter folgender Adresse auch direkt im Internet gebucht werden: wwwdrv-bw.de/videoberatung

Unsere Videoberatung beantwortet Ihre Fragen rund um die Rentenversicherung wie gewohnt persönlich, individuell und umfassend zu folgenden Themen:

- Rentenansprüche und Rentenbeginn
- Ausgleichszahlung bei Rentenminderung
- Zahlung freiwilliger Beiträge
- Selbstständige Tätigkeit und Rentenversicherung
- Rehabilitation

Bitte beachten Sie, dass in der Videoberatung **grundsätzlich** keine Anträge aufgenommen werden. Nutzen Sie hierzu unsere **Online-Services**.

Sie möchten ein Intensivgespräch zur Altersvorsorge in Form einer Videoberatung? Auch diesen Service bieten wir Ihnen gern. Bitte nutzen Sie dafür jedoch die Kontaktdaten zur Terminvereinbarung auf unserer **Altersvorsorge-Seite**.

Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr. Eine Videoberatung ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich!

Stromausfall – Was nun?

Ein großflächiger Blackout ist ein plötzliches und seltes Ereignis. Für viele Menschen in Deutschland ist es außerdem ein außergewöhnliches Ereignis, da das Stromnetz sehr zuverlässig gegen Ausfälle geschützt ist. Durchschnittlich ist in Deutschland jeder Haushalt nur wenige Minuten im Jahr ohne Strom. Und das, obwohl nahezu täglich Anlagen des Stromnetzes z. B. durch Tiefbauarbeiten beschädigt werden. Sollte es aber lokal zu längeren Ausfällen kommen, gilt es zunächst nicht in Panik zu geraten.

Viele Stromausfälle ereignen sich aufgrund von Beschädigungen an den benötigten Versorgungseinrichtungen, z. B. der Stromkabel oder Versorgungsstationen. Bei größeren Stromausfällen können beispielsweise technische Defekte, Umwelteinflüsse oder Baggerarbeiten die Ursache sein.

Ob Ihr Netzbetreiber einen Stromausfall gemeldet hat, können Sie beispielsweise über die Website der Störungsauskunft in Erfahrung bringen. Ist dort nichts zu finden, können Sie den Ausfall auch selbst Ihrem zuständigen lokalen Energieversorger melden. Informationen zu einem Stromausfall und dessen mögliche Dauer erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber. Notrufnummern von Polizei und Feuerwehr dienen ausschließlich der Meldung von Notfällen und nicht zu Auskunftszecken. Wenn Sie von einem Stromausfall betroffen sind, ist dies zunächst kein Notfall; in Einzelfällen kann ein Stromausfall jedoch zu einem Notfall führen.

Zehn allgemeine Tipps bei einem Stromausfall:

1. **Ruhe bewahren und Umfang des Stromausfalles feststellen**
Bewahren Sie Ruhe und überprüfen Sie, inwieweit Sie vom Stromausfall betroffen sind – sind es nur einzelne Geräte, hat sich im Haushalt eine oder haben sich mehrere Sicherungen gelöst oder haben Ihre Nachbarn auch keinen Strom? Ist letzteres der Fall, hilft es, wenn Sie die Störung Ihrem Netzbetreiber melden. Bei auftretenden Versorgungsunterbrechungen weiß Ihr Netzbetreiber somit schnell Bescheid und kann mit Hochdruck an einer Lösung vor Ort arbeiten. Oft kann durch Umschaltungen der Netze die Versorgung schrittweise und zügig wiederhergestellt werden.

2. In Notsituationen 112 wählen – für Feuerwehr und Rettungsdienste

Ein Stromausfall allein ist noch kein Notfall, kann jedoch zu einem Notfall führen. Benötigen Sie **akute medizinische Hilfe**, befinden sich während eines Stromausfalls in einer **Gefahrensituation**, stecken im **Fahrstuhl** fest und Ähnliches, dann wählen Sie die 112 und schildern Sie Ihre Situation – bleiben Sie dabei ruhig und beantworten die Fragen der Leitstelle, damit die fachgemäßen Einsatzkräfte alarmiert werden und die Situation richtig eingeschätzt werden kann (W-Fragen – Wo ist das Ereignis? Wer ruft an? Was ist passiert - Situationsschilderung? Wie viele Personen? Warten auf Rückfragen).

Da heutzutage das Festnetztelefon bei einem Stromausfall nicht mehr funktioniert, bleibt nur das Mobiltelefon. Machen Sie ohne vorhandene Kommunikationsmittel unter Umständen auch durch Hilferufe auf sich aufmerksam.

3. Notentriegelungen bei elektr. Garagentoren/Tiefgaragen in Erfahrung bringen

Elektronische Garagentore (beispielsweise in Tiefgaragen) werden ohne Strom nicht funktionieren. Allerdings muss jedes Tor eine Notentriegelung besitzen, durch welche es sich von innen öffnen lässt.

4. Behebung unterstützen und Unfälle vermeiden

In seltenen Fällen kann es bei Wiederherstellung der Stromversorgung zu Spannungsspitzen kommen - um dies zu vermeiden, können Sie empfindliche Elektrogeräte manuell ausschalten oder die Stecker ziehen. Elektrogeräte im Haushalt tragen in den meisten Fällen keinen Schaden davon.

Seien Sie aufmerksam, bleiben Sie nach Möglichkeit zu Hause und helfen Ihnen Mitmenschen in Not. Vermeiden und beseitigen Sie mögliche Hindernisse, die in der Dunkelheit zu Unfällen führen können.

5. Überdenken Sie Ihre Lichtquellen

Für Ausnahmesituationen von Stromausfällen in der Nacht und Dunkelheit ist es immer sinnvoll, akku-/batteriebetriebene Taschenlampen oder Kerzen mit Streichhölzern griffbereit zu haben; beachten Sie bei Kerzenverwendung den Brandschutz, lüften ausreichend und lassen diese nicht unbeaufsichtigt.

6. Kühlschränke, Gefriertruhen und Ähnliches nur bei Bedarf öffnen

Der Kühlschrank hält Ihre Lebensmittel auch ohne Strom bedenkenlos mindestens für mehrere Stunden kühl. Je neuer und energieeffizienter Ihr Gerät ist, desto besser sollte auch die Isolierung und Kühlfähigkeit sein. Auch der Inhalt hat einen Einfluss: Umso mehr Ihr Kühlschrank mit Lebensmittel gefüllt ist, desto länger bleibt es kalt. Öffnen Sie die Kühlschranktür nur, wenn Sie etwas entnehmen wollen – denn jedes Öffnen lässt kalte Luft entweichen und verkürzt die Kühlzeit. Gefrierfächer, Gefrierschränke oder Gefriertruhen halten die Kälte noch länger (bis zu 50 Stunden).

Überprüfen Sie nach Ende eines Stromausfallen Ihre Lebensmittel (insbesondere Fleisch). Ist beispielsweise etwas angetaut, sollten Sie dies zügig zubereiten und verbrauchen.

7. Solarbetriebene Batterieladegeräte oder Powerbanks können eine Hilfe sein

Für kleinere alltagsrelevante Geräte können solarbetriebene Batterie-/Akkuladegeräte oder Powerbanks zum Aufladen dabei helfen, die Zeit zu überbrücken, bis die Versorgung wiederhergestellt ist. Mit dem Mobiltelefon können Sie so im Notfall Hilfe anfordern oder sich in den digitalen Medien über den aktuellen Stand des Versorgungsausfallen auf dem Laufenden halten. Bei längeren Stromausfällen kann auch ein batteriebetriebenes Radio nützlich sein, um Nachrichten über den Rundfunk zu empfangen.

8. Vorsorglich Bargeld im Portemonnaie bereithalten, falls Geldautomaten und digitale Zahlungen nicht mehr funktionieren

Bei großflächigen Stromausfällen werden aller Voraussicht nach auch keine Geldautomaten oder Kartenzahlungsgeräte mehr funktionieren. Halten Sie für diesen Fall besser Ihr Bargeld bereit, wenn Sie wichtige gesundheits- oder versorgungsrelevante Einkäufe tätigen müssen.

9. Bedenken Sie, dass Ihr Warmwasservorrat schnell aufgebraucht sein könnte und auch Heizungsanlagen auf die Stromversorgung angewiesen ist

Warne Kleidung und Decken können eine ausgefallene Heizung im Winter kompensieren. Halten Sie Fenster und Türen geschlossen, damit die Wärme nicht entweichen kann. Denken Sie aber dennoch daran, regelmäßig für einen Sauerstoffaustausch zu lüften.

Wenn bei einem Stromausfall die Heizung kalt bleibt, ist ein Ofen oder Kamin (mit Vorrat an Kohle/Briketts/Holz) eine gute alternative Wärmequelle. Achten Sie bei gasbetriebenen Heizquellen unbedingt darauf, dass Sicherheitsvorkehrungen wie zum Beispiel eine Sauerstoffmangel- und Zündsicherung bei dem Gerät vorliegen; installierte CO2-Warnmelder erhöhen Ihre Sicherheit.

10. Auf Vorrat an kalten, haltbaren Speisen und abgefülltem Wasser zurückgreifen

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe empfiehlt für unvorhergesehene Ereignisse (z. B. bei Stromausfall, Hochwasser, Schneefall, Unwetter, Krankheit, Pandemie, Lieferengpässen etc.) einen **10-Tages-Vorrat** (mindestens aber einen 3-Tages-Vorrat) an kalten, haltbaren Speisen und abgefülltem Wasser parat zu haben. Wenn vorhanden, können Sie auch einen Campingkocher oder Tischgrill für das Zubereiten kleiner Speisen verwenden – tun Sie dies ausschließlich im Freien, da in Innenräumen Erstickungsgefahr droht.

Weiterführende Informationen finden sich unter anderem auf der Webseite des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe oder bei lokalen Stromnetzbetreibern.

Da sein, wenn's kompliziert wird – der Betreuungsverein der Diakoniestation Öhringen

Manchmal spielt das Leben nicht nach Plan. Ein Unfall, eine schwere Krankheit oder einfach das Älterwerden können dazu führen, dass man Hilfe bei wichtigen Entscheidungen braucht. Genau dann ist der **Betreuungsverein der Diakoniestation Öhringen** zur Stelle – im **gesamten Hohenlohekreis und sogar darüber hinaus**.

Die Mitarbeitenden des Vereins kümmern sich um rechtliche Betreuung für Menschen, die ihre Angelegenheiten nicht mehr alleine regeln können. Das kann den Umgang mit Behörden betreffen, Fragen rund um Geld, Gesundheit oder Wohnen. Wichtig dabei: Es geht nicht ums „Bestimmen“, sondern ums **Unterstützen, Erklären und Begleiten** – immer mit Blick auf die Wünsche der betreuten Menschen.

Ein echtes Herzstück der Arbeit ist das Ehrenamt. Der Betreuungsverein sucht engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich vorstellen können, Verantwortung für andere zu übernehmen. Wer Interesse hat, wird gut vorbereitet, geschult und während der gesamten Tätigkeit begleitet. Niemand wird ins kalte Wasser geworfen – Fragen sind ausdrücklich erwünscht.

Außerdem hilft der Verein dabei, rechtzeitig vorzusorgen. Was passiert, wenn ich selbst einmal keine Entscheidungen mehr treffen kann? In Beratungen wird verständlich erklärt, was Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung oder Patientenverfügung bedeuten – und warum es sich lohnt, sich frühzeitig damit zu beschäftigen.

Beratungen finden **während der Bürozeiten von Montag bis Freitag zwischen 9:00 und 15:00 Uhr statt – auch ohne Termin**. Interessierte können einfach vorbeikommen, um alles Weitere in Ruhe zu besprechen.

Zu finden ist der Betreuungsverein der Diakoniestation Öhringen in der **Bahnhofstraße 28, 74613 Öhringen**. Telefonisch ist der Verein unter **07941 / 69796-30** erreichbar. Oder schreiben Sie uns einfach eine E-Mail unter: **betreuungsverein@diakoniestation-oehringen.de**. Von hier aus wird viel Organisation, Beratung und Unterstützung geleistet – meist leise, aber für viele Menschen von unschätzbarem Wert.

Musik verbindet: Inklusives Musikevent in Scheppach setzt Zeichen für Teilhabe



Foto: pr



Foto: pr

Musik kann Brücken bauen – zwischen Menschen, Generationen und Lebenswelten. Genau das möchte der ASV Scheppach-Adolfzfurt e.V. mit seinem neuen Veranstaltungsformat zeigen. Am Sonntag, 8. Februar 2026, lädt der Verein von 11 bis 16 Uhr zum Musikevent „Musik mit Herz – Inklusion im Musikleben“ in die Sporthalle Scheppach ein. Ziel ist es, Menschen mit und ohne Beeinträchtigung zusammenzubringen und Teilhabe erlebbar zu machen. Von den Special Olympics zur inklusiven Kulturarbeit.

Der ASV Scheppach-Adolfzfurt nimmt dabei eine besondere Rolle im Hohenlohekreis ein: Er ist aktuell der einzige Sportverein der Region, der dauerhaft inklusive Angebote etabliert hat. Im vergangenen Jahr sorgte der Verein zudem für Aufmerksamkeit, als er als erster Verein aus dem Hohenlohekreis an den Special Olympics Landesspielen teilnahm. Die dort gemachten Erfahrungen möchte der Verein nun nutzen, um Inklusion auch über den Sport hinaus weiter voranzubringen. „Musik ist eine Sprache, die jeder versteht“, sagt Alexander Borth, Inklusionsbeauftragter des ASV. „Mit diesem Event möchten wir Begegnungen ermöglichen, Berührungsängste abbauen und Menschen einfach zusammenbringen – unabhängig von Beeinträchtigung oder Herkunft.“

Live-Bands und Mitmach-Stationen: Die positiven Erfahrungen aus dem inklusiven Sport möchte der Verein nun bewusst auf Musik und Kultur übertragen. Geplant ist das größte inklusive Musikevent im Hohenlohekreis. Auf der Bühne stehen fünf inklusive Live-Bands, ergänzt durch stündlich wechselnde Auftritte. Darüber hinaus wird es in der Halle mehrere Mitmach-Stationen geben, an denen Besucherinnen und Besucher verschiedene Musikinstrumente kennenlernen, ausprobieren und sogar selbst basteln können.

Teilhabe ohne Hürden: Das Event richtet sich ausdrücklich an die gesamte Bevölkerung, also an Menschen mit und ohne Beeinträchtigung und ist bewusst niedrigschwellig gestaltet. Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl ist u.a. mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

„Wenn Menschen gemeinsam Musik machen, spielen Unterschiede keine Rolle mehr – dann zählt nur der Moment“, so Alexander Borth. „Wir wünschen uns, dass jeder Mensch an diesem Tag spürt: Ich gehöre dazu, genauso wie ich bin“, betont der Inklusionsbeauftragte.

Mit „Musik mit Herz“ möchte der ASV Scheppach-Adolfzfurt ein deutliches Zeichen für Teilhabe, Offenheit und gelebte Inklusion setzen – und zeigen, dass Inklusion dort gelingt, wo Menschen sich auf Augenhöhe begegnen – mitten im Hohenlohekreis.

Landtagswahl Baden-Württemberg am 8. März 2026

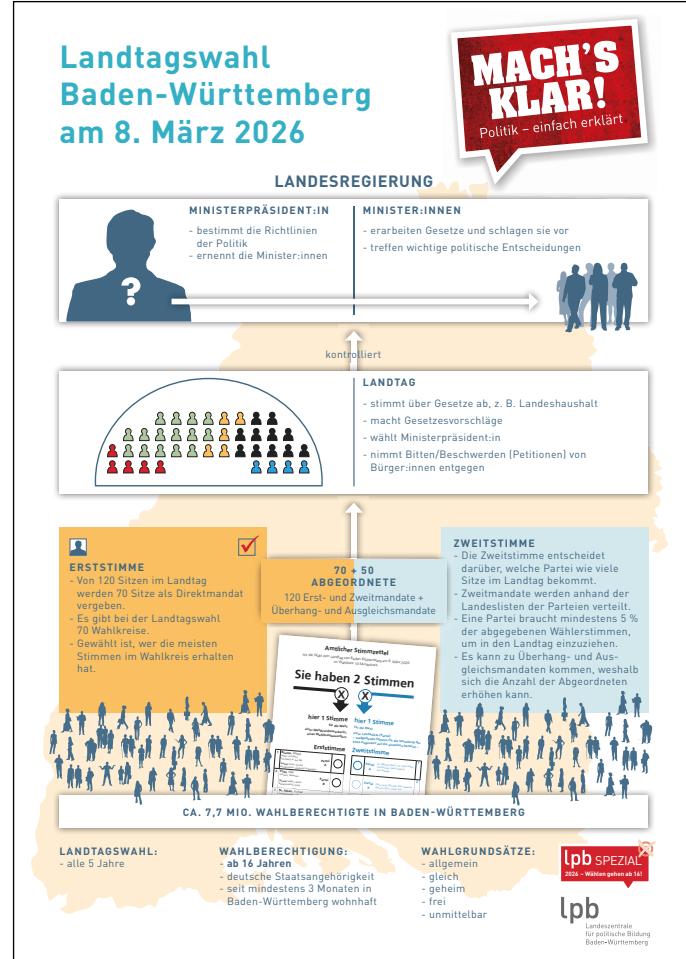


Foto: Lpb BW

Informationen für die Steuererklärung: Kostenfreie Bescheinigung für Rentnerinnen und Rentner

Viele Rentnerinnen und Rentner sind verpflichtet, eine Steuererklärung abzugeben. Dafür erhalten Rentenbeziehende die kostenfreie „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ von der gesetzlichen Rentenversicherung. Diese Bescheinigung enthält steuerrechtlich relevante Beträge für die Steuererklärung, wie die Höhe der gezahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung oder die Rentenhöhe für das vergangene Kalenderjahr.

Erstmaliger Antrag – dann automatischer Bezug

Rentnerinnen und Rentner, die diese Information bereits in einem der Vorjahre angefragt haben, erhalten diese 2026 automatisch. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ zum ersten Mal benötigt, kann diese ganz einfach über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Wer muss überhaupt eine Steuererklärung abgeben?

Diese Frage kann die Deutsche Rentenversicherung nicht individuell beantworten. Genaue Auskünfte darüber geben aber Finanzämter, Lohnsteuerhilfvereine oder Steuerberater.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“**. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Landratsamt Hohenlohekreis

Sternsinger zu Besuch im Landratsamt Hohenlohekreis In diesem Jahr unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“



Empfang der Sternsinger im Landratsamt Hohenlohekreis. V.l.n.r.: Landrat Schölzel mit Dezernent Michael Schellmann, Dezernent Mike Weise, Dezernentin Yvonne Bader sowie Stabsbereichsleiter Patrick-Götz Hauser mit den Sternsingern

Foto: LRA

Am Mittwoch, 7. Januar 2026, begrüßte Landrat Ian Schölzel zusammen mit Dezernentin Yvonne Bader, Dezernent Michael Schellmann, Dezernent Mike Weise sowie Stabsbereichsleiter Patrick-Götz Hauser die Sternsinger zum traditionellen Dreikönigssingen im Künzelsauer Landratsamt.

Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ machen die Sternsinger in diesem Jahr auf das Schicksal vieler Kinder weltweit aufmerksam, die arbeiten müssen, statt in die Schule gehen zu dürfen. Mit ihrer Aktion setzen sie ein deutliches Zeichen für das Recht auf Bildung und bessere Lebensbedingungen für Kinder auf der ganzen Welt.

„Die Sternsinger-Aktion verdeutlicht, wie wichtig Solidarität, Hilfe und Bildung sind, um Kindern eine selbstbestimmte und chancenreiche Zukunft zu ermöglichen“, betonte Landrat Ian Schölzel und dankte den Kindern für ihr Engagement. Fünf Mädchen und drei Jungen aus Künzelsau überbrachten den Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“.

Die Aktion Dreikönigssingen 2026 gilt als die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit. Die Spenden fördern Projekte, die Kinder aus ausbeuterischer Arbeit befreien, Bildung ermöglichen und ihre Zukunft sichern. Ihr Engagement zeigt, wie junge Menschen aktiv dazu beitragen können, Chancen zu schaffen und Perspektiven zu eröffnen.

Hintergrund

Das Dreikönigssingen findet 2026 bereits zum 68. Mal statt. Kinder und Jugendliche verkleiden sich als Sternsinger und sammeln Spenden für soziale Projekte. Jährlich beteiligen sich rund 300.000 Mädchen und Jungen unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein“ an der Aktion.

Landschaft anpacken: Gemeinsam aktiv werden im Hohenlohekreis

Weiterbildung in der Landschaftspflege

Ob sortenreiche Streuobstwiesen, blütenbunte Wiesen und Weiden, markante Steinriegel und Trockenmauern oder das System aus Hecken und Gräben – die Hohenloher Kulturlandschaft be-

herbergt vielfältige Lebensräume, die gepflegt und bewahrt werden müssen. Genau hier setzt die Weiterbildung des Landschaftserhaltungsverbands Hohenlohekreis e. V. (LEV) an.

Viele dieser Lebensräume wirken auf den ersten Blick alltäglich – in Wirklichkeit sind sie Zeugnisse jahrhundertelanger menschlicher Arbeit, die das Bild der Region maßgeblich prägen. Doch so vertraut sie erscheinen, sind ihre Vielfalt und Funktion bedroht. Fehlendes Wissen über Nutzung und Pflege sowie ein Mangel an aktiven Helfenden erschweren den dauerhaften Erhalt der Landschaft. Das möchte der Landschaftserhaltungsverband Hohenlohekreis ganz bewusst ändern: Die Weiterbildung „Landschaft anpacken“ vermittelt daher das nötige Fachwissen und praktische Können, um die charakteristische Landschaft zu erhalten, vielfältige Lebensräume und Nahrungsquellen für Pflanzen und Tiere zu sichern und den Erholungsraum sowie die Lebensgrundlage des Menschen aktiv zu bewahren.

Aber wie lässt sich „Landschaft anpacken“? Dieser Frage geht die Weiterbildung in sechs eintägigen Modulen von Juni bis November 2026 nach. Sie vermittelt nicht nur theoretisches Wissen zu Lebensräumen, Maschinenkunde, Arbeitssicherheit sowie zu steuerlichen und rechtlichen Aspekten, sondern schließt auch praktische Arbeitseinsätze im Gelände ein. Hierbei lernen die Teilnehmenden unter anderem den sicheren Umgang mit Motorsensen und Messerbalkenmäher sowie die korrekte Anwendung rund um das Thema Arbeitsschutz. Ergänzend werden Informationen zur finanziellen Förderung über die Landschaftspflegerichtlinie vermittelt.

Ziel ist es, das erworbene Fachwissen der Vorträge direkt aktiv und praktisch in der Landschaftspflege umzusetzen. Gleichzeitig eröffnet die Teilnahme die Möglichkeit, über die finanzielle Förderung im Rahmen der Landschaftspflegerichtlinie nach erfolgreichem Abschluss in der Landschaftspflege, ein kleines Einkommen zu erzielen – eine Perspektive, die sowohl für Einzelpersonen mit oder ohne (neben-)beruflichem landwirtschaftlichem Hintergrund als auch für Vereine interessant sein kann.

Dank der großzügigen Förderung der Paul Kleinknecht Stiftung und der Stiftung Jugend, Natur und Heimat der Sparkasse Hohenlohekreis beläuft sich der Teilnehmerbeitrag für alle sechs Module auf 120 Euro pro Person. Weitere Informationen zur Weiterbildung sowie die Möglichkeit zur Anmeldung sind unter www.lev-hohenlohekreis.de oder telefonisch unter 07940/18-1907 möglich.

Landtagswahl am 8. März 2026

Kreiswahlausschuss des Wahlkreises 21 Hohenlohe tagte

Am Freitag, 9. Januar 2026, hat eine öffentliche Sitzung des Kreiswahlausschusses über die Zulassung der Wahlvorschläge im Wahlkreis 21 Hohenlohe für die Landtagswahl am 8. März 2026 unter dem Vorsitz des stellvertretenden Kreiswahlleiters und Ersten Landesbeamten Gotthard Wirth stattgefunden.



Öffentliche Sitzung des Kreiswahlausschusses über die Zulassung der Wahlvorschläge im Wahlkreis 21 Hohenlohe für die Landtagswahl am 8. März 2026



Landschaft anpacken: Gemeinsam aktiv werden im Hohenlohekreis
Foto: Landschaftserhaltungsverband Hohenlohekreis e.V.

Der Wahlkreis 21 Hohenlohe umfasst alle 16 Kommunen des Hohenlohekreises sowie die Städte und Gemeinden Blaufelden, Braunsbach, Gerabronn, Langenburg, Schrozberg und Untergruppenbach des Landkreises Schwäbisch Hall.

Im Rahmen der Sitzung am 9. Januar 2026 hat der Kreiswahlausschuss die Wahlvorschläge geprüft und über deren Zulassung für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg am 8. März 2026 entschieden. Folgende acht Parteien sowie ihre Kandidatinnen und Kandidaten treten laut Beschlussfassung zur Landtagswahl 2026 im Wahlkreis 21 Hohenlohe an:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber: Dietel, Mario
Ersatzbewerberin: Dr. Bublitz, Susanne

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Bewerber: Dr. Breitkreuz, Tim
Ersatzbewerber: Weibler, Konrad

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Bewerber: Aberle, Jonas
Ersatzbewerberin: Weiß, Anke

Freie Demokratische Partei (FDP)

Bewerber: Pfaller, Finn
Ersatzbewerber: Kuch, Sebastian

Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber: Baron, Anton
Ersatzbewerber: Weber, Bernd

Die Linke (Die Linke)

Bewerber: Odenwald, Matthias
Ersatzbewerber: Lenz, Florian

FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

Bewerber: Bortt, Falko
Ersatzbewerber: --

Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit (BSW)

Bewerberin: Günther, Christin
Ersatzbewerber: --

Die Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge erscheint am 22. Januar 2026 auf der Homepage des Landratsamtes Hohenlohekreis unter www.hohenlohekreis.de in der Rubrik Aktuelles/Öffentliche Bekanntmachungen.

Bei der Wahl des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026 wird eine repräsentative Landesstatistik erstellt. Im Wahlkreis 21 Hohenlohe wurde hierzu folgender Wahlbezirk ausgewählt:

Kommune Wahlbezirk

Dörzbach Urnenwahlbezirk 001-01 Dörzbach

Die Stimmzettel des betreffenden Wahlbezirks werden mit entsprechenden Sonderaufdrucken für die repräsentative Wahlstatistik versehen.

Zur Erleichterung der Erkennbarkeit für blinde und sehbehinderte Personen sind alle Stimmzettel an der rechten oberen Ecke schräg abgeschnitten.

Nitratinformationsdienst 2026 –

Annahmestellen bereits ab Mitte Januar geöffnet

Frühzeitige Probeergebnisse für die Düngung von Wintergetreide und Winterraps

Im Hohenlohekreis können Landwirte auch in diesem Jahr wieder Bodenproben für den Nitratinformationsdienst (NID) abgeben – diesmal bereits ab Mitte Januar.

Drei Anlaufstellen stehen dabei zur Verfügung:

- Fritz Strecker, Westernbacher Str. 29, Öhringen-Büttelbronn, Tel. 0151/23694318
- Martin Mütsch, Schöntal-Bieringen, Tel. 0162/2141105
- Friedrich Breuninger, Ingelfingen-Hermuthausen, Tel. 0162/7343834

Die Probenahme übernehmen die Landwirte selbst. Die dafür benötigten Utensilien, wie Bohrstäcke oder Transportbehälter für Boden- und Gülleproben, können direkt bei den Anlaufstellen abgeholt werden.

Zudem können dort auch Grundbodenuntersuchungen sowie Gülleproben zur Laboranalyse abgegeben werden. Für Fragen oder weitere Informationen steht das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises telefonisch unter 07940 18-1622 oder -1620 zur Verfügung.

Hintergrund:

Warum die Proben relevant sind? Im Frühjahr benötigen Pflanzen Stickstoff – und zwar genau nach ihrem Bedarf. Zu wenig Stickstoff hemmt das Wachstum, zu viel kann die Pflanzen anfälliger für Krankheiten und Schädlinge machen. Deshalb schreibt die Düngeverordnung vor, dass der Stickstoffgehalt im Boden mindestens einmal im Jahr ermittelt und bei der Düngung berücksichtigt werden muss. Eine bedarfsgerechte Versorgung sorgt für gesunde Pflanzen, optimale Erträge – und ist zugleich wirtschaftlich sinnvoll, gerade angesichts steigender Dünger Kosten. Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises empfiehlt daher, Bodenanalysen durchzuführen. In den sogenannten „Roten Gebieten“ ist eine Bodenstickstoffuntersuchung für jede Bewirtschaftungseinheit Pflicht. In Problem- und Sanierungsgebieten sind Bodenproben nach der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) in einigen Fällen verbindlich vorgeschrieben – zum Beispiel zu Mais und Kartoffeln, nach stickstoffreichen Vorfrüchten, nach dem Umbruch mehrjähriger Stilllegung oder längerem Wechselgrünland, auf Flächen mit mehrjähriger organischer Düngung bei einem Tierbesatz von mehr als 1,4 Großviecheinheiten je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche im Betrieb, sowie bei Intensivobst und Rebflächen.

Wer seine Bodenproben abgibt und mit flächenbezogenen Angaben ergänzt, erhält vom Labor eine detaillierte Düngeempfehlung, die genau auf die beprobte Fläche zugeschnitten ist und die Anforderungen der Düngeverordnung erfüllt. Begleitformulare stehen online unter www.düngung-bw.de oder als Handzettel bei den Annahmestellen zur Verfügung. Sowohl Bodenproben als auch Begleitformular werden an der Annahmestelle mit einem Strichcode versehen.

Schulungsangebot „Edukation Demenz“ im Hohenlohekreis Unterstützung für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz

Demenz verändert das Leben – nicht nur für die Betroffenen selbst, sondern auch für ihre An- und Zugehörigen. Genau hier setzt die Schulungsreihe „Edukation Demenz“ an, die der Pflegestützpunkt und das Netzwerk Demenz Hohenlohekreis in Kooperation mit dem Zentrum für Psychische Gesundheit (ZfP) Klinikum am Weissenhof in Künzelsau und Öhringen anbieten.

Ist im persönlichen Umfeld ein Mensch an Demenz erkrankt? Wird ein Angehöriger begleitet oder versorgt oder findet das Zusammenleben unter einem Dach statt und wird zunehmend belastender? Ganz gleich, ob Unterstützung im täglichen Zusammenleben, bei der Pflege oder im Umgang mit belastenden Situationen gesucht wird – die Schulungsreihe greift genau diese Fragen und Lebenslagen auf. Das Angebot richtet sich an An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz, darunter Familienmitglieder, Partnerinnen und Partner, Freundinnen und Freunde sowie Nachbarinnen und Nachbarn.

In zehn Modulen zu jeweils zwei Stunden vermittelt Alexandra Ziegler, erfahrene Ergotherapeutin und Fachtherapeutin für Demenz, grundlegende Informationen zum Krankheitsbild Demenz, zum Umgang mit schwierigen Situationen sowie zur Bedeutung von Selbstfürsorge für pflegende An- und Zugehörige. Ziel ist es, diese zu entlasten, Sicherheit und Orientierung zu geben und die Beziehung zu den Betroffenen zu stärken. Neben der Wissensvermittlung ist der Austausch untereinander ein zentraler Bestandteil des Konzepts. In kleinen Gruppen von sieben bis zehn Teilnehmenden entsteht Raum für Gespräche, gegenseitige Unterstützung und neue Perspektiven. Die Kurse finden jeweils montagvormittags in Öhringen im Haus an der Walk sowie mittwochvormittags in Künzelsau im Max-Richard und Renate Hofmann-Haus statt. Der Kursbeginn ist für Ende Februar geplant und wird in direkter Absprache mit der Referentin festgelegt.

Die Schulungsreihe wurde 2006 von Prof. Dr. Sabine Engel entwickelt und ist das einzige wissenschaftlich evaluierte Schulungsprogramm für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz in Deutschland.

Studien belegen, dass durch die Teilnahme sowohl das subjektive Belastungsempfinden als auch depressive Symptome bei An- und Zugehörigen deutlich und nachhaltig reduziert werden können.

Für weitere Informationen und zur Anmeldung können sich Interessierte direkt an die Kursleiterin Alexandra Ziegler wenden – telefonisch unter 07134 75-2404 oder per E-Mail an a.ziegler@klinikum-weissenhof.de.

Ruhestand – was nun?

Workshop am 27. Februar 2026 in Öhringen

Der Übergang in den Ruhestand markiert einen neuen Lebensabschnitt – mit mehr Zeit, neuen Freiheiten und vielen Gestaltungsmöglichkeiten. Um diesen Schritt bewusst und aktiv zu gestalten, lädt die Ehrenamtsakademie des Hohenlohekreises am Freitag, 27. Februar 2026, zu einem Workshop rund um den Ruhestand nach Öhringen ein.

Die Kinder sind aus dem Haus, der Ruhestand klopft an die Tür, Veränderungen stehen an. Für viele Menschen stellt sich in dieser Phase konkret die Frage: Was nun? Dank der steigenden Lebenserwartung umfasst der Ruhestand heute oft viele aktive Jahre – eine Zeit mit neuen Chancen, die bewusst vorbereitet werden will. Wer im Ruhestand nicht nur seine Freizeit aktiv nutzen, sondern zugleich neue Impulse für Sinn, Aufgabe und Orientierung finden möchte, ist eingeladen, Ideen für diese Lebensphase zu entdecken. Denn eines steht fest: Die Gesellschaft lebt von Menschen, die auch nach dem Berufsleben ihre Erfahrungen und Kompetenzen einbringen, Verantwortung übernehmen und sich engagieren – sei es sozial, kulturell oder ökologisch.

Der Workshop „Ruhestand – was nun?“ bietet konkrete Anregungen für die Gestaltung des Ruhestands und richtet sich an Noch-Berufstätige ebenso wie an Personen, die gerade in den Ruhestand getreten sind. Begleitet wird der Tag von Beate Lambert, systemische Beraterin und Coach, mit fachlichen Impulsen, verschiedenen Körperübungen und Raum für persönliche Reflexion.

Ablauf: Freitag, 27.02.2026, ev. Stift Öhringen, Marktplatz 23, 74613 Öhringen

16 - 18 Uhr: Rückblick auf das Geleistete

Pause mit Imbiss

18.30 - 20.30 Uhr: Möglichkeiten und Perspektiven

Eine Anmeldung ist bei der Katholischen Erwachsenenbildung Hohenlohekreis e.V. telefonisch unter 07943 894335 oder per E-Mail unter keb-hohenlohe@kloster-schoental.de erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Spende ist willkommen.

Infoabend: Weiterbildung in der Landwirtschaft

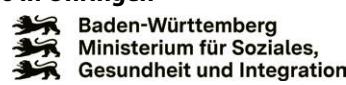
Techniker/Technikerin für Landwirtschaft – am 29. Januar 2026 an der ALH Kupferzell

Welche beruflichen Möglichkeiten eröffnet die Weiterbildung in der Landwirtschaft? Antworten darauf erhalten Interessierte bei einem Infoabend am Donnerstag, 29. Januar 2026, um 18 Uhr, an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell (ALH) – mit Raum für Information, Austausch und persönliche Fragen. Neben der Weiterbildung zum/zur staatlich geprüften Wirtschafter/Wirtschaftsraferin für Landbau sowie zum/zur Landwirtschaftsmeister/Landwirtschaftsmeisterin bietet die ALH auch die Weiterbildung zum/zur Techniker/Technikerin für Landwirtschaft – ein in Nordwürttemberg einmaliges Weiterbildungsangebot. Die Studierenden werden gezielt auf die Arbeitswelt in der Agrarwirtschaft und ihre vielfältigen Tätigkeiten vorbereitet. Während Wirtschafter sowie Meister für Landbau vor allem auf die Leitung eines landwirtschaftlichen Betriebes ausgerichtet sind, eröffnet

die Techniker-Weiterbildung zusätzliche Perspektiven in den vor- und nachgelagerten Bereichen der Landwirtschaft. On top qualifizieren sich Absolventinnen und Absolventen für Führungs-aufgaben der mittleren Ebene.

Praxisnähe spielt dabei eine zentrale Rolle: Die enge Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Unternehmen, Landesanstalten und der Heimvolkshochschule Hohebach bereichert den Unterricht. Schwerpunkte liegen auf der Betriebswirtschaftslehre und Unternehmensführung sowie auf der Tierhaltung, insbesondere in den Bereichen Rinder- und Schweinehaltung. Exkursionen im In- und Ausland runden die Weiterbildung ab und schärfen den Blick über den Tellerrand hinaus.

Eine Anmeldung für den Infoabend ist über die Homepage der ALH unter www.akademie-kupferzell.de möglich.



Ehrenamtsakademie
im Hohenlohekreis

Foto: Landratsamt
Hohenlohekreis



Kultur – Bildung – Freizeit

Kalligrafie-Ausstellung: Gert Scherer zeigt „Die Kunst der schönen Schrift“

Vom 12. Januar bis 19. Februar 2026 präsentiert die Stadt Öhringen eine besondere Ausstellung zur Kunst der Kalligrafie. Der Kalligraf Gert Scherer aus dem Hohenlohekreis zeigt seine faszinierenden Arbeiten, die die Schönheit und Vielfalt handgeschriebener Schrift in den Mittelpunkt rücken.

Gert Scherer, Jahrgang 1963 und gebürtig aus Bönnigheim, hat seine Leidenschaft für die Schrift bereits in der Schulzeit entdeckt. Nach einer Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann widmete er sich ab 2014 intensiv der Kalligrafie – zunächst im Selbststudium mit der „Humanistischen Kursive“, später durch einen Korrespondenzkurs, der ihm weitere Schriftarten und Gestaltungstechniken eröffnete.

Seit 2017 gibt der Künstler sein umfangreiches Wissen als Dozent in verschiedenen Einrichtungen weiter. Gleichzeitig bildet er sich kontinuierlich bei nationalen und internationalen Workshops fort – zu Themen wie Schrift, Prägung, Buchbindung, Farbgebung und dem Goldenen Schnitt. Diese stetige Weiterentwicklung spiegelt sich in der Vielfalt und Qualität seiner Werke wider.

„Handschrift, Kalligraphie und Gestaltung sind Balsam für die Seele, die mir Ruhe, Kraft und Ausgleich geben“, beschreibt Scherer seine tiefe Verbundenheit mit seinem künstlerischen Schaffen. Diese Hingabe ist in jedem seiner Werke spürbar – von kunstvoll gestalteten Karten und Lesezeichen über handgefertigte Filzbücher bis hin zu ausdrucksvoollen Kalligrafien.

Der Künstler ist Mitglied renommierter Vereinigungen wie Ars Scribendi in Aachen, der Schreibwerkstatt Klingspor in Offenbach und der Stiftung Schriftkultur e.V. in Homburg. Seine Arbeiten waren bereits 2024 im Schillerhaus in Rudolstadt zu sehen und begeisterten dort ein breites Publikum.

Die Ausstellung bietet Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit, die faszinierende Welt der Kalligrafie zu entdecken und die meditative Kraft handgeschriebener Schrift zu erleben.

Ausstellungsdauer: 12. Januar bis 19. Februar 2026. Rathaus Öhringen, Treppenhaus, Marktplatz 15, 74613 Öhringen.

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 16 Uhr

Donnerstag: 8.30 bis 18 Uhr

Freitag: 8.30 bis 12.15 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Alles auf einen Blick

Bewerberinnen für die Hohenloher Weinhoheiten gesucht!

Im April 2026 ist es bereits wieder so weit, die Amtszeit der beiden aktuellen Hohenloher Weinhoheiten wird enden. Seit dem 25.04.2025 durften die beiden amtierenden Hoheiten ein ereignisreiches, vielfältiges und unvergessliches Weinjahr in Hohenlohe erleben. Ihr Terminkalender war voller spannender Veranstaltungen, Weinproben, Messen, politischen Terminen und zahlreicher Weinerlebnisse in der Region und darüber hinaus. Die vielen Begegnungen mit interessanten Menschen, die wertvollen Erfahrungen und das erworbene Fachwissen über den Wein werden ihnen noch lange in Erinnerung bleiben – und machen dieses Amtsjahr zu einem ganz besonderen.

Möchtest Du einen Blick hinter die Kulissen des Jahres der Weinhoheiten werfen? Auf Facebook und Instagram unter „Hohenloher Weinhoheiten“ berichten Simela und Luna regelmäßig von ihren Terminen und Erlebnissen. Auch auf der Webseite www.hohenloher-weinkoenigin.de lohnt sich ein virtueller Besuch.

Am Freitag, den 24. April 2026, werden die beiden in der Stadthalle Ingelfingen ihre Kronen an die 52. Hohenloher Weinhoheiten weitergeben.

Und jetzt bist Du gefragt!

Du kommst aus dem Hohenlohekreis, bist kommunikativ, aufgeschlossen und möchtest mit Leidenschaft, Engagement und Freude unsere Weinregion Hohenlohe repräsentieren? Dann bewirb Dich bis zum 22. Februar 2026 für das Amt der Hohenloher Weinhoheiten direkt auf der Homepage www.hohenloher-weinkoenigin.de.

Bei Fragen steht Dir das Betreuerinnenteam der Hohenloher Weinhoheiten jederzeit gerne über das Kontaktformular zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Online-Beratung zur beruflichen (Neu-)Orientierung

Für Frauen, die sich beruflich neu orientieren möchten oder nach einer Pause den Wiedereinstieg planen, bieten Expertinnen der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken mit dem Online-Format „Quick-Check Berufliche (Neu-)Orientierung“ eine kompakte und individuelle Unterstützung. Viele Frauen stehen früher oder später vor der Frage: Wie geht es beruflich weiter? Ob nach einer Familienphase, einer längeren Pause oder einfach aus dem Wunsch heraus, etwas Neues auszuprobieren – Orientierung tut gut. Genau hier setzt der „Quick-Check Berufliche (Neu-)Orientierung“ der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken an. Am Donnerstag, 26. Februar 2026, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr haben Frauen die Gelegenheit, in einer kostenfreien 30-minütigen Einzelberatung Fragen rund um ihre berufliche Zukunft zu klären. Das Angebot richtet sich an alle Frauen, unabhängig davon, ob bereits konkrete Vorstellungen vorhanden sind oder erst einmal ein neutraler Blick von außen für Klarheit sorgen soll. Die erfahrenen Expertinnen unterstützen dabei, • Stärken und Interessen zu sortieren, • realistische Perspektiven zu entwickeln, • den nächsten Schritt klarer zu sehen. Im Gespräch können individuell Themen wie Berufsorientierung, Wiedereinstieg, Quereinstieg, Weiterbildung oder die Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Vordergrund stehen. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Alle Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden sich im Veranstaltungskalender unter: www.frauundberuf-hnf.com

Ausblick: Der nächste Termin dieser Reihe findet am 26. Februar 2026 zwischen 16:30 und 18:30 Uhr statt und widmet sich dem Thema „Bewerbung und Vorstellungsgespräch“.

KULTURa - Kultur- und Tagungshaus Öhringen

KULTURa Programm 2026

Sonntag, 01.02.2026: Dr. Pop, „Hitverdächtig“ – Die Musik-Comedy-Stand-up-Show, ab 25 €

In seinem Solo-Live-Programm „Hitverdächtig“ entschlüsselt Dr. Pop, mit welcher Musik man eine Party, eine Beziehung und auch ein Leben retten kann. Welche Musik macht schlau und welche geistig taub? Warum beißen sich Termiten doppelt so schnell durchs Holz, wenn sie Heavy Metal hören? Und wieso sitzen heutzutage an einem Hit zehn Leute am Laptop und nicht mehr einer an der Gitarre? Er feuert in seiner Show Samples vertrauter und neuer Hits der Musikgeschichte ab – aus dem Hip-Hop, Rock, Pop, Schlager über die Klassik bis hin zum Jazz. Dr. Pop macht hörbar: zu jeder Lebenssituation gibt es den richtigen Hit.

Hitverdächtig – Die Musik-Comedy-Stand-up-Show für alle, die Musik lieben oder noch damit anfangen wollen. www.dr-pop.de

Samstag, 07.03.2026: Die Gerd Blume Show –

2. Öhringer Schlagnacht, 15 €

Wenn Glücksbote Gerd Blume zu einem seiner imposanten Schlagerabende lädt, dann bleibt kein Tanzbein auf dem anderen und keine Achselhöhle trocken. Der sympathische Entertainer und sein eigens dem Anlass entsprechend zusammen gewürfeltes „Ensemble d’Amour“ sorgen bereits mit Aufsteigen der ersten Takte für Überschwang und gute Laune. Mit Liedern aus den 60ern, 70ern und 80ern.

Denn Gerd Blume hat sich zur Mission gemacht, seine Gäste in die Welt der Schnulzen zu entführen und dabei assistieren ihm stets die Evergreens von altbekannten Schmalzbarden wie u. a. Howard Carpendale, Udo Jürgens, Peter Maffay, Michael Holm, Matthias Reim oder Münchner Freiheit. Auch die eine oder andere Fetenbombe aus der NDW-Ära von bunten Hunden wie Heinz-Rudolf Kunze, Nena oder Hubert Kah gehört natürlich zum explosiven Repertoire. Egal, ob Frühstarter oder Spätzünder, in der „Gerd-Blume-Show“ wird jedes Lied vom Publikum gefeiert – denn so was hat die Welt noch nicht gesehen! Achtung: Dies ist eine Tanzveranstaltung, es wird keine Bestuhlung geben! www.gerdblume.de

Samstag, 28.03.2026: Kai Podack & Big Band,

„Roger Cicero-Tribute“, ab 25 €

Ein Abend der Meisterklasse - Roger Cicero Tribute mit Kai Podack und der Grand Central Bigband. Die Kultura erwartet ein musikalisches Highlight: Kai Podack (bekannt von der Capella Gruppe „Fünf“), einer der herausragenden Sänger der deutschen Jazz-Szene, präsentiert gemeinsam mit der Grand Central Bigband eine Hommage an die unvergessliche Musik von Roger Cicero. Nach einem Jazzstudium an der Musikhochschule Mannheim setzte er mit seinem außerordentlich fein besetzten Bigband-Debütalbum „Swing ist mein Ding“ in der Deutschen Musiklandschaft ein paar Ausrufezeichen. In der Kultura bringt Podack zusammen mit der Grand Central Bigband die größten Hits Ciceros auf die Bühne und interpretiert sie mit der ihm eigenen Mischung aus Authentizität und Leidenschaft. Freuen Sie sich auf einen Abend, der den unverwechselbaren Charme und die Eleganz Roger Ciceros eindrucksvoll aufleben lässt! www.kaipodack.de

Freitag, 10.04.2026: Daniel Helfrich, Stefan Waghubinger, Götz Frittrang, Murzarella, „Comedy-Event“ ab 20 €

Unser seit 2009 traditionelles und beliebtes Comedy-Event wird in diesem Jahr moderiert von Musiker und Entertainer **Daniel Helfrich**. Seit über 30 Jahren ist er als Musiker und Entertainer auf Bühnen zuhause. Daniel Helfrich will nicht nur Wortspielen, sondern auch Sprach-beißen. Redensarten werden verkehrt, Begriffe neu gekreuzt, er collagiert und montiert neu. Helfrichs Performance ist eine Mischung aus mitreißender Klaviermusik zu inbrünstig vorgetragenen, herrlich schrägen und etwas morbiden, mal mehr, mal weniger ernst zu nehmenden Texten ... Skurriles geistreiches Klaviercabarett mit absoluter Lachgarantie. www.daniel-helfrich.de

Freuen Sie sich auch auf seine phantastischen Gäste:

Stefan Waghubinger: Satire/Kabarett, Hab’ ich euch das schon erzählt? (Das Beste aus 15 Jahren und neue Katastrophen)

Wenn jemand in Gedanken, Worten und Werken so grandios und komisch scheitert wie Waghubinger, bleibt ihm nur, immer wieder aufzustehen, sich einen Ruck zu geben und sich auf den Barhocker zu setzen.

Da ihm in die Zukunft zu planen nie richtig gegückt ist, schaut er diesmal zurück und ein wenig zur Seite. Der Österreicher denkt und redet dabei so knapp an der Wirklichkeit vorbei, dass man sie manchmal klarer zu sehen glaubt als im Theater der eigenen Welt.

Philosophisches Grätseln und liebevolle Gemeinheiten.
www.stefanwaghubinger.de

Götz Frittrang, Comedy/Kabarett, Götzendienst

Dienstreise, Dienstfahrrad, Dienstaufschitsbeschwerde. Leben ist, wenn immer einer was will und dann ist man tot. Wir erfüllen unseren Dienst, wir tun unsere Pflicht, wir erfüllen die Erwartungen. Aber ist das genug? Und wollen wir das überhaupt? Götz Frittrang wird philosophisch und dient sich an, die Themen der Zeit durch seinen Blick zu filtern. Götz Frittrang blickt nach vorn. Indem er zurückblickt. Oder nach innen. Wie auch immer. Eine Reise nicht nur in seine, sondern auch in Ihre Gedankenwelt, die Sie am Ende erheitert und überrascht zurücklässt. Den Zeigefinger lässt Götz zuhause und konzentriert sich auf seine Kernkompetenz: Eskapismus in schwierigen Zeiten. Freuen Sie sich auf eine bildgewaltige Geschichtenerzählung des Meisters. Ausgezeichnetes Kabarett vom charmanten Bühnenberserker.
www.goetzfrittrang.de



Götz Frittrang

Foto: pr

Murzarella, Music-Puppet-Comedy

Mit ihrer einzigartigen Mischung aus Bauchreden, Bauchgesang und Comedy sorgt Murzarella für ein unvergessliches Live-Erlebnis. Als wohl einzige professionelle Bauchsängerin Europas vereint sie Bauchreden, Musik und Humor auf höchstem Niveau und begeistert Zuschauerinnen und Zuschauer jeden Alters. Eine Show, die überrascht und berührt. Nicht nur, dass sie bauchredet, sie singt auch mit geschlossenem Mund. Murzarellas Show lädt zum Träumen ein und weckt das Kind in jedem Zuschauer. Mit viel Gespür für Comedy, Musik und Emotionen verbindet sie Kunst und Unterhaltung in einer ganz neuen Dimension.
www.murzarella.de

Donnerstag, 07.05.2026, Florian Schroeder, „Endlich glücklich“, ab 25 €

Bislang wussten viele Menschen nicht, wo Florian Schroeder steht. Jetzt weiß er es selbst nicht mehr. Aber eines weiß er: Er ist glücklich damit. Und er möchte, dass auch du glücklich wirst. Denn Glücklichsein ist die größte, ja, die vielleicht letzte Provokation, die bleibt in einer Zeit, in der sich alle überbieten im Motzen, Meckern, Schreien, Pöbeln und Stänkern.

Wenn die Wahnsinnigen Angst und Schrecken verbreiten, wenn die Apokalypse dreimal täglich kommt, dann braucht es einen wie ihn, der einfach Mut macht. Endlich Glücklich – das ist Schroeders Mantra. Natürlich ist die Welt aus den Fugen – aber seine eben nicht. Und deine muss das auch nicht sein.

Bei Schroeder läuft's: Alles ist in Butter, alles ist save, alles gibt es doppelt und dreifach in trockenen Tüchern. Den Bausparvertrag, die Lebensversicherung, die Freundin. Wer so viel Glück hat, der will es auch teilen – aber nicht mit allen und nicht mit jedem – also schon mal nicht in den sozialen Medien. Sondern mit Freunden – denn Freunde sagen sich alles. Mit ihnen kannst du lachen und weinen, feiern und trauern. Sie nehmen dich in den Arm und sagen dir die Wahrheit – auch, wenn's weh tut. Florian Schroeder



Florian Schroeder

Foto: pr

eder möchte dein Freund sein. Nur zusammen sind wir stark, nur gemeinsam können wir das Böse da draußen besiegen. Florian Schroeder möchte dir zeigen, wie du glücklich sein kannst – und zwar nicht in zwei Wochen, zwei Monaten oder zwei Jahren, sondern in zwei Stunden. Warum noch warten? Der Moment ist jetzt. Aber wie lange geht das gut? Ist nicht auch das Glück endlich? Und was kommt danach? Das wird dir Schroeder beantworten. ENDLICH GLÜCKLICH – eine Show für alle und jeden.
www.florian-schroeder.com

Und was Sie sonst noch in der Kultura an Fremdveranstaltungen erwarten ...

Fr., 20.02.2026, 16 Uhr: Die Schneekönigin – Familien-Musical, www.theater-liberi.de

Mi., 11.03.2026: Konzert Heeresmusikkorps, Freundeskreis Öhringen e. V., Werner_hesse@t-online.de

Do., 26.03.2026, 19 Uhr: Südtiroler Heimatsterne, Artmedia-management@more GmbH, www.artmedia.de, Tickets bei allen bekannten Vorverkaufsstellen

Mo., 26.01.2026, jeweils 14 – 19.30 Uhr: Blutspende, DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg/Hessen gGmbH

Save the Date: Sommerfestival 2026: 16. Juli – 1. August 2026

Stadtbücherei Öhringen

Lesefreuden für Bücherfreunde – Lesungen und Aktionen im Februar in der Stadtbücherei

Der Eintritt zu allen Kinder-Veranstaltungsreihen ist frei. Eine Voranmeldung unter Tel.-Nr. 07941 68-4200, per E-Mail an stadtuecherei@oehringen.de oder in der Stadtbücherei ist erforderlich.

Neues Format für Kleine auf Englisch: Reading Mouse Storytime

Mit Anna-Lena Höllmann tauchen Kinder spielerisch in die englische Sprache ein. Gemeinsam hören sie eine Geschichte auf Englisch, sprechen über das Buch und üben die Aussprache. Anschließend wird der neue Wortschatz in einem passenden Lied oder Reim vertieft. Zum Abschluss folgt eine kreative Phase: Mit Malen oder Basteln. Der erste englische Vorlesenachmittag ist am **Freitag, 20. Februar**, 15.15 Uhr zu dem Thema Zahlen: „From 1-10: let's count together!“



Foto: Stadtbücherei

Ran an die Spiele – Spiele-Nachmittag mit Jo Funk

Nach dem großen Erfolg des ersten Spielenachmittags im Oktober heißt es wieder: Ran an die Spiele! Ob Kinder, Familien oder Erwachsene – alle Spielbegeisterten sind am **Mittwoch, 18. Februar, von 15 bis 18 Uhr** willkommen. In gemütlicher Atmosphäre mit Getränken und Knabbereien testen und spielen wir wieder zusammen bekannte und neue Gesellschafts- und Kartenspiele. Einfach vorbeikommen, mitspielen und einen unterhaltsamen Nachmittag erleben!

Medienquatsch mit Lisa König

Wir laden Jugendliche zwischen 10 - 14 Jahren zu einem Werkstattnachmittag voller Medienquatsch ein. Am **Freitag, 6. Februar, 15:15 Uhr**, dreht sich alles um VR-Brillen.

Dr. Lisa König lebt in Hohenlohe und ist Literatur- und Mediendidaktikerin an der Pädagogischen Hochschule Freiburg.

Abenteuergeschichten – Vorlesestunde für Kinder

Jungs und Mädchen von 7 - 9 Jahren erleben einmal im Monat, dienstags, spannende Geschichten zum Mitmachen mit dem Vorlesepaten Tassilo Höllmann.

Am Dienstag, 10. Februar, um 15.15 Uhr ist es „Mein Bruder, der Elbenritter hat nicht mehr alle Ziegel auf dem Dach“.

BilderBuchKino

In der Reihe „BilderBuchKino“ am **Dienstag, 17. Februar, um 15:15 Uhr** steht „Alex, abgeholt“ für Kinder von 2-3 Jahren auf dem Plan. Die Bilder aus dem Bilderbuch werden auf die Leinwand projiziert und dazu die Geschichte vorgelesen.

Kamishibai – Japanisches Erzähltheater

Am **Donnerstag, 19. Februar, 15:15 Uhr** wird die Kamishibai-Geschichte „Kamfu mir helfen“ für Kinder von 4-5 Jahren vorgeführt. „Kamishibai“ kommt aus Japan und heißt übersetzt „Papiertheater“. Die Geschichte wird mit Hilfe einer Kamishibai-Bühne und speziellen Bildkarten erzählt.

Kleine Schwester Hasenohr – Figurentheaterstück für Kinder ab 3 Jahren

Stefanie Hattenkofer vom Figurentheater Hattenkofer spielt am **Donnerstag, 26. Februar, 15 Uhr** diese liebevoll gestaltete Geschichte für zaghafte, ängstliche, schüchterne und mutige Kinder ab 3 Jahren. Mimilotta Hasenohr verhüpft sich auf dem Weg durch Wald und Wiesen. Plötzlich weiß sie einfach nicht mehr, wo sie ist. Sie durchsucht alle Höhlen und fragt alle Tiere, doch leider kann ihr niemand helfen. Dann begegnet sie dem Fuchs. Doch Mimilotta hat zwar Angst, aber sie ist listig und schnell. Der Eintritt kostet 6 €. Karten gibt es in der Stadtbücherei. Dauer: ca. 45 Minuten. Veranstalter: Förderverein der Stadtbücherei Öhringen



Foto: pr

Tri, tra, trullala – Großer Bücherflohmarkt im Alten Ratssaal und „Ausleihföhn“ Sonntag am Pferdemarkt mit Kasperl

Der Förderverein der Stadtbücherei verkauft von **Freitag, 13. Februar, bis Sonntag, 15. Februar**, während der jeweiligen Öffnungszeiten (Freitag: 14-18 Uhr, Samstag: 10-13 Uhr) Bücher und Medien. Am verkaufsoffenen Sonntag zum Pferdemarkt in Öhringen am **15. Februar, von 13 - 17.30 Uhr** hat die Bücherei „ausleihföhn“. Der Förderverein der Stadtbücherei e. V. lädt traditionell zu Kaffee und Kuchen an dem Tag ein. Und: Die Märchenfee-Marie Luise Kaiser kommt wieder mit ihrer Kasperltheater-Bühne im Gepäck und spielt ihre Mini-Kasperl-Stücke um 14, 15 und 16 Uhr.

Reusch rettet 2025! – Der Jahresrückblick mit dem SWR3-Rückblicker Stefan Reusch

Am **Donnerstag, 12. Februar, 19.30 Uhr** putzt der SWR3-Wochenrückblicker Stefan Reusch in der Stadtbücherei mit sanftem Lächeln und großer Geisteswesenheit alles runter, was ihn stört. Ob Kanzler, Kinder oder Künstliche Intelligenz – Reusch knüpft sie sich alle vor und rettet am Ende die Welt. Seine ironischen Anspielungen und Wortspiele sind bitterböse und rasend komisch. Mit Wörtern spart er nicht. Mit ihnen spaßt er. Also: hingehen und gerettet werden!

Der Eintritt kostet 20 €, Karten gibt es im Vorverkauf in der Stadtbücherei und an der Abendkasse. In Kooperation mit der vhs.

Das Antiquariat am alten Friedhof – Lesung mit Kai Meyer

Der SPIEGEL-Bestsellerautor Kai Meyer macht am **Donnerstag, 26. Februar, 19.30 Uhr** Station in der Stadtbücherei Öhringen. Mit im Gepäck hat er den 4. Band seiner historischen Roman-Reihe „Die Geheimnisse des Graphischen Viertels“. Hier erzählt er einmal mehr von Freundschaft, dunklen Verbrechen in den nebelverhangenen Gassen des Graphischen Viertels, von Liebe und Verrat im Bann der Bücher.

Kai Meyer ist Autor von rund siebzig Romanen. Sie wurden als Film, Hörspiel und Graphic Novel adaptiert und mit Preisen im In- und Ausland ausgezeichnet.

Der Eintritt kostet 15 €, ermäßigt 10 €. Karten gibt es im Vorverkauf in der Stadtbücherei und in der Buchhandlung Rau. In Kooperation mit der vhs Öhringen und der Hohenlohschen Buchhandlung Rau.

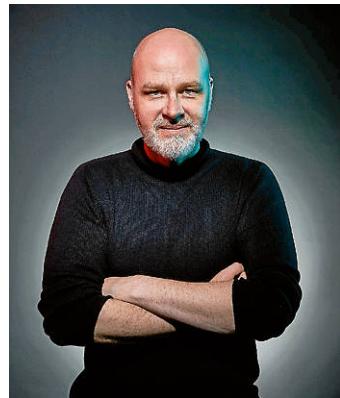


Foto: pr

Volkshochschule Öhringen

vhs-Kurse im Frühjahr

Hochsensibilität verstehen - leicht gemacht!

Gehören sie vielleicht auch zu den hochsensiblen Menschen oder ist Ihr Kind oder Ihr Partner hochsensibel? Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, Theorie und Praxis zu verbinden. Mittwoch, 28.01.26, 19:00 - 21:30 Uhr, Alte Schule Cappel, mit Susanne Baier.

Tanzraum für Frauen - Power of Life Dance

Es erwartet Dich eine Abfolge sorgfältig ausgewählter Musikstücke und angeleitete Tanzübungen. Manche Tänze tanzt Du alleine, andere zu zweit oder sogar in der ganzen Gruppe. Samstag, 31. Januar, 19:30-21 Uhr, Fitnesspoint Lady, mit Ulrike Hollert.

AbiH-Wahlbaustein Philosophie: Warum sollen Menschen moralisch sein? - Moralbegründungen in der Philosophie

Wir werden uns mit den verschiedenen Moralbegründungen konkreter auseinandersetzen – u.a. der antiken Tugendethik, der Ethik Kants, dem Utilitarismus sowie der Diskursethik. Mittwoch, 4. Februar, 9:00-11:30 Uhr, Alte Schule Cappel, mit Günter Menz.

Business English 3-Day Intensive Course - B1/B2: vhesspresso, Bildungszeit und Kleingruppe

In diesem Intensivkurs werden Sie Ihre vorhandenen Englischkenntnisse schnell und gezielt für Ihre beruflichen Zwecke auffrischen und vertiefen. Mittwoch, 4. Februar, 09:00-16:00 Uhr, Alte Schule Cappel, mit Susanne Schmid.

Malen aus dem Herzen zu wechselnden Themen - Nur für Erwachsene

Wir malen intuitiv, d.h. „aus dem Bauch heraus“, einfach drauflos, so wie es gerade kommt und Spaß macht. Ob mit Acryl oder Pastell, ob mit Pinsel, Spachtel, Schwamm oder mit den bloßen Händen. Samstag, 07. Februar, 10:00-15:00 Uhr, 1 Mal, Realschule Öhringen, mit Sylvia Bernlocher.

Kinder am PC - Grundkurs in den Faschingsferien von 9 bis 12 Jahren

An zwei Nachmittagen lernt ihr z.B. einen Text schön zu gestalten, euren Stundenplan oder eine Stadt-Land-Fluss-Tabelle zu erstellen und Geburtstagseinladungen oder Geschenkgutscheine selbst zu machen. Donnerstag, 19. Februar, 13:30 - 16:30 Uhr, Alte Schule Cappel, mit Martina Kretschmann.

Bei allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich!



Foto: pr

Mehr von
Deinem Verein auf
NUSSBAUM.de

Kinder – Schule – Jugend

Öhringen

27.02.2026
Einlass: 19 Uhr
Spiel: 20-24 Uhr

SOCER NIGHT CUP

Alter: 14-18 Jahre
Verpflegung: Brötchen/Getränke
Auhalle Öhringen
Austraße 21

Unterstützt durch:

Sponsoring durch:

Sparkasse Hohenlohekreis

Anmeldung als 7-er-Teams (2 Auswechselspieler) bis zum 25.02. unter:
Instagram @mobile_jugendarbeit_oehringen
0151 2602 7404
frieder.uhlenbruck@oehringen.de
(Kabinenpfand: 15€)

Foto: Stadt Öhringen

Online-Vortrag „Essen wie die Großen“ am 11. Februar 2026

Kindgerechte Kost nach dem ersten Lebensjahr

Wie gelingt eine ausgewogene Familienkost – und worauf gilt es dabei besonders für Kleinkinder zu achten? Dieser Frage widmet sich der Online-Vortrag „Essen wie die Großen“ des Landwirtschaftsamts Hohenlohekreis am Mittwoch, 11. Februar 2026, von 9.30 bis 11 Uhr.

Sobald aus dem Baby ein Kleinkind geworden ist, wächst das Interesse am gemeinsamen Familienessen. Im Vortrag erfahren interessierte Eltern, wie eine ausgewogene Familienkost aussehen kann, die den Bedürfnissen von Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren gerecht wird und sich noch dazu optimal für Erwachsene eignet. Ganz gleich, ob es um die richtige Auswahl der Lebensmittel oder um praktische Tipps für ein gesundes und ausgewogenes Essverhalten von Kindern geht – der Vortrag greift zahlreiche Fragen aus dem Familienalltag auf und bietet alltagstaugliche Orientierung.

Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BEKI) statt und wird von BEKI-Referentin Andrea Häusele gehalten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 4. Februar 2026, unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> erforderlich. Genauere Informationen sowie der Teilnahme-Link werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Ev. Jugendwerk Öhringen

PeaceNight in Neuenstein



PEACE STARTS HERE
EIN ABEND DER BEWEGT

Lobpreis - Gebet - Essen - Gemeinschaft

Mit guter Musik von
BASTIAN BENOA
und einem Beitrag von
OPEN DOORS



PeaceNight

Foto: EJÖ



ALLES AUF!
EINEN BLICK!

Foto: undefined/IStock/Getty Images Plus

Die Pestalozzi-Schule Pfedelbach stellt sich vor

Unsere Schullandschaft bietet ein vielfältiges Angebot, aus dem Sie gemeinsam mit Ihrem Sohn/Ihrer Tochter die passende Schulform auswählen können. Wir möchten Sie gerne in Ihrer Entscheidung unterstützen und Ihnen die Schularten der Sekundarstufe I an unserer Verbundschule hier in Pfedelbach vorstellen.

Am **Donnerstag, 26. Februar 2026**, findet von **14:30 bis ca. 16:00 Uhr** ein Informationsnachmittag statt. Herzlich eingeladen sind Schülerinnen und Schüler, die aktuell die **4. Klasse** einer Grundschule besuchen und gemeinsam mit ihren Eltern unsere beiden Schularten **Werkrealschule** und **Realschule** kennenlernen wollen.

Bei einem Rundgang lernen die Viertklässler unser Schulgebäude, die Fachräume und das Schulgelände kennen und erhalten in unterschiedlichen Workshops einen Einblick in unsere schulische Arbeit.

In einer allgemeinen Informationsrunde erfahren Sie alles Wissenswerte zu unserer Schule. Lehrerinnen und Lehrer, aber auch Eltern und Schüler unserer Schule stehen Ihnen gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.

Für eine kleine Bewirtung wird gesorgt und für unsere kleinsten Besucher gibt es parallel zur Veranstaltung ein Betreuungsangebot.

Treffpunkt: **Donnerstag, 26. Februar 2026, 14:30 Uhr im Foyer Gebäude 6** (Pestalozzistraße 21)

Wenn Sie vorab einen Eindruck von unserer Schule erhalten wollen, informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage unter www.pestalozzi-schule-pfedelbach.de

Die Schulgemeinschaft der Pestalozzi-Schule Pfedelbach freut sich auf Ihr Kommen!

August-Weygang-Gemeinschaftsschule



Angebote für die Kinder

- Kleines Werkstück herstellen (Technikräume)
- Versuche in Physik und Chemie
- Mountainbike-Parcours
- Einblicke in das Fach Deutsch
- AWGYM (Profilfach Sport)
- Kreativangebot in der Bücherei
- Café de Paris
- Kleines Rollenspiel in Englisch
- Beach-Bar – Spiele und Kaffee
- Darbietungen in der Aula (Cheerleading)

Angebote für die Eltern

- Modellklassenzimmer der GMS
- Offene Fragen werden beantwortet
- Schulhausführungen

AUGUST-WEYGANG-GEMEINSCHAFTSSCHULE
Gemeinsam aktiv lernen – stark für die Zukunft

Weygangstraße 17 | 74613 Öhringen | Tel. 07941 - 9256-0
weygangschule@oehringen.de | www.august-weygang-gemeinschaftsschule.de

Fotos: AWGS

Info-Tag an der August-Weygang-Gemeinschaftsschule: „AWGMS-Wir stellen uns vor!“

Am Samstag, 7. Februar, veranstaltet die August-Weygang-Gemeinschaftsschule Öhringen um 10.30 Uhr einen Informationstag für Eltern und Kinder der vierten Klassen sowie alle Interessierten.

Unter dem Motto „AWGMS-Wir stellen uns vor!“ bieten Schulleiter Markus Mader und sein Kollegium an diesem Vormittag die Möglichkeit, das pädagogische Konzept der Schule kennen zu lernen und mögliche Fragen seitens der Eltern zu beantworten. Die Kinder können ganz praktisch unterschiedliche Bereiche der Gemeinschaftsschule kennenlernen. So werden naturwissenschaftliche Versuche angeboten, kleine Werkstücke im Technikraum angefertigt, es gibt ein Café de Paris, einen Mountainbike-Parcours und kreative Bastelangebote. In der Aula zeigen die Cheerleader ihr Können, und in der Mensa ist für Kaffee und Kuchen gesorgt. An der August-Weygang-Gemeinschaftsschule steht verstärkt die individualisierende Förderung des einzelnen Schülers im Mittelpunkt, aber auch das gemeinsame Lernen mit anderen. „Uns geht es um die Stärken und Begabungen der Kinder und darum, Kinder fit und stark für die Zukunft zu machen“, so Schulleiter Mader. Ein weiterer zentraler Punkt des Konzepts ist das selbstständige Lernen, bei dem sich Schülerinnen/Schüler eigenständig unterschiedlich schwierige Aufgaben aussuchen, diese bearbeiten und anschließend selbst kontrollieren.

An diesem Vormittag haben Interessierte auch die Möglichkeiten u. a. die neuen Naturwissenschaftsräume, die neuen Technikräume, die Lernräume sowie die Mensa anzuschauen. Weitere Fach- und Aufenthaltsräume können ebenfalls besichtigt werden. Weitere Infos unter www.august-weygang-gemeinschaftsschule.de

Realschule Öhringen – Realschule mit bilingualem Zug

Theaterbesuch der Klasse 6a



Foto: RSÖ

Am Montag, den 8.12.2025, waren wir, die Klasse 6a, mit den Lehrerinnen Frau Grupp und Frau Simon im Theater Heilbronn. Wir trafen uns erst im Klassenzimmer und sind dann gemeinsam zum Öhringer Hauptbahnhof gelaufen. Dort stiegen wir in die Stadtbahn und los ging es nach Heilbronn. Im Großen Haus des Theaters haben wir uns dann das Märchen „Der gestiefelte Kater“ angesehen. Das Große Haus ist mit seinen roten, bequemen und gestaffelten Sitzen und der großen Bühne sehr eindrucksvoll. Das Märchen über den gestiefelten Kater haben wir natürlich schon gekannt, aber die Effekte, die Beleuchtung und vor allem das schauspielerische Talent des gestiefelten Katers haben uns doch sehr beeindruckt. Am besten war aber der Zauberer, der sich gegen Ende des Theaterstücks in verschiedene Tiere verwandelt hat. Nach dem Theaterstück durften wir in Kleingruppen durch Heilbronn schlendern. Manche waren beim Döner, dm, Bubble Tea, Mc Donalds, in der Stadtgalerie oder auf dem Heilbronner Weihnachtsmarkt.

Nach ca. einer Stunde trafen wir uns wieder an der Kilianskirche und sind dann gemeinsam wieder mit der Stadtbahn nach Öhringen gefahren. Wir hatten einen schönen Tag.

Lieben Gruß
die 6a

Informationsnachmittag an der Realschule Öhringen für Viertklässler und deren Eltern

Für Eltern mit einem Schulkind der vierten Klasse steht in diesen Wochen eine wichtige Entscheidung an: die Wahl der weiterführenden Schule. Sie fragen sich: Welche Schulart passt zu meinem Kind? Welche Schule ist die richtige?

Um Eltern bei ihrer Entscheidung zu unterstützen, lädt die Realschule Öhringen am Mittwoch, 25.02.2026, von 14.15 Uhr bis 15.45 Uhr zu einem Informationsnachmittag ein. An diesem Nachmittag können Eltern und ihr Kind bei Aktionen und Vorführungen einen Eindruck von der Schule und ihren Räumlichkeiten gewinnen. Es gibt viele Mitmachangebote, und das Kollegium und die Schulleitung der Realschule Öhringen sind ansprechbar vor Ort, um für Fragen zur Verfügung zu stehen. Neben allgemeinen Informationen der Realschule erfahren die Besucher auch Näheres zu den Schulprofilen.

Ein besonderes Aushängeschild der Realschule Öhringen ist der Bilinguale Zug. In bilingualen Klassen lernen Schülerinnen und Schüler in ausgewählten Sachfächern auf Englisch und werden so bestens auf unsere globalisierte Welt vorbereitet. Der Bilinguale Zug ist ein Angebot für besonders motivierte Schülerinnen und Schüler, deren Lern- und Arbeitsverhalten sowie der Gesamtnotendurchschnitt überdurchschnittlich sind. Neben dem Informationsnachmittag bietet auch die Homepage der Realschule Öhringen www.realschule-oehringen.de eine weitere gute Informationsmöglichkeit.

Interessierte können auf der Homepage zahlreiche Profile und Aktivitäten der Schule entdecken und sich ein Bild von dem überaus bunten und lebendigen Schulleben machen. Die Realschule freut sich auf zahlreiche große und kleine Besucher an diesem Informationsnachmittag.



Was geht an der Realschule Öhringen?
Einfach QR-Code
scannen und einen
ersten Einblick erhalten

Foto: Realschule

Albert-Schweizer-Schule Öhringen - Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum

Ausflug der Klasse 2 auf den Bauernhof nach Weinsbach

Zum Abschluss der Unterrichtseinheit **Bauernhoftiere** machten sich die 9 SchülerInnen und wir beiden Lehrkräfte der Klasse 2 auf den Weg zu einem Bauernhof nach Weinsbach. Mit dem Bus fuhren wir am Morgen los und wurden dort herzlich empfangen.



Foto: ASS

Auf dem Hof bekamen wir eine spannende Führung. Zuerst durften wir uns die Milchkühe und die Melkmaschine anschauen. Anschließend ging es zu den Kälbern. Eines ließ sich sogar von uns streicheln. Danach besuchten wir die Hühner auf der Wiese und im Hühnerstall. Dort konnten wir sehen, wo die Hühner schlafen und wo sie sitzen, um ihre Eier zu legen. Weiter ging es zu den Schafen. Besonders die Lämmer waren ein echtes Highlight. Wir durften sie streicheln und sogar auf den Arm nehmen. In der Pause stärkten wir uns mit leckeren Waffeln und warmem Punsch.

Ein weiteres großes Highlight wartete zum Schluss auf uns. Jedes Kind durfte eine Runde mit dem Traktor mitfahren. Das machte allen riesigen Spaß!

Ein herzliches Dankeschön geht an die Familie Käppler für diesen tollen und erlebnisreichen Schulvormittag auf ihrem Bauernhof. Dieser Ausflug wird uns noch lange in Erinnerung bleiben! (Laura Frey, Lehramtsanwärterin)

Gewerbliche Schule Öhringen

Informationsabend für das TG an der Gewerblichen Schule Öhringen

Technisches Gymnasium – Am Mittwoch, den **28. Januar 2026, 19 Uhr**, findet an der GSOE die Informationsveranstaltung zum Technischen Gymnasium statt. Dabei werden die Profile Informationstechnik, Mechatronik und Umwelttechnik vorgestellt sowie alle Fragen zu Aufnahmebedingungen, Schwerpunkten und zum Abschluss Abitur beantwortet. Ebenso besteht die Möglichkeit, an Rundgängen und Vorführungen in den Werkstätten und Laboren teilzunehmen.

Wir freuen uns darauf, Euch und Ihnen unser TG vorstellen zu dürfen!

Weitere Informationen unter www.gsoe.de

Feierliche Verabschiedung – Berufsschulabschluss Winter 2025



Die mit Preisen und Belobigungen Ausgezeichneten mit ihren Lehrkräften und Schulleiter Wolfgang Roll

Foto: GSOE

Die meisten Schulabschlussfeiern finden zum Ende eines jeden Schuljahres statt und somit bei warmen sommerlichen Temperaturen – an der Gewerblichen Schule Öhringen jedoch, eröffnen die Berufsschulabsolvent:innen die schulischen Festlichkeiten im Winter mit ihrer Abschlussfeier zum bestandenen Berufsschulabschluss!

So feierte die GSOE auch diesen Winter – bei angenehmen winterlichen Temperaturen – ihre insgesamt 88 Azubis aus verschiedenen Ausbildungsberufen, die in der Aula vor Familien, Freunden, Ausbildungsleitern und Lehrkräften ihre Abschlusszeugnisse erhielten.

Die Feier begann mit einer musikalischen Darbietung der Steam Engine Big Band, worauf Schulleiter Oberstudiendirektor Wolfgang Roll alle Anwesenden herzlich begrüßte. In seiner Rede blickte er auf die vergangenen Ausbildungs- bzw. Schuljahre

zurück und betonte die Bedeutung von Durchhaltevermögen, Teamarbeit und Verantwortung. Er hob dabei besonders die Teamarbeit zwischen Ausbildungsbetrieben und Schule hervor und dankte den verantwortlichen Ausbilder:innen sowie seinen Lehrkräften für ihr Engagement in der praktischen und theoretischen Ausbildung des diesjährigen Abschlussjahrgangs.

Im weiteren Verlauf übergaben die Klassenlehrkräfte Renata Hoffmann, Antje Averweg, Sebastian Hildebrandt, Christian Winkler, Michael Lumpp und Joachim Hartlieb die Abschlusszeugnisse und Auszeichnungen, was sich mit weiteren musikalischen Beiträgen der Big Band, wie dem Stück Fat Cat, und Reden abwechselte. Nachdem Klassenlehrerin Renata Hoffmann ihren Zerspanungsmechaniker:innen die Zeugnisse ausgehändigt hatte, richtete Markus Renner von der Stadtverwaltung Künzelsau als Vertreter der Ausbildungsbetriebe ein Grußwort an die Gäste. Für den Abschlussjahrgang selbst sprach Niklas Kilian aus der E4ME (Mechatroniker, Gemü GmbH & Co. KG), der eine Dankesrede hielt und sich bei den GSOE-Lehrkräften für die Unterstützung in den letzten dreieinhalb Jahren bedankte.

Außer den Zerspanungsmechaniker:innen gehören zum diesjährigen Abschlussjahrgang Winter 2025 die Ausbildungsberufe: Elektrotechniker:innen für Betriebstechnik, Elektrotechniker:innen für Energie- und Gebäudetechnik, Industriemechaniker:innen, Kraftfahrzeugmechatroniker:innen (Personenkraftwagentechnik), Mechatroniker:innen, Feinwerkmechaniker:innen, Konstruktionsmechaniker:innen.

Neben den langersehnten Zeugnissen gab es aus den Händen des Schulleiters für einige der Absolvent:innen für besonders gute Leistungen weitere Auszeichnungen: So erhielten 14 Auszubildene ein Lob und sieben einen Preis für ihre schulischen Leistungen. Herzlichen Glückwunsch! Hervorzuheben ist dabei Dominik Scholl, der einen Notendurchschnitt von 1,5 erreicht hat und deshalb als Jahrgangsbester mit einer Medaille geehrt wurde.

Bevor die Bigband den offiziellen Teil musikalisch abrundete, hielt der Abteilungsleiter der Berufsschule, Studiendirektor Thomas Matscheko, sein Abschlusswort und gratulierte den Absolvent:innen zur erfolgreich bestandenen Prüfung mit den besten Wünschen für ihre Zukunft.

Die Veranstaltung klang danach im gemütlichen Beisammensein mit Stehimbiss aus. Dabei hatten die jetzt ehemaligen Berufsschüler:innen, Eltern, Lehrkräfte und Ausbilder:innen nochmals Gelegenheit, sich über die schöne Berufsschulzeit auszutauschen. Die GSOE gratuliert ihren Winter-Prüflingen 2025 zum erfolgreichen Abschluss und wünscht ihnen für den weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute!

Jugendpavillon

Rückblick: Winterfest 2025 im Jugendpavillon Öhringen Strahlende Adventsstimmung beim Winterfest im Jugendpavillon

Festlicher Lichterglanz, glückliche Kinderaugen und fröhliche Stimmen: Das Winterfest im Jugendpavillon Öhringen am 4. Dezember 2025 verwandelte das Gelände in ein stimmungsvolles Winterparadies. Familien, Kinder und Jugendliche der Region nutzten die Gelegenheit, gemeinsam den Zauber der Adventszeit zu erleben.

Schon beim Eintreten merkten die Besucher, dass viel Herzblut im Programm steckte. Überall wurde gelacht, gespielt und gebastelt. Besonders die vielfältigen Spielangebote sorgten für Begeisterung bei den Gästen. Das Glücksrad drehte sich nahezu pausenlos – und bei jedem Jubeln war klar, dass wieder jemand einen der begehrten kleinen Preise gewonnen hatte. Auch die Bastelstation wurde zum echten Magnet: Hier entstanden bunte Weihnachtskarten, selbst verzierte Kerzen und liebevoll gestaltete kleine Geschenke, die stolz mit nach Hause getragen wurden. Für Wärme – innen wie außen – sorgten frischer Punsch und knusprige Plätzchen, die eine gemütliche Atmosphäre verbreiteten.



Winterfest im Jugendpavillon

Fotos: Jupa

Ein besonderes Highlight war die große Tombola, die durch wahrlich großzügige Spenden ortsansässiger Unternehmen unterstützt wurde. Zahlreiche Überraschungen warteten auf die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner, und die Spannung stieg mit jedem gezogenen Los. Die Freude über die vielen tollen Preise war riesig und brachte die Augen von Kindern und Jugendlichen zum Leuchten.

Für zusätzliche Weihnachtsmagie sorgte die liebevolle Kinderbetreuung mit Geschichten und kleinen Aktionen. Der Besuch des Weihnachtsmanns machte den Nachmittag schließlich perfekt.

Das Winterfest war ein rundum gelungenes Erlebnis, das die Adventszeit in Öhringen auf besonders schöne Weise eröffnete. Schon jetzt freuen sich viele Familien auf die nächste Ausgabe im kommenden Jahr. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal ganz herzlich bei den zahlreichen Sponsoren bedanken, die mit ihren Sachspenden diese Tombola überhaupt möglich gemacht haben. Durch ihre Unterstützung konnten wir den Kindern und Jugendlichen einen besonders fröhlichen, warmen und unvergesslichen Start in die Adventszeit schenken. Würth, Schäfer + Peters GmbH, Leonhard Weiss GmbH & Co. KG, Schneider Bau, Intersport Gross, Carl Zeiss AG, Sparkasse Hohenlohekreis, Toom Baumarkt, ZIEHL-ABEGG, EDI Energie-Direkt Hohenlohe GmbH, Katholische Kirchengemeinde St. Joseph, ZEITGEIST, TOBSTEEL GmbH, Trunk, Alfred Konrad Veith GmbH & Co. KG, Scheu GmbH, Scala, Müller GmbH & Co. KG, AOK, Lindenmeyer GmbH & Co. KG.

Faschingsparty im Jugendpavillon: Und schon steht das nächste Highlight an: unsere FASCHINGSPARTY! Karten gibt es ab dem 02.02.26 bei uns im Jugendpavillon.

Wir freuen uns schon!



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**



Jugendmusikschule Öhringen

Start ins neue Jahr

Gleich zu Beginn des neuen Jahres startet das Jugendsinfonie-ÖHRchester unter der Leitung seines Dirigenten Timo Heller mit den ersten Proben. Rund 40 Jugendliche bereiten sich in den nächsten Wochen auf den Auftritt beim Frühlingskonzert der JMS am 8. März in der KULTURa vor. Wir freuen uns auf ein spannendes Projekt mit Musik von W.A. Mozart, Johann Strauß, Gioachino Rossini und aus James Bond.

Konzertgitarre, E-Gitarre, Bass und JMS-Band

Am Sonntag, 25. Januar findet um 17.00 im Blauen Saal das erste Klassenkonzert in diesem Jahr statt. Schülerinnen und Schüler aus den Gitarren-, E-Gitarren- und Bassklassen von Henrik Hammel, Marco Vajuso und Roland Hank spielen ein abwechslungsreiches Konzert. Mit dabei ist auch die Band der JMS unter der Leitung von Henrik Hammel.

Zu diesem Konzert laden sehr herzlich ein, der Eintritt ist frei.

Am vergangenen Wochenende fand der Regionalwettbewerb Jugend musiziert in Schwäbisch Hall statt

Auch Schülerinnen und Schüler von unserer JMS hatten sich für den Wettbewerb angemeldet und sehr erfolgreich teilgenommen.

Das Saxophonquartett unter der Leitung von Alexandra Zinßer mit Tobias Trick, Theresa Hellemann, Melina Holzrichter und Amie Eyok erspielte sich einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb. Aus der Klavierklasse von Natalja Anhalt erreichten Elias Juretzko und Enerel Bilguun jeweils einen 1. Preis.

Aus der Schlagzeugklasse erreichten in der Altersgruppe 1 und 2 in der Wertung Drum-Set Pop Ben Bachmann und Torben Kortwittenborg jeweils einen 1. Preis. Christian Heße und Louis Hank in Altersgruppe 4 und 5 haben sich mit jeweils mit einem 1. Preis eine Teilnahme am Landeswettbewerb gesichert.

Das Team der JMS gratuliert allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr herzlich und bedankt sich bei den unterrichtenden Lehrkräften für die umfangreiche Vorbereitung.



Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Öhringen

Gottesdienste und Termine

Samstag, 24. Januar

10–12.30 Uhr Kinder-Trauergruppe, MGH

Sonntag, 25. Januar bis Samstag, 7. Februar

Spitalkirche zur Einkehr, Spitalkirche

Sonntag, 25. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Michelbach

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger) mit Taufen,
Opfer: Einkehrkirche

10.35 Uhr Gottesdienst mit AM (Pfr. Binder), beginnend mit
offenem Singen, Rosenberg-GH, Predigtreihe

11.00 Uhr Gottesdienst zur Einkehrkirche (Pfr. i. R. Wössner),
Spitalkirche

Dienstag, 27. Januar

14.30 Uhr Nachmittagskaffee, Schwalbennest

16.00 Uhr Gottesdienst Seniorenheimat
(Diakon i. R. Hilligardt)

Mittwoch, 28. Januar

19.00 Uhr Kinoabend – dieses bescheuerte Herz, Scala

Freitag, 30. Januar

9–16 Uhr Weltgebetstag-Bezirksvorbereitung,
Gemeindehaus Neuenstein

Öffnungszeiten

Mondzeit

ab 9 Jahren

Montag: 12:20 - 17:00 Uhr

Dienstag: 12:20 - 17:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag: 12:20 - 17:00 Uhr

Freitag: 16:00 - 19:00 Uhr

Am Cappelrein 32, 74613 Öhringen
Tel.: 07941/684025
www.jugendpavillon-oehringen.de



Wer seine Spielbegeisterung mit anderen teilen und klassische sowie neue Gesellschaftsspiele in fröhlicher Runde ausprobieren möchte, ist herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Beim offenen Spieletreff hat jede und jeder die Möglichkeit, sich mit ebenfalls spielebegeisterten Menschen gemütlich zu treffen – egal ob Einsteiger, Gelegenheitsspieler oder absolute Kenner. Gespielt werden die mitgebrachten Spiele: kurzweilige Würfelspiele, Kartenspiele aller Art, lockere Familienspiele oder anspruchsvolle Strategiespiele.

Für Knabbereien und Getränke möge bitte jede*r selbst sorgen. Kontakt: Harald Herter; Tel. 07941-648204; E-Mail: herter-harald@t-online.de

Termin: jeden 1. Mittwoch im Monat um 20 Uhr im Mehrgenerationenhaus; nächster Termin: Mittwoch, 4. Februar 2026

Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg

PREDIGTREIHE 2026

MUT TUT GUT



So 18.01.
Baumerlenbach

„Tu, was du kannst und überlasse Gott den Rest“
Pfrin. Renate Schünemann

So 25.01.
Ohrnberg

„Mit Jesus Christus mutig voran“
Pfr. Jakobus Hartmann

So 01.02.
Baumerlenbach

„Mitten im Sturm“
Pfrin. Nadja Elbe

So 08.02.
Ohrnberg

„Mit Musik geht alles besser“
David gegen Goliath“
Pfr. Markus Laidig

: Hintergrundbild: Sean Benesh auf Unsplash.com

Foto: privat

Herzliche Einladung!

Sonntag, 25. Januar 2026

10 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg (Predigtreihe)
10 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Baumerlenbach

Sonntag, 1. Februar 2026

10 Uhr Gottesdienst in Baumerlenbach (Predigtreihe)

Dienstag, 3. Februar 2026

14 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus Ohrnberg, Thema:
„Unsere Heimat – Bilder und Filme von früher“ mit Birgit Sinn

Donnerstag, 5. Februar 2026

19.30 Uhr „Stunde des Alphorns“ - Kirchenkonzert in Baumerlenbach

Sonntag, 8. Februar 2026

10 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg (Predigtreihe)
10 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Baumerlenbach

Kleidersammlung für Bethel vom 2. - 7. Februar 2026

Abgabestellen:

Ev. Gemeindehaus Ohrnberg

Familie Petra Gronbach in Eichach

Familie Erich Keinert in Pfahlbach

Familie Willi Köhler in Baumerlenbach (Scheune)

Alte Schule in Möglingen

Bitte beachten: Es werden der Umwelt zuliebe keine Kleidersäcke verteilt. Bitte verwenden Sie eigene Plastiktüten oder Säcke. Bitte nur gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (paarweise bündeln), Plüschtiere und Federbetten.

Nicht in den Kleidersack gehören Lumpen, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, abgetragene oder Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe.

Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld – Teilorte Schwöllbronn und Verrenberg

Bitzfeld



Folgen Sie gerne unserem WhatsApp-Kanal

Foto: Ev. Kirchengemeinde Bretzfeld

Samstag, 24. Januar

15.00 Uhr Jungschar XXL 1. Gruppe - Gemeindehaus
16.45 Uhr Jungschar XXL 2. Gruppe - Gemeindehaus

Sonntag, 25. Januar – 3. So. n. Epiphanias –

11.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung des ehem. KGRs Bitzfeld (Pfr. Dr. Armbruster)

Montag, 26. Januar

20.00 Uhr Kirchenchor - Gemeindehaus Bretzfeld

Mittwoch, 28. Januar

15.30-18 Uhr Bücherei - Pfarrhaus

Donnerstag, 29. Januar

09.00 Uhr Spielkreis - Gemeindehaus

Freitag, 30. Januar

15.15 Uhr Kinderchor - Gemeindehaus
19.30 Uhr Posaunenchor - Gemeindehaus Bretzfeld

Sonntag, 1. Februar – Letzter So. n. Epiphanias –
09.50 Uhr Zentraler Gottesdienst in Unterheimbach
(Pfr. Hermann)

Montag, 2. Februar
20.00 Uhr Kirchenchor - Gemeindehaus Bretzfeld

Dienstag, 3. Februar
14.00 Uhr Seniorenkreis - Gemeindehaus

Mittwoch, 4. Februar
15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

Donnerstag, 5. Februar
09.00 Uhr Spielkreis - Gemeindehaus

Freitag, 6. Februar
15.15 Uhr Kinderchor - Gemeindehaus
19.30 Uhr Posaunenchor - Gemeindehaus Bretzfeld

Die **Kasualvertretung** hat Pfarrer Dr. Jörg Armbruster aus Schwabach. E-Mail: Joerg.Armbruster@elkw.de / Tel.: 07946/9439332.

Das **Pfarrbüro** ist in der Regel mittwochs von 14-17 Uhr besetzt (Tel. 07946/554). Anfragen können auch per E-Mail an Gemeindebuero.Bretzfeld@elkw.de gestellt werden.

Homepage

Weitere Infos zu unserer Kirchengemeinde auf unserer Homepage www.gemeinsam-gemeinde.de

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

Freitag, 23.1.

9.00 Uhr Eucharistie

Samstag, 24.1.

18.00 Uhr Eucharistie

Sonntag, 25.1.

10.40 Uhr Wort-Gottes-Feier
12.00 Uhr Tauffeier

Montag, 26.1.

17.30 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 27.1.

17.15 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistie

Mittwoch, 28.1.

17.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 30.1.

17.15 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistie

Samstag, 31.1.

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 1.2.

10.40 Uhr Eucharistie mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Montag, 2.2.

17.00 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 3.2.

17.15 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Spendung des Blasiussegens

Mittwoch, 4.2.

17.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 6.2.

17.15 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistie

Samstag, 7.2.

18.00 Uhr Eucharistie

Sonntag, 8.2.

10.40 Uhr Eucharistie
10.40 Uhr Familiengottesdienst+ (im Gemeindesaal)

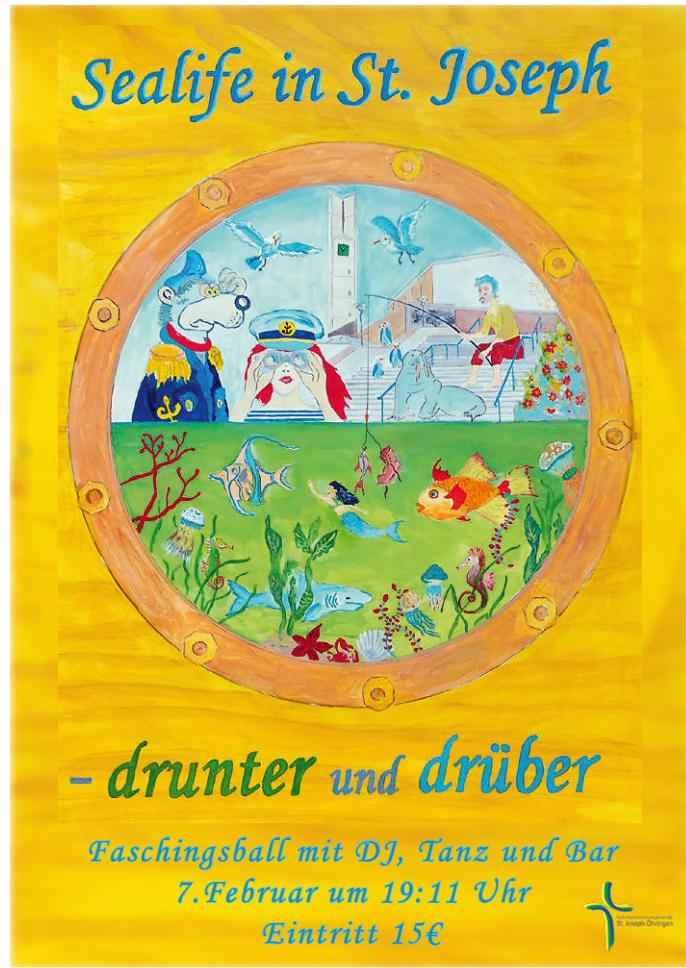
Sternsingeraktion 2026

„Schule statt Fabrik! Sternsingen gegen Kinderarbeit“ hieß das Motto der diesjährigen bundesweiten Sternsingeraktion. Am 3. und 4. Januar startete unsere Sankt-Joseph-Gemeinde mit rund 90 Personen, davon 54 Sternsinger-Könige, Gruppenleiter, Fahrer, Küchenhelfer und Organisatoren. Trotz teilweise kaltem Wetter waren die Kinder und Jugendlichen als Heilige-Drei-Könige gekleidet in den Straßen in und um Öhringen unterwegs, brachten den Menschen den Segen „Christus Mansionem Benedicat“ in über 1.000 Haushalte und sammelten Geld für notleidende Kinder. Bei der Aktion kamen insgesamt 21.319,97 Euro (Spendenstand 19.1.26) zusammen.

Allen, die an diesem großartigen Ergebnis beteiligt waren, recht herzlichen Dank und ein „vergelt's Gott“.

Gemeindefasching in St. Joseph

Am **7. Februar** findet wieder der Gemeindefasching statt. Beginn ist um 19:11 Uhr im Gemeindesaal. Das Motto des Abends lautet „Sealife in St. Joseph - drunter und drüber“. Es erwartet Sie Musik, die zum Tanzen einlädt, ein amüsantes Programm, gutes Essen. Karten gibt es im Pfarrbüro und an der Abendkasse. Dies ist die letzte Veranstaltung des bewährten Faschingsteams. Wir hoffen wie jedes Jahr auf ein rauschendes Fest mit guter Stimmung.



Gemeindefasching in St. Joseph

Foto: Katholische Kirchengemeinde St. Joseph Öhringen

Die Narren sind los - nächster Familiengottesdienst+

Am **8. Februar** ist es wieder so weit für den nächsten Familiengottesdienst+. Dieses Mal sind die Narren wieder unterwegs und wir wollen zusammen Fasching feiern. Unser Gottesdienst soll bunt werden, daher wird nicht nur das Gottesdienstprogramm besonders sein, sondern wir freuen uns über ganz viele verkleidete Kinder und auch Eltern. Los geht es um 10.40 Uhr im Gemeindesaal. Eingeladen sind alle Eltern mit ihren Kindern oder auch Großeltern mit ihren Enkelnen. Es darf gerne im Freundes- und Bekanntenkreis kräftig Werbung gemacht werden. Wir freuen uns auf eine tolle Stimmung und einen schönen Gottesdienst.

Begegnungsnachmittag

Am **Dienstag, 10. Februar**, findet der Begegnungsnachmittag statt. Beginn ist mit einer Eucharistiefeier um 14 Uhr. Anschließend gibt es bei Kaffee und Fasnetsgebäck bestimmt auch etwas zum Lachen und Schmunzeln. Teilnehmerinnen und Teilnehmer dürfen gerne auch einen Beitrag dazu leisten.

Offener Frauentreff

Wir heizen ein - Ein Kochabend mit Winterreintöpfen

Rote Bete trifft Grünkohl, schwarze Wurzel begegnet weißer Bohne, wenn sich der Offene Frauentreff in der Küche zusammenfindet. Der Kochabend findet am **Donnerstag, 12. Februar, um 18:30 Uhr** im Gemeindesaal in Öhringen statt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro bis 10. Februar. Die Materialkosten werden am Abend umgelegt.

Kontakt:

Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790

Am Cappelrain 6 (Postanschrift: Am Cappelrain 2)

Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr

Montag bis Donnerstag von 15 bis 18 Uhr



Foto: pr

Weltreisende Organistin präsentiert ein Orgelfeuerwerk

Am **Sonntag, 8. Februar, um 17 Uhr** gastiert die in Wien beheimatete Organistin Dariia Lytvishko zum zweiten Mal in St. Joseph. Sie bringt ein Programm mit, das höchste Virtuosität erfordert und gleichzeitig sehr klang- und ausdrucksstark ist. Neben den schillernden Werken vier großer französischer Komponisten (Maurice Ravel, Maurice Duruflé, Camille Saint-Saëns und Alexandre Guilmant) präsentierte sie vier von Hugo Distlers „DreiBig Spielstücken“ – und auf vielfachen Wunsch lässt sie noch einmal die Eule schweben mit John Williams' Phantasie über „Hedwig's Theme“ aus der Filmmusik zu „Harry Potter“.

Schließen wird die Organistin mit drei Stücken des Wiener Orgelvirtuosen Florian C. Reithner (*1984), dessen „Good Year Anthem“ namensgebend für das Programm steht.
Bitte weitersagen, um die Veranstaltung bekannt zu machen.
Der Eintritt ist frei wählbar (Türkollekte).

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen

Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen, Daimlerstr. 2

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr

Bibelstunde: Mittwoch um 19:30 Uhr

(im 14-täglichen Wechsel mit den Hauskreisen)

Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de

Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen, Daimlerstr. 2

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr

Bibelstunde: Mittwoch um 19:30 Uhr (im 14-täglichen Wechsel mit den Hauskreisen)

Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de

Süddeutsche Gemeinschaft Öhringen

Unsere Veranstaltungen

„SV Öhringen im Livestream“

Neben unserem „analogen“ Gottesdienst um 10.00 Uhr können Sie uns auch auf unserem YouTube-Kanal „SV Öhringen“ besuchen. Jeden Sonntag ab 10.30 Uhr können Sie dort die Predigt hören. Unsere Online-Predigt erreichen Sie auch über unsere Homepage.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Oder nutzen Sie unseren Predigt-Telefon-Service – unter 07941 69 79 350 gibt es die aktuellen Predigten zum Ortstarif! Probieren Sie es aus!

Regelmäßige wöchentliche Veranstaltungen

Eltern-Kind-Kreis: Dienstag, 9.30-11.00 Uhr

Eltern-Kind-Kreis: Mittwoch, 9.30-11.00 Uhr

Kinderstunde: Mittwoch, 16.00-17.00 Uhr

Jungschar: Dienstag, 17.45-19.15 Uhr

Teenkreis: Freitag, 20.00-22.00 Uhr

Jugendkreis: Donnerstag, 19.00-21.30 Uhr

Bibelstunde: Donnerstag, 19.30-20.30 Uhr

Bibelgesprächskreis: Dienstag, 19.30 Uhr in Neuenstein

Bibellesekreis: Montag, 19.30 Uhr in Neuenstein
(alle 14 Tage)

Besondere Veranstaltungen:

Samstag, 24.01.

15.00 - 20.30 Uhr Hälden Reloaded in der Bernbachstr. 16, Neuenstein, für Kinder ab der 1. Klasse inklusive Verpflegung

Sonntag, 25.01.

14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Neuenstein

Sonntag, 25.01.

18.00 Uhr FireAbend-Gottesdienst mit Thomas Saueregger

Dienstag, 27.01.

19.00 Uhr SV-betet

Mittwoch, 28.01.

19.30 Uhr Alpha-Kurs

Sonntag, 01.02.

18.00 Uhr Sunday Pub im L'Toro in Cappel

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im Haus der SV, Weygangstraße 31 in Öhringen statt.

Kontakt:

Gemeinschaftspastor Friedman Rau (friedeman.rau@sv-web.de)

Weygangstraße 31, Öhringen (07941/985176)

<https://oehringen.sv-web.de/>

Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen

Einladung zu unseren Zusammenkünften, einem ganztägigen Gottesdienst und zu einem besonderen Vortrag mit Gastredner

Einladung zu einem ganztägigen Gottesdienst am Sonntag, den 1. Februar 2026 – Kongresssaal der Zeugen Jehovas, Schachen 4 in Reutlingen. Das Motto lautet: **Bete Gott „mit Geist und Wahrheit“ an.**

Im Rahmen der Besuchswöche hält Gastredner Thomas Skulimowski am Samstag, den 07.02.2026 im Königreichssaal an der Lehmgrube 5 in Öhringen einen besonderen Vortrag mit dem Thema: „**Was macht uns erfolgreich?**“

Jeder ist herzlich willkommen, im Königreichssaal vorbeizuschauen oder per Videokonferenz. Private Bibelkurse können persönlich oder digital durchgeführt werden.

Kontakt www.jw.org oder **07941/8861**. Wir rufen zurück.

Samstag, 24.01.26, 18.00-19.45 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Ist Jehova meine Festung“

Wachtturm-Bibelstudium:

„Unser mitfühlender Hoher Priester Jesus“ (Fokus: Warum Jesus der ideale Hohe Priester ist und was er heute schon für uns tut.)

Mittwoch, 28.01.26, keine Zusammenkunft

Samstag, 31.01.26, keine Zusammenkunft

Sonntag, 01.02.26, 9.40-16.00 Uhr

Kreiskongress in Reutlingen –

Bete Gott „mit Geist und Wahrheit“ an (Johannes 4:24)

Dienstag, 03.02.26, 19.00-20.45 Uhr

Leben- und Dienstzusammenkunft:

Bibelleseprogramm Jesaja 30-32

Schätze aus Gottes Wort:

„Such unter den Flügeln Jehovas Schutz“

Unser Leben als Christ: „Die Folge wahrer Gerechtigkeit wird Frieden sein“ (Video-Ausschnitt und Besprechung)

Vortrag: „Liebe-ein vollkommenes Band der Einheit“

Samstag, 07.02.26, 18.00-19.45 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Was macht uns wirklich erfolgreich?“

Wachtturm-Bibelstudium: „Unser mitfühlender Hoher Priester Jesus“ (Fokus: Warum Jesus der ideale Hohe Priester ist und was er heute schon für uns tut.)

Schlussvortrag: „Darf dich Jehova um einen Gefallen bitten?“

Weltladen Öhringen

Für kalte Tage: Wärmende Küche und wärmende Schals

Jetzt im Winter hat man Lust auf wärmende, aromatische Gerichte. Ob duftende Currys, herzhafte Linseneintöpfe oder würzige Reisgerichte: Die Zutaten dafür finden Sie bei uns.

„Hast du schon eine Schale Reis gegessen?“ – So lautet eine in Thailand gängige Redewendung zur Begrüßung von Gästen. Sie macht deutlich, welche zentrale Rolle der Reis im Alltag spielt. So ist der Reis oft die einzige Verdienstmöglichkeit für Kleinbauern.

Hom Mali – „Weiße Blume“ – ist der Name unseres köstlichen Bio-Duftreises. Angebaut wird er von Kleinbauern im Nordosten Thailands. Ebenso in unserem Sortiment ist der Bio Basmati-Reis aus der Region Dehra Dun im Norden Indiens – einer der wenigen ursprünglichen und anerkannten Herkunftsregionen für echten Basmati.

Mit einem Schuss Kokosmilch – ob pur oder gewürzt – werden asiatische Gerichte besonders lecker. Bei unserer Bio-Kokosmilch aus Sri Lanka kommen nur Kokosnüsse aus ökologisch kontrolliertem Anbau in die Dose – und keine Konservierungsstoffe.

Gewürze wie Kurkuma, Koriander, Zimt oder Curry sorgen für intensiven Geschmack, hochwertiges Olivenöl rundet die winterliche Küche geschmacklich ab.



Faire Zutaten für die winterliche Küche

Fotos: Weltladen

Alle Produkte stammen aus Fairem Handel. Das bedeutet gerechte Preise für Produzenten, langfristige Handelsbeziehungen und eine nachhaltige, umweltbewusste Produktion.

Und auch für kalte Tage außerhalb der Küche lohnt sich ein Besuch: In unserem kleinen **Winterschlussverkauf** sind derzeit Wollschals und Loops für Damen und Herren reduziert – fair gehandelt und angenehm wärmend.

Der Weltladen lädt ein, den Winter genussvoll, bewusst und fair zu erleben.

Im Stiftsgebäude, Marktplatz 23

(Michaelskapelle im Stift, Eingang über Marktplatz/Kreuzgang)

Die Öffnungszeiten des Weltladens sind:

Mittwoch von 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr

Samstag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Instagram: @weltladen_oehringen



Vereine

Weinbauverband Württemberg: Einladung zu der Bezirksversammlung

Der Weinbauverband Württemberg und dessen Bezirksvorsitzende sowie die Schutzgemeinschaft „g.U. Württemberg“ laden herzlich zu den öffentlichen Bezirksversammlungen 2026 ein. Die Bezirksversammlungen finden wie folgt statt: Bezirk „Weinsberger Tal/Öhringer Gegend“ Datum und Uhrzeit: 02.02.2026, 19:30 Uhr Ort: Weinkellerei Hohenlohe eG, Alter Berg 1, 74626 Bretzfeld-Adolfzfurt.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden

TOP 2: Bericht und Diskussion über aktuelle Themen aus der Weinbaupolitik

TOP 3: Weintourismus als Chance zur Diversifizierung

TOP 4: Bericht und Informationen von der Weinbauberatung

TOP 5: Bericht über die Arbeit der Schutzgemeinschaft g.U. Württemberg

TOP 6: Verschiedenes

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und informative Veranstaltungen.

Mit freundlichen Grüßen

Dietrich Rembold, Präsident

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Öhringen e.V.

Ergotherapie



Foto: AWO

Bauernverband

Bauerntag 2026

Der **Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e. V.** lädt ein zum Bauerntag 2026 in der **Carl-Julius-Weber-Halle** (Mehrzweckhalle) (Jahnstraße 2, 74635 Kupferzell) am **Freitag, 30. Januar 2026 um 12:30 Uhr**.

Aus der Arbeit des Bauernverbandes

Vorsitzender Jürgen Maurer und Geschäftsführer Helmut Bleher
Starke Bauern und starke ländliche Räume –

gut für Baden-Württemberg

Manuel Hagel MdL, Landesvorsitzender der CDU Baden-Württemberg

Ab **11:30 Uhr** sind Sie herzlich zu einem Imbiss eingeladen, Saalöffnung **11:15 Uhr**.

Wir laden unsere Mitglieder, ihre Familien, die Landfrauen und die Landjugend sowie alle interessierten Gäste ganz herzlich ein.

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) Stamm Abenteuer Öhringen

Truppstunden DPSG Öhringen

Die Pfadfinder treffen sich im Truppräum, Am Cappelrain 6.

Wölflinge donnerstags 17 Uhr – 18.30 Uhr

Jungpfadfinder mittwochs 18 Uhr – 19.30 Uhr

Pfadfinder dienstags 18.00 Uhr – 19.30 Uhr

Rover montags 19.00 Uhr – 20.30 Uhr

Infos unter dpsg-oehringen.de, sowie kontakt@dpsg-oehringen.de

Oder einfach zu den Truppstunden vorbeikommen.

(Keine Truppstunden in den Ferien)

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Öhringen e.V.

Blutspendeaktion am 26.01.2026:

Jeder Tropfen zählt – und jede helfende Hand auch

In einer Zeit, in der Blutkonserven vielerorts knapp sind, ist jede Spende von unschätzbarem Wert. Wir möchten daher alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen, an diesem Tag Blut zu spenden und damit einen direkten Beitrag zur Versorgung von Patient*innen in unserer Region zu leisten.

Blutspenden bedeutet Lebensrettung. Mit nur einer einzigen Spende können bis zu drei Menschen geholfen werden. Besonders nach den Feiertagen sinken die Spenderzahlen erfahrungsgemäß stark. Umso wichtiger ist daher ein kraftvoller Start ins neue Jahr. Vielleicht ist es ja auch Ihr persönlicher Neujahrsvor- satz für 2026: einmal Gutes tun, das wirklich ankommt.

Erst wenn's fehlt, fällt's auf!



Spendetermine unter: www.missingtype.de

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

Für alle, die sich ehrenamtlich engagieren möchten: Wir haben genau die richtige Möglichkeit für dich. Werde Teil einer starken Gemeinschaft, bring deine Fähigkeiten ein und erlebe, wie sinnvoll gelebte Kameradschaft sein kann. Interesse? Dann melde dich einfach unter rene.fromm@drk-oehringen.de

Foto: rf

Genauso wertvoll wie die Blutspende selbst ist die ehrenamtliche Unterstützung rund um die Durchführung der Aktion. Unsere Bereitschaft Öhringen stemmt gemeinsam mit dem Team des Blutspendedienstes jedes Detail: von der Anmeldung über die Betreuung im Spendersaal, den Transport von Materialien, die Logistik im Hintergrund bis hin zur Versorgung in der Küche.

Wer selbst kein Blut sehen kann, aber trotzdem etwas bewegen will, ist bei uns ebenfalls richtig. Bei einer Blutspendeaktion gibt es zahlreiche Aufgaben, die ohne medizinische Vorkenntnisse erledigt werden können. Jede helfende Hand erleichtert die Abläufe und trägt dazu bei, dass sich unsere Spenderinnen und Spender gut betreut fühlen.

Für alle, die einen nachhaltigen Beitrag in ihrer Stadt leisten möchten, bietet die DRK-Bereitschaft Öhringen vielfältige Möglichkeiten. Ob Sanitätsdienst, Betreuung, Technik oder Organisation: Engagement ist bei uns immer willkommen, egal ob mit viel Zeit oder nur hin und wieder.

Bei Interesse oder Fragen zur Mithilfe steht die Bereitschaftsleitung gerne zur Verfügung unter rene.fromm@drk-oehringen.de.

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass die Blutspendeaktion ein Erfolg wird und Menschen die Hilfe erhalten, die sie dringend brauchen.

#ÖhringenHilft #Blutspende2026

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e.V.

Nachhaltig und günstig shoppen

Nachhaltigkeit liegt im Trend und wenn man das auch noch mit Budgetfreundlichkeit verbinden kann – umso besser. Diese Kombination findet sich im Kleiderladen des DRK-Kreisverbands Hohenlohe in Öhringen, ein Paradies für Schnäppchenjäger und modische Individualisten. Willkommen ist jeder, bedürftige Menschen bekommen noch einmal 50 Prozent Nachlass auf die ohnehin günstigen Preise. Geöffnet ist der Kleiderladen in der Sudentenstraße 5 montags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags jeweils von 9 bis 12 und von 15 bis 18 Uhr.

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.

Öhringen wird Teil der globalen parkrun-Bewegung
Wöchentlich stattfindende Testläufe starteten am 10. Januar für die Zulassung zum offiziellen parkrun-Standort in der internationalen parkrun-Gemeinschaft. Treffpunkt ist wöchentlich, immer samstags, am Parkplatz der katholischen Kirche für die 5-Kilometer-Runde im Hofgarten. Der Lauf startet um 9 Uhr.

Mit über 11,5 Millionen registrierten Teilnehmenden ist parkrun weltweit die größte Bewegung für körperliche Aktivität. Jede Woche nehmen mehr als 450.000 Teilnehmende weltweit an einem parkrun teil. Der „Hofgarten parkrun Öhringen“ erweitert die aktuell 68 Standorte im ganzen Land, diese heißen allein in Deutschland im Durchschnitt über 4.650 Teilnehmende pro Woche willkommen.



parkrun, der Lauf, bei dem die Gemeinschaft siegt Foto: Neckarau parkrun Mannheim

parkrun ist eine kostenlose, wöchentlich stattfindende Gemeinschaftsinitiative mit Zeitmessung, bei der Teilnehmende gemeinsam mit anderen eine Distanz von fünf Kilometern absolvieren. Die Teilnehmenden können an über 2.700 Standorten in 23 Ländern überall auf der Welt gemeinsam laufen, joggen, walken oder helfen. parkruns finden zum Beispiel in Parks, an Uferpromenaden oder auf Waldwegen statt – wo auch immer sich ein geeigneter Standort in diesem Gebiet befindet. Viele registrierte „Parkrunner“ schauen auch im Urlaub gezielt nach den Standorten in der Nähe.

parkrun begann im Jahr 2004 im Londoner Bushy Park, als Paul Sinton-Hewitt CBE 13 Läuferinnen und Läufer sowie 5 Helfende zum ersten parkrun (damals Bushy Park Time Trial genannt) zusammenbrachte. Von Anfang an ging es bei parkrun nicht nur um die körperliche Betätigung, sondern gleichermaßen um die sozialen Kontakte und darum, Menschen zusammenzubringen.

Bei parkrun geht es um Teilnahme und Inklusion. Es spielt keine Rolle, wie schnell die Teilnehmenden sind. Sie sind eingeladen, zu laufen, joggen, walken oder zu helfen und ihre Freundinnen und Freunde, Familien, Kinder und sogar Hunde mitzubringen. Bei parkrun sind alle willkommen – ob Eliteläuferinnen und Eliteläufer, Freizeitläuferinnen und Freizeitläufer oder Walkende. Niemand kommt als Letzte oder als Letzter ins Ziel, es gibt immer eine Schlussbegleitung.

Nach jedem parkrun werden alle Teilnehmende und Helfende eingeladen, mit einem Kaffee die gemeinsame Zeit ausklingen zu lassen.

Dies wird in den Räumen der katholischen Kirche angeboten. parkruns werden von der lokalen Gemeinschaft organisiert. Die Teilnahme ist kostenlos.

Der Öhringer „parkrun Hofgarten“ wird unterstützt vom Stadtkompetenzverein Öhringen. Lieblingsstadt. sowie von der TGS Öhringen und der Katholischen Kirchengemeinde St. Joseph Öhringen. Weitere Infos gibt es auf parkrun.com/de oder auf dem Insta-Kanal „Bringing Parkrun Hofgarten Öhringen“. Begleitet wird die Gründung von „parkrun Hofgarten Öhringen“ von Ina Rübenstrunk, Standortbotschafterin für den Bezirk Stuttgart für parkrun Deutschland. Sie ist gleichzeitig auch Standortleiterin des „Globe parkrun Schwäbisch Hall“.

Landfrauenverein Öhringen e.V.

Pralinen selbst herstellen

Die Öhringer Landfrauen wollen am Mittwoch, 28.01.2026 ab 14:00 Uhr gemeinsam Pralinen herstellen. Unter Anleitung von Gerda Lober werden im Bürgerhaus Büttelbronn verschiedene süße Verführungen kreiert.

Für den Transport der Leckereien bitte Dosen oder kleine Schüsseln mitbringen. Die Materialkosten werden direkt mit der Referentin abgerechnet.

Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen nimmt Renate Stecker unter Tel. 07941/602121 gerne entgegen.

Spienenachmittag

Ebenfalls im Bürgerhaus in Büttelbronn findet am 04.02.2026 um 14:30 Uhr ein Spienenachmittag statt. Eigene Spiele dürfen gerne mitgebracht werden. Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen und mitspielen. Jede ist willkommen.

Musikverein Michelbach e.V.

Jahresfeier am 31. Januar mit neuem Dirigenten

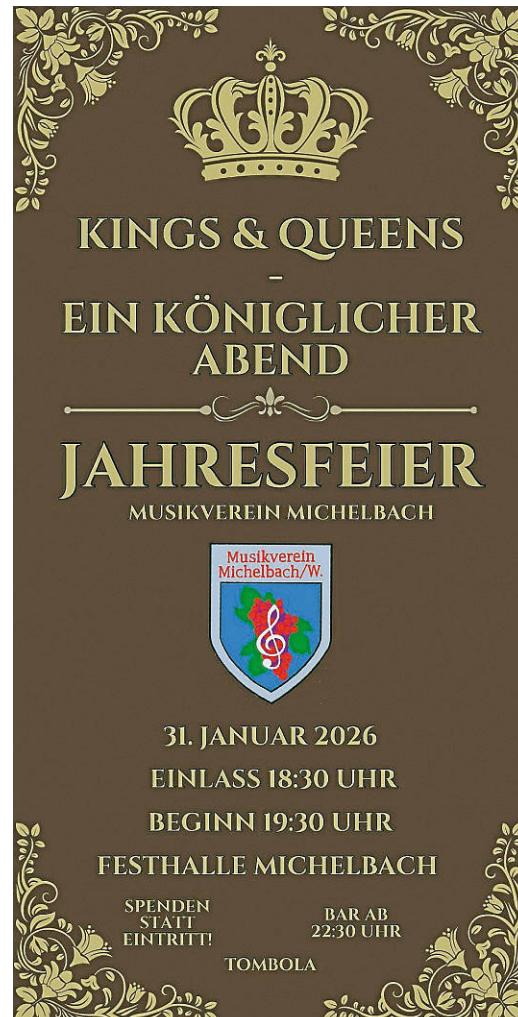
Auch in diesem Jahr findet wieder die traditionelle Jahresfeier des Musikvereins in Michelbach am Wald Ende Januar statt. Gemeinsam mit dem neuen Dirigenten, welcher bereits für das erfolgreiche Kirchenkonzert im letzten Jahr die musikalische Verantwortung übernahm, wurde ein vielfältiges Programm zusammengestellt.

Daher lädt der Musikverein Michelbach ein zur Jahresfeier 2026 unter dem Motto „Kings & Queens – ein königlicher Abend“. Die freie Interpretation des Mottos umfasst neben royalen Klängen auch viele Stücke des moderneren musikalischen Adels. Und natürlich ist beim Musikverein Michelbach immer vor allem der Gast der König! Auch die jüngsten und die älteren Nachwuchsmusiker freuen sich darauf, an diesem Abend auf der Bühne stehen zu dürfen. Für das leibliche Wohl ist, wie immer, gesorgt. Es wird außerdem wieder eine Tombola geben mit zahlreichen gespendeten Preisen. Der Musikverein bedankt sich bei allen Unternehmen und Privatpersonen für die Spenden.

Samstag, den 31. Januar 2026, Sporthalle Michelbach.

Einlass ab 18:30 Uhr, Beginn um 19:30 Uhr.

Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten.



Repair-Café Öhringen



REPAIR CAFE ÖHRINGEN

Eine ehrenamtliche Reparaturinitiative für mehr Nachhaltigkeit

**Samstag, 14. Feb
von 10-14 Uhr**

Im Gemeindesaal der katholischen Kirche am Cappelrain 4

Wir reparieren mit Ihnen:
meistens Elektrogeräte, aber auch Textilien (Nähen, Stopfen, Ändern), Fahrräder, PC/Handy, alles Mögliche (Mechanik, Kleben..)
Außerdem: Messer und Scheren schleifen.

Kaffee- und Nähmaschinen bitte nur nach Anmeldung.

Oder einfach nur zu Kaffee und Kuchen vorbeikommen.

www.repaircafeoehringen.com
repaircafe-oehringen@posteo.de
 07941-649654

Foto: ThS

Wegwerfen? Denkste!

Zum 36. Mal lädt das Repair Café Öhringen am **Samstag, 14. Februar, ab 10 Uhr** zum gemeinsamen Reparieren ein. Veranstaltungsort ist der **Saal der katholischen Kirchengemeinde Öhringen, am Cappelrain 4**. Alle Bürger*innen sind herzlich eingeladen, defekte Dinge mitzubringen und gemeinsam mit den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zu reparieren. **Mehr als zwei Drittel der konnten bisher erfolgreich repariert werden.** Für Näh- und Kaffeemaschinen muss vorab ein Termin vereinbart werden. Mit allen anderen Dingen dürfen Sie gerne einfach vorbeikommen, ohne Voranmeldung. Schleifen von Messern und Scheren: bitte maximal 3 Teile pro Besucher*in.

Ein besonderer Moment ereignete sich bei der letzten Veranstaltung am **10. Januar**, als der Meilenstein, die **2500. Reparatur**, erreicht wurde: ein Waffeleisen von **Herrn Wagner aus Öhringen**. Auch wenn ausgerechnet dieses „Jubiläumsgerät“ nicht mehr repariert werden konnte – bei Kaffee und leckerem Kuchen war die Enttäuschung für unseren Gast sehr gut zu verkraften.

Kaputte Dinge müssen oft nicht weggeworfen und neu beschafft werden. Ein Repair Café trägt dazu bei, wertvolle Ressourcen zu schonen, Müll und unnötige CO₂-Emissionen zu vermeiden. Neben dem Erfolgserlebnis, das eine erfolgreiche Reparatur mit sich bringt, werden die Gäste zu einer nachhaltigen Lebensweise ermuntert.

Das Repair Café Öhringen ist eine bürgerschaftliche Klimaschutzzinitiative. Die Unterstützung erfolgt kostenlos, **Spenden** sind willkommen. Die eingenommenen Spenden werden zum größten Teil **an regionale, soziale oder nachhaltige Zwecke** weitergegeben. So konnten vor wenigen Tagen **2.000 Euro an den Evangelischen Nothilfverein Württemberg** überwiesen werden.

Das Repair Café versteht sich als **Hilfe zur Selbsthilfe**: Besucher*innen reparieren ihre Gegenstände gemeinsam mit den Ehrenamtlichen. Auch Gäste ohne Reparaturbedarf sind herzlich willkommen – zum Zuschauen, Austauschen oder einfach auf eine Tasse Kaffee. Weitere Helfer*innen sind jederzeit willkommen!

Öhringer Heimatverein e.V.

Band III der „Öhringer Bürgerhäuser“ erschienen

Nach über 20 Jahren Wartezeit ist es endlich so weit: Die Stadt Öhringen hat Band 3 der Reihe „Öhringer Bürgerhäuser“ veröffentlicht. Das Werk dokumentiert unter anderem die historischen Häuser am Marktplatz, in der Marktstraße, Kirchgasse, Rathausstraße, Ledergasse, Unteren Torstraße, Farbgasse und in der Altstadt.

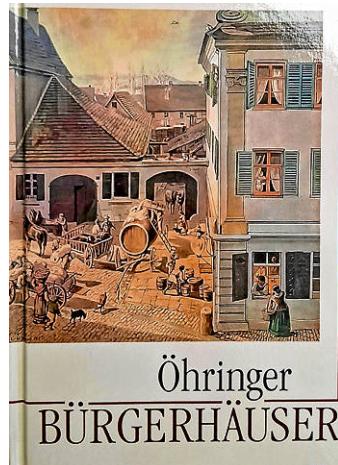


Foto: pr

Die bewegte Geschichte des Manuskripts

Das Manuskript lag über zwei Jahrzehnte zur Veröffentlichung bereit. Die ursprünglichen Autoren Reinhard Weber und Rolf Werner sind mittlerweile verstorben. „Wiederholte scheiterten Veröffentlichungsversuche an Meinungsverschiedenheiten. Das Bildmaterial wurde ins Kreisarchiv überführt und stand aus urheberrechtlichen Gründen nicht zur Verfügung“, berichtet Udo Speth im Vorwort. Nun bekommen Geschichtsinteressierte auf 184 Seiten Hintergrundinformationen mit umfangreichem Bildmaterial zu einzelnen Bürgerhäusern in der Öhringer Innenstadt, gespickt mit Anekdoten und Wissenswertem.

Der Weg zur Veröffentlichung

Auf Anregung von Kurt Steinbacher begann 2024 der Öhringer Heimatverein 1873 e. V. mit den Vorbereitungen zur Veröffentlichung – finanziell und ideell unterstützt von der Stadt Öhringen. Die Arbeit war umfangreich: Texte mussten korrigiert, verbessert, ergänzt oder ganz entnommen werden. Neues Bildmaterial wurde aus dem Stadtarchiv und Privatsammlungen zusammengetragen. Die Bevölkerung wurde erfolgreich bei der Bild- und Spurenrecherche einbezogen. Dann trafen sich drei Personen des Heimatvereins über eineinhalb Jahre wöchentlich, um alle Informationen zusammenzutragen. Besonderer Dank gilt hier Udo Speth, Brigitte Fischer und Rebecca Simpfendorfer für ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Rolf Werners Lebenswerk

Herausgehoben sei die Lebensarbeit von Chemiker Rolf Werner, der seit 1975 in seiner Freizeit ehrenamtlich die Heimatgeschichte erforschte. Seine über 500 Seiten umfassende Archivforschung bildete die Grundlage für alle drei Bände der Öhringer Bürgerhäuser.

Werner durchforstete systematisch die Öhringer Kaufbücher bis ins 16. Jahrhundert zurück, um die Besitzergeschichte der einzelnen Häuser zu rekonstruieren – teilweise über 400 Jahre hinweg. Seine Quellen umfassten nicht nur Kaufbücher und Feuerversicherungsbücher, sondern auch Heiratsbriefe, Teilungen, alte Zeitungen wie den „Hohenloher Boten“, Gerichtsakten und Auswanderungslisten aus dem Hohenlohe-Zentralarchiv.

Sein Name wird sich in die Reihe bedeutender Heimatkundler wie Wiebel, Hanselmann, Dr. Knoblauch, Fischer, Schlauch, Wunder, Boger, Dr. Taddey und Schumm einreihen.

Informationen zum Buch

Auflage: 1.500 Exemplare, Preis: 15 Euro. Herausgeber: Stadt Öhringen in Zusammenarbeit mit dem Öhringer Heimatverein 1873 e. V. Verlag:

Linus Wittich Medien KG. ISBN: 978-3-86595-784-9, Erscheinungsjahr 2025. Erhältlich bei: Stadtbücherei Öhringen, VHS Öhringen, Weygang-Museum, Zentrale im Rathaus, beide örtlichen Buchhandlungen.

Seniorentreff – Haus an der Walk

Sonntagscafé im Haus an der Walk

Der Seniorentreff Haus an der Walk öffnet am Sonntag, den 25. Januar von 14.00-16.30 Uhr und begrüßt seine Gäste mit Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Sie!

Der nächste Termin zum Vormerken ist der 22. Februar.

Infos unter www.hausanderwalk.de



SONNTAGSCAFE im Haus an der Walk

Nächste Termine:

25. Januar 14-16.30 Uhr

22. Februar 14-16.30 Uhr

Wir freuen uns auf
Sie!



Haus an der Walk
DER TREFFPUNKT FÜR SENIOR:INNEN

Foto: Haus an der Walk

Stammtisch der Internetsenioren

Am Freitag, den 6. Februar, findet wieder der Stammtisch der Internetsenioren im Haus an der Walk statt. Sie haben von 10-12 Uhr die Möglichkeit, ohne Voranmeldung bei den Internetsenioren vorbeizuschauen und sich bei einem Getränk in netter Atmosphäre über verschiedene Themen, das Smartphone und Co. betreffend, zu unterhalten. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie! Haus an der Walk, Tel.: 62897, www.hausanderwalk.de

Schwäbischer Albverein Öhringen

Adventsfeier mit Ehrungen

Die gemeinsame, feierliche Adventsfeier fand am 20. Dezember 2025 im Saal des Bürgerstüble in Pfeldelbach statt. Der Saal war gut gefüllt, zwei Plätze mussten noch zugestellt werden. Manfred Goldbaum führte auf bewährte Weise durchs Programm. Musikalisch gab es Darbietungen mit Flöten, Hümmlchen, Harfe, Zither, Akkordeon und Melodica. Viele Weihnachtslieder wurden gemeinsam gesungen. Volker Wagner hat ein Gedicht vertont und dieses vorgesungen und eine Geschichte vorgelesen. Evelyn Steiner amüsierte uns mit einer Geschichte, in welcher an Weihnachten eine Geburt im Großraumtaxi stattfand. In dieser feierlichen Stimmung fanden die Ehrungen von 14 Mitgliedern statt.



Mitglieder, die geehrt wurden

Foto: Privat

Persönlich konnte unser Vorsitzender Reiner Giesel Magdalene Elsässer und Rudolf Groß für 60 Jahre und Karlheinz Bauer für 40 Jahre Mitgliedschaft ehren. Für 25 Jahre Treue zum Verein wurden Dr. Christoph und Julius Bolay sowie Yvonne und Lisa Schäfer geehrt. Nicht anwesend, aber entschuldigt waren Marion Lang, Astrid und Martin Schuh, die 50 Jahre dabei sind. Margarete Dynort und Marianne Friedrich sind 25 Jahre dabei und ebenso entschuldigt. In gemütlicher Runde fand so manches anregende Gespräch statt. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Sozialverband VdK Ortsverband Öhringen

Mitgliederversammlung des VdK-Ortsverbands Öhringen am 24.02.2026

Am Dienstag, den 24. Februar 2026 um 14:30 Uhr, findet unsere diesjährige Mitgliederversammlung im Haus an der Walk in Öhringen, An der Walk 10, statt. Gerne möchten wir Mitglieder und Gäste hierzu ganz herzlich einladen.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Totengedenken
- 3) Berichte
- 4) Entlastung der Vorstandshaft
- 5) Ehrungen
- 6) Wahlen
- 7) Mitteilungen des Kreisverbands
- 8) Termine
- 9) Anträge und Verschiedenes
- 10) Schlusswort

Anträge sind schriftlich bis zum Versammlungsbeginn beim Vorsitzenden einzureichen.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Für die Planung der Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte teilen Sie uns daher bis zum 20.02.2026 unter E-Mail ov-oehringen@vdk.de oder über Telefon: 0152 28820219 (Bärbel Blochmann), 0151-70133212 (Peter Brehm) mit, ob Sie zur Versammlung kommen.

Peter Brehm

Vorsitzender des Ortsverbands

Einladung zum Neujahrsempfang des VdK Öhringen und Ohrnberg am 27.01.2026

Wir wünschen Ihnen alles Gute und vor allem Gesundheit zum neuen Jahr.

Am 27. Januar 2026 um 14 Uhr laden wir Mitglieder der VdK-Ortsverbände Öhringen und Ohrnberg sowie deren Gäste und Helfer aus dem VdK-Kreisverband Öhringen zum Neujahrskaffee in den Räumen des VdK in Öhringen, Untere Torstraße 23, ein. Das Ehepaar Frank sorgt für musikalische Begleitung bei Kaffee, Kuchen und Brezeln.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Bitte melden Sie sich an unter E-Mail blochfrau@gmail.com oder bei Telefon: 0152 28820219 (Bärbel Blochmann).

Stadtkapelle Öhringen e.V.

Jetzt noch einsteigen: Blockflöte bei der Stadtkapelle



Blockflötenkurs von Harald und Annika Weidmann beim jährlichen Jugendkonzert in der Kultura
Foto: Julia Gauger

Bei der Stadtkapelle wurde in der musikalischen Grundausbildung jetzt im Januar mit der Blockflötenausbildung begonnen. Im Moment ist daher noch ein Einstieg in den laufenden Kurs möglich. Es sind einige wenige Plätze frei. Interessierte Eltern melden sich bitte schnell bei Harald Weidmann telefonisch unter 07941/984460 oder per E-Mail an weidmann@stadtkapelle-oehringen.de.

Der Unterricht findet am Freitagnachmittag von 15.15 bis 16.15 Uhr statt. Ihr Kind kann gerne zu einer unverbindlichen Schnupperstunde vorbeikommen. Die Musikalische Grundausbildung richtet sich an Kinder im Alter von 6-7 Jahren. Hier können die Kinder erste musikalische Erfahrungen sammeln und diese praktisch an der Blockflöte umsetzen. Durch das eigene Instrumentalspiel erleben sie so schon früh den Spaß gemeinsamen Musizierens. Sie üben dabei, sich auf andere einzustellen und zu reagieren und eignen sich gleichzeitig musikalische Grundbegriffe und Notenkenntnisse an. Fantasie, Spiellust und Freude an der Musik stehen dabei immer im Mittelpunkt. Das Ziel ist, die Kinder möglichst früh an das „Musikmachen“ heranzuführen und so die Grundlage für ein Leben mit Musik zu schaffen.

TSG Musikzug

Kirchenkonzert des TSG Öhringen Musikzugs in der Stiftskirche

Der Musikzug der TSG Öhringen lädt herzlich zu seinem Kirchenkonzert am Samstag, den 28. Februar 2026, um 18:00 Uhr in die Stiftskirche Öhringen ein. In der besonderen Atmosphäre des historischen Kirchenraums erwartet die Besucherinnen und Besucher ein stimmungsvolles Konzert mit festlicher und besinnlicher Blasmusik.

Unter der musikalischen Leitung von Bernd Stammer präsentiert der Musikzug ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl ruhige, nachdenkliche Klänge als auch feierliche Werke umfasst. Die Musik soll Raum zum Innehalten bieten und zugleich die Vielfalt und Ausdrucksstärke der Blasmusik erlebbar machen.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Der Musikzug der TSG Öhringen freut sich über zahlreiche Gäste und lädt alle Musikliebhaberinnen und -liebhaber ein, diesen besonderen Abend in der Stiftskirche gemeinsam zu erleben.



Foto: TSG Öhringen Musikzug



Neues aus der Wirtschaft

Gründen, wachsen, erfolgreich bleiben in Öhringen – Digitale Sprechstage 2026

Individuelle Beratungen auf Augenhöhe für Existenzgründerinnen/-gründer – und für diejenigen, die erfolgreich wachsen wollen.

Ein eigenes Unternehmen zu gründen oder erfolgreich durch wirtschaftlich herausfordernde Zeiten zu navigieren, ist keine einfache Aufgabe. Von der ersten Idee über die Planungsphase bis hin zur langfristigen Sicherung des Unternehmens gibt es zahlreiche Fragen zu klären: Wie erstelle ich einen überzeugenden Businessplan? Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es? Wie sichere ich meinen Betrieb langfristig ab? Um Gründerinnen und Gründern sowie Unternehmerinnen und Unternehmern in der Region bestmögliche Unterstützung zu bieten, informiert die Wirtschaftsförderung Öhringen regelmäßig über die kostenfreien digitalen Sprechstage der IHK Heilbronn-Franken. In individuellen Gesprächen geben erfahrene Berater/-innen praxisnahe Tipps, analysieren betriebliche Herausforderungen und entwickeln gemeinsam mit den Teilnehmenden Strategien für eine erfolgreiche Zukunft. Sprechstage zum Thema Gründung und Unternehmertum.

Wirtschaftsförderung
Öhringen

Für Gründer und Unternehmer

Individuelle Beratungsgespräche zu Geschäftsideen, Existenzgründungen, Unternehmenswachstum und -sicherung.

SPRECHTAGE

05.02.26

Gründersprechtag

Anmeldung: 07131 9677-118

10.02. | 10.03.26

Unternehmenssicherung

Anmeldung: 07131 9677-174

Eine Kooperation der Wirtschaftsförderung Öhringen und der IHK Heilbronn-Franken



IHK
Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

**Digitale
Sprechstage**

Foto: Stadt Öhringen

Die Sprechstage sind in zwei Schwerpunkte unterteilt:

Gründersprechtag: Sie möchten Ihre Geschäftsidee im Haupt- oder Nebenerwerb verfolgen? Sie haben Fragen zum Thema Existenzgründung? Beim IHK-Gründersprechtag erhalten Sie in Einzelgesprächen maßgeschneiderte Informationen zur Planung, Finanzierung und Umsetzung Ihrer Geschäftsidee. Die IHK-Beratung für Existenzgründende steht Ihnen zur Seite, um Ihre individuellen Fragen zu klären und erste Schritte zu strukturieren.

Nächster Termin:

5. Februar 2026, Anmeldung & Infos: 07131 9677 118

Sprechtag „Existenzfestigung & Unternehmenssicherung“:

Ihr Unternehmen steht bereits, doch Sie möchten überprüfen, ob Sie auf dem richtigen Weg sind oder wachsen können? Stehen Sie vor neuen Herausforderungen? In Einzelgesprächen erörtert der IHK-Referent für Wirtschaftsförderung mit Ihnen Ihre betriebliche Situation, zeigt Potenziale auf und entwickelt gemeinsam passende Lösungen – von der Finanzierung über strategische Entscheidungen bis hin zu organisatorischen Optimierungen.

Nächste Termine:

10. Februar, 10. März 2026 Anmeldung & Infos: 07131 9677 174

Die Beratung erfolgt digital und kostenfrei, sodass Sie unkompliziert teilnehmen können. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich professionellen Rat zu holen und Ihr Unternehmen auf die nächste Stufe zu bringen!

Eine Kooperation der Wirtschaftsförderung Öhringen und der IHK Heilbronn-Franken. Weitere Informationen finden Sie auf der Website der IHK Heilbronn-Franken unter: www.ihk.de/heilbronn-franken unter den Dokumentennummern: 4816192 und 5767682.

Ihr Kontakt zur Wirtschaftsförderung der Stadt Öhringen:

Carina Trovato, Telefon 07941 68 221,
E-Mail: carina.trovato@oehringen.de



Sonstiges

Serie: Unsere Ortsteile in Öhringen.

Heute: Möglingen

Im Nordwesten Öhringens liegt der kleinste Öhringer Teilort, das ehemals selbständige Dorf Möglingen.

Die Geschichte und die Entwicklung dieses charmanten Dorfes sind eng mit der Region Hohenlohe verbunden.

Geografische Lage und Geschichte

Möglingen liegt im Nordwesten von Öhringen, am rechten Ufer des Kochers, und erstreckt sich über eine Fläche von 360 Hektar. Die Höhenlage variiert zwischen 168 m und 290 m über dem Meeresspiegel, wobei der Ortskern auf 171 m liegt. Die erste urkundliche Erwähnung Möglingens datiert auf das Jahr 788, als es in einer Schenkungsurkunde des Klosters Lorsch erwähnt wurde. Der Name des Dorfes könnte von einem alemannischen Sippenältesten namens Magilo oder Megilo abgeleitet sein.

Die Gründung Möglingens wird in die Zeit um 260 n. Chr. datiert, als die Alemannen den Limes durchbrachen. Im Jahr 1806 wurde Möglingen Teil des Königreichs Württemberg. Eine bedeutende Veränderung erlebte der Ort im Jahr 1973, als er im Zuge der Gemeinde- und Kreisreform nach Öhringen eingemeindet wurde. Historische Überreste, wie die Grundmauern der Alten Bürg, zeugen von der langen Geschichte des Ortes.

Freizeitmöglichkeiten

Freizeitmöglichkeiten umfassen den Kocher-Jagst-Radweg, der sich ideal für Radfahrer und Naturliebhaber eignet, auch der Panoramaweg bietet eine wunderschöne Auszeit in der Natur. Zudem gibt es Angebote für Kanufahren auf dem Kocher, die die natürliche Schönheit der Umgebung hervorheben.

Verwaltung und Infrastruktur

Möglingen ist administrativ Teil der Stadt Öhringen und wird von der Stadtverwaltung verwaltet. Die Kocherstraße 42 beherbergt die Verwaltungsstelle, die nach Bedarf Sprechzeiten anbietet.

Demografische und wirtschaftliche Aspekte

Mit einer Einwohnerzahl von etwa 260 ist Möglingen ein kleiner, aber lebendiger Ort. Die Bevölkerung hat sich im Laufe der Jahre verändert, insbesondere nach dem Zweiten Weltkrieg, als viele Landwirte in die Industrie und das Gewerbe in der Umgebung abwanderten. Die landwirtschaftlichen Betriebe haben sich in Nebenerwerbsbetriebe gewandelt, was die wirtschaftliche Basis des Dorfes beeinflusst hat.

Dorf- und Vereinsleben

Die Gemeinde organisiert regelmäßig Veranstaltungen, die das Gemeinschaftsgefühl stärken und die Bewohner zusammenbringen. Dazu gehören Feste, Märkte und kulturelle Veranstaltungen, die das soziale Leben in Möglingen bereichern. Möglingen ist ein Ort mit einer reichen Geschichte und einer aktiven Gemeinschaft, die sich für Nachhaltigkeit und ein lebenswertes Umfeld einsetzt.

Informationen zu allen Öhringer Stadtteilen finden Sie hier: www.oehringen.de/unsere-stadt/stadtteile

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts:

Oberbürgermeister Patrick Wegener,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils:

Timo Bechtold, Kirchenstr. 10,
74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

VERANSTALTUNGEN



Lerne uns auf Instagram kennen



INFOABEND

KAROLINE-BREITINGER-SCHULE

Fachabitur und Realschulabschluss

→ Neu: Mit Pädagogik und Psychologie NEW!



Donnerstag, 29.1.26
17:00Uhr
Jahnstraße 20
74653 Künzelsau
X ohne Anmeldung



Die Schulleitung kocht!
KOSTENLOSES ABENDESSEN FÜR ALLE BESUCHER

info@kbs-kuen.de www.kbs-kuen.de

Nimm die Zukunft an die Hand!



Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Schwäbisch Hall



Mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.
Weil's sinnvoll ist und Spaß macht.
www.fachschule-hall.de



Ausbildung Erzieherin & Erzieher

Sa | 7. Februar 2026
Tag der offenen Tür
14 – 17 Uhr

- PiA-Ausbildung
- Klassische Ausbildung
- Teilzeit-Ausbildung
- tolle Chance: FHR
- Studium als Option

 Komberger Weg 53
74523 Schwäbisch Hall

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Silbenrätsel

Nr. 4 | 2026

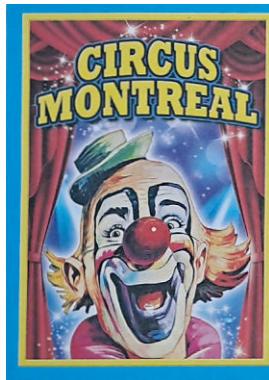


Aus den Silben 22 Wörter zu bilden, deren sechste und zehnte Buchstaben, jeweils von unten nach oben gelesen, ein Zitat von Maria Edgeworth ergeben.

aen - ap - ar - back - bloss - bril - chen - cher - chi - dach - dern - des - dre - durch - er - faehr - falls - fel - fer - gaert - gam - ge - gud - gung - he - hen - hu - keit - ko - lang - len - lens - lich - lied - ma - ma - me - mel - mi - mon - nach - ne - ne - ni - on - pfan - pi - ra - rei - run - sam - sche - schiff - schim - schla - schwach - stellt - taer - tau - tee - ter - ti - traeg - tral - trans - tref - tru - un - ver - wae - werk - wil - wur - zel - zen - zu

1. labil, nachgiebig
2. noch akzeptabel
3. eine Straftat
4. Wasserfahrzeug
5. oberstes Organ kommun. Parteien
6. blamiert
7. modifizieren
8. Wassersportutensilien
9. Erfolg ohne eigenen Verdienst
10. Teil des Baums
11. ein Würfelspiel
12. Pflanzenzuchtbetrieb
13. menschlich, wohltätig
14. Ziegel zur Hausabdeckung
15. Körperausdünnung
16. altgriechischer Mathematiker
17. Gegenteil von Schnelligkeit
18. die Nerven verlieren
19. Pferdeart
20. Epos des Mittelalters
21. imitieren
22. Kleiderkasten

Keinem Fach".
led, 21. nachmachen, 22. Weeschebrühe - "Handschmepf in allen Geissen und Meisen in
16. Althimedes, 17. Gaertherie, 13. humaniatet, 9. Zefillstetere, 14. Dachpfannen, 20. Gudrun-
11. Beckgammon, 12. Gaehtreie, 8. Lauchoertrillein, 4. Faehrschiff, 5. Zentraalkomitee,
6. blossgesetzelt, 7. vereanderen, 3. Unferschlagung, 2. ertragelich, 1. Willensschwach,



ERMÄSSIGUNGSKARTE
2 Euro Ermäßigung pro Person
gültig für 1 - 5 Personen

CAPPEL - ÖHRINGEN
Haller Straße
neben Reithalle

von Donnerstag
29. Januar Täglich
16.00 Uhr Sonntag 08.02.
nur 14.00 Uhr bis Sonntag
08. Februar
Mo. + Di. + Mi. Ruhetage

Do. + So. FAMILIENTAG: Erwachsene zahlen Kinderpreise!
Vorverkauf an der Circuskasse täglich von 10 - 12 Uhr
- Zelt ist gut beheizt -
Info-Tel.: 01577 159 25 05



UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

STELLEN jobsuche **BW**

WIR SUCHEN

1-ZIMMER WOHNUNG
möbiliert / unmöbiliert
zum 01.02.26 oder später

LAGERIST / LAGERMITARBEITER (m/w/d)
HANDWERKLICHES MULTITALENT (m/w/d)
Teil- oder Vollzeit



Tel.: 07947 91 00 17
E-Mail: lars.epple@naeve.de



naeve


microfilter

Produktionshilfe
für den Bereich Filtermontage



Wir suchen Verstärkung für unsere
Produktion! Sind Sie handwerklich
gesickt, fleißig und motiviert?

Dann freuen wir uns
auf Ihre Bewerbung an
[personal@microfilter.de!](mailto:personal@microfilter.de)



Job



Foto: zakokor/iStock/GettyImagesPlus

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Bilanzbuchhalter (m/w/d)

in unbefristeter Anstellung an unserem Standort in Obersulm

Es erwarten Sie ein familiäres Arbeitsumfeld, attraktive berufliche Perspektiven und ein vielseitiges Aufgabengebiet.

Unser Angebot:

- übertarifliche Vergütung
- Möglichkeit des Home Office (nach erfolgter Einarbeitung)
- 30 Tage Urlaub (Steigerung nach Zugehörigkeit)
- Gleitzeitregelung
- Inner- und außerbetriebliche Weiterbildungen
- Mitarbeiterrabatte bei namhaften Partnern
- regelmäßige Firmenevents

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie unter: <https://www.texadeutschland.com/unternehmen/arbeite-mit-uns>

Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per Email an: careers.de@texa.com

TEXA Deutschland GmbH | In den Mühlwiesen 5 | 74182 Obersulm | Tel. 07134 - 9177 0

Ihre Aufgaben:

- alle anfallenden finanzbuchhalterischen Aufgaben
- Vorbereitung des Jahresabschlusses und Erstellung von Monatsabschlüssen
- Umsatzsteuermeldung an das Finanzamt
- Kommunikation mit unserem italienischen Hauptsitz, Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern
- Kostencontrolling und andere buchhalterische Auswertungen



Buchen Sie Ihre private Anzeige ganz einfach und bequem
online und sichern sich **50 % Onlinerabatt**.

www.nussbaumkleinanzeigen.de

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
auf jobsucheBW

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/ Kreis	Job-ID*
Ausbildung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) (m/w/d)	Dr. J. Götz-Kraus + Dr. W. Hartmann	Hirrlingen	16023430
Leitung der Finanzverwaltung (m/w/d)	Bürgermeisteramt Höfen an der Enz	Höfen an der Enz	16021464
Augenoptikermeister (m/w/d)	Die Kontaktlinse	Neckarsulm	16021472
Steuerfachangestellte/r (m/w/d)	Steuerberaterin Susanne Fazler	Gärtringen	16021461
Mitarbeiter (m/w/d) für die Reinigung	Bildungshäuser der Diözese	Rottenburg am Neckar	16004905
Zahntechniker (m/w/d)	Dr. Julian Schreiweis Zahndoktorpraxis	Mosbach	16005707
Anlagenmechaniker für SHK (Installateur) (m/w/d)	Faulhammer-SHK-GmbH & Co. KG	Bad Rappenau	16008692

*Einfach Job-ID auf jobsucheBW.de im Suchfeld „Jobtitel, Suchwort oder ID“ eingeben.

Sie suchen
Mitarbeiter?
Wir schaffen
Reichweite!

Sie wollen Ihre
Stellenanzeige auf
diesen erfolgreichen
Plattformen buchen?
Wahlweise inklusive
Facebook und Instagram.

Mehr Infos auf
www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Amtsblatt + SmartAd⁺ jobsucheBW² + Social-Media¹

Amtsblatt + SmartAd⁺ PREMIUM jobsucheBW² + Social-Media¹

¹Social-Media

- Inklusive Erstellung der Kampagne
- Reichweite von ca. 15.000 Kontakten
- Verlinkung auf www.jobsucheBW.de

²Umfassend das reichweitenstarke Jobportal stellenanzeigen.de sowie ein Netzwerk aus 400 Partner-Websites und zahlreichen Fachportalen.



www.jobsuche-BW.de

jobsuche**BW** Ihr Stellenmarkt in Baden-Württemberg

VERMIETUNG

ZU VERMIETEN IN ÖHRINGEN

Betreute Wohnanlage:

Moderne 3-Zimmer-Eckwohnung

75 m², barrierefrei, Südbalkon, Aufzug, helles Wohn- und Schlafzimmer, offene Küche, Tageslichtbad mit ebener Dusche. Fußbodenheizung, breite Türen, elektrische Rollläden. Tiefgaragenstellplatz, Keller und Gemeinschaftsraum inklusive. Ruhige Lage - Bushaltestelle direkt vor dem Haus, Supermarkt in der Nähe.

Bei Interesse: Telefon 0160 2939706

Wohnung zu vermieten

Frisch renovierte 4,5-Zi.-EG-Wohnung in ruhiger Lage in Ailringen (Gem. Mulfingen). 116 m², 2 SZ, barrierefreies Bad, EBK, Südbalkon, HWR, Gartennutzung. Gerne melden 01577 1304676

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wörle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

Suche Baugrundstück für

Bungalow in Randlage. Mobil: 01735635279.

Junge Familie sucht Haus

in ÖHR und Umgebung. Auch Teilort und Sanierungsobjekt. Tel. 07942 7119852



NUSSBAUM.de

DAS IST WAHNSINN?



NEIN.
BRAUCHTUM!



go.nussbaum.de/fasching

Ganz Baden-Württemberg steht Kopf.
NUSSBAUM.de zeigt dir, wo und wann
Fasching gefeiert wird.



Das schönste Geschenk? Glückliche und für Bildung dankbare Kinder! Lasst uns gemeinsam eine Schule in Togo bauen!

Mit Ihrer Spende an die Reiner Meutsch Stiftung FLY&HELP ermöglichen Sie eine weitere Schule in Togo. White Angel for Fly and Help konnte Ende 2024 mehrere Schulen in Togo eröffnen. Bei einer Vorort Besichtigung überzeugten wir uns davon, wo die Hilfe am nötigsten ist. Es waren bewegende Feierstunden. Dankbare Lehrer, Eltern und Kinder zeigten die Freude über eine selbstbestimmte Zukunft dank Bildung im Heimatland. Ausreichend Unterrichts- und Verwaltungsräume, ein Lager sowie sanitäre Einrichtungen vervollständigen die Schule.

Jeder Euro zählt und hilft! Für eine Spende an FLY&HELP ab 500,- Euro wird zur Schuleröffnung

eine Schulbank mit ihrem Wunschnamen personalisiert. Mit einem Betrag ab 1500,- Euro steht Ihr Name bei Eröffnung auf dem Eingangsschild der Schule.

Die Stiftung FLY&HELP eröffnete im September 2025 die 1000. Schule. Stiftungsgründer Reiner Meutsch trägt die Verwaltungskosten und ermöglicht somit, dass jeder gespendete Euro 1:1 in die Projekte fließt. Nachhaltig werden die Schulen auch in der Zukunft weiter unterstützt. Wir beschließen vor Ort in Togo wo der größte Bedarf an einer weiteren Schule ist und wie das Projekt gebaut und betreut wird.



Spendenkonto:

Stiftung FLY & HELP Westerwald Bank eG
IBAN: DE94 5739 1800 0000 0055 50 BIC: GENODE51WWI
Verwendungszweck 1: White Angel for Fly and Help
Verwendungszweck 2: Quittung an : Adresse des Spenders, um eine Spendenbescheinigung (ab Spenden-höhe von 50 Euro) ausstellen zu können.

Oder scannen Sie den oberen QR Code auf der rechten Seite.



> White Angel for Fly and Help Nürburg-ring Schule in Djigbe.

Für mehr Infos zu den Projekten oder um uns via PayPal/Überweisung **direkt zu unterstützen**, scannen Sie den QR-Code.



> Kerstin Albrecht bei der Schuleröffnung in Togo.



> Auf der Schulbank kann ihr Name stehen, oder sogar auf dem Schulschild.



Video Doku Togo



Kontakt zum Projekt

Draußen Abenteuer, drinnen Action

Rodeln, Winterwanderungen, Basteln oder warme Kakao-Momente – alle Wintererlebnisse in deiner Region auf NUSSBAUM.de

The smartphone screen shows the NUSSBAUM website. At the top, there's a search bar and a location indicator showing '+12 km'. Below that, the category path 'Themen > Freizeit & Unterhaltung > Unterwegs in BW' is visible. On the right side of the screen, three blue buttons with white icons and text are displayed: 'Wintersport' (with a snowflake icon), 'Erlebnisse' (with a starburst icon), and 'Ausflugsideen' (with a location pin icon). The main article on the screen is titled 'Winterwandern im Schwarzwald' and features a photo of two hikers in a snowy forest at sunset. Below the title, a short text reads: 'Kein Schlitten, keine Langlaufbretter, keine Schneeschuhe. Und trotzdem in den Schnee? Ja genau, das geht. Dafür braucht es eigentlich gar nicht viel ...'. The date '03.01.26' is shown next to the text. At the bottom of the screen, there are five navigation icons with labels: 'Meine Heimat' (house icon), 'Entdecken' (binoculars icon), 'Themen' (book icon), 'Kiosk' (person icon), and 'Mein Konto'.



JETZT ENTDECKEN
go.nussbaum.de/wintererlebnisse

BEYOND by Omnipiat

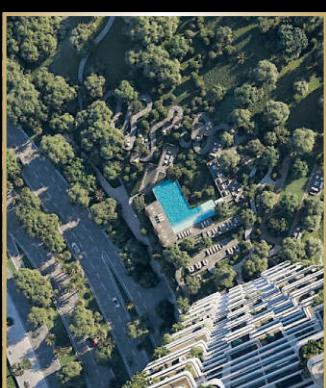


Wo Wald auf Meer trifft

Erleben Sie ultra-luxuriöses Wohnen in Dubais exklusivstem neuen Viertel: Dubai Maritime City. BEYOND bietet direkten Strandzugang, einen atemberaubenden Panoramablick aufs Meer und ist die erste Community in Dubai, die Leben am Wasser mit einem privaten Wald von 55.000 m² vereint.

Erwachen Sie mit dem Klang der Wellen, spazieren Sie unter üppigen Baumkronen und genießen Sie erstklassige Annehmlichkeiten – für einen Lebensstil jenseits der Vorstellungskraft.

Einheiten ab 500.000 € – mit flexiblen Zahlungsplänen.



Interesse? Kontaktieren Sie uns. Wir stellen den **Erstkontakt** her.



Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

Tim Nussbaum

Brigitte Nussbaum

+49 (0) 163 4297 318
tim.nussbaum@icloud.com

+49 (0) 1520 9422 680
nussbaum.brigitte@icloud.com

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

MIETGESUCHE

Älteres Ehepaar sucht

langfristig ab April eine 3-Zi.-Whg., bevorzugt in Ellhofen oder Affaltrach. Gerne in einem Mehrfamilienhaus mit Aufzug, Balkon, Tageslichtbad, kein Erdgeschoss. Telefon: 07134-9149141

IMMOBILIEN

SUCHE

Haus/Wohnung von privat,

07131-6186061



Kaufwunsch! Liebe Eigentümer!

Ich suche für Familien ein größeres Zuhause mit Garten, Haus/RH/DHH in Öhringen bis +/- 670.000 (Einzug flexibel). Renovierungen sind kein Problem. Ich freue mich sehr auf Ihren Anruf.

Ihre Immobilienberaterin Verena Mörgenthaler.

Telefon: 07131 64 911-22

v.moergenthaler@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de

**BESICHTIGUNG
MUSTERWOHNUNG
SONNTAG, 25.01.2026 | 13-15 UHR**

ÖHRINGEN

Holbeinring 78 | Mannlehenfeld II

MODERNES WOHNEN FÜR JUNG & ALT



Kurzfristig beziehbar: 3½-Zimmer-Eigentumswohnungen mit Terrasse, Tageslichtbad, Aufzug, Fußbodenheizung, Kellerraum, Tieffgarage sowie Außenabstellplätze. Ausstattungswünsche können noch berücksichtigt werden. Auf Wunsch mit Seniorenbetreuung durch die AWO.

DS WOHNBAU GMBH . Haagweg 35 . 74613 Öhringen
07941-92930 . info@dswohnbau.de . www.dswohnbau.de



WIR SUCHEN

Für unsere Kunden

WOHNHAUSER

WOHNUNGEN

BAUPLÄTZE

07941
92930

Wir beraten Sie
gerne persönlich,
rufen Sie uns an!

DS IMMOBILIEN
Dieter und Ursel Schmetzer GbR
Haagweg 35 . 74613 Öhringen
WWW.DSIMMO.DE

**DER MAKLER
in Ihrer Region!**

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider
nicht immer eingehalten werden.



An der Boulderwand können große und kleine Klettermaxe zusammen Spaß haben.

FREIZEIT

Foto: galitskaya/Stock/Getty Images Plus

Hoch hinaus mit der Familie: Bouldern gegen Winterblues

Familien-Bouldern bringt Bewegung und Teamgeist in den Winter. Im Ländle gibt es hier viele Optionen. Die schönsten Hallen und Tipps für Spaß und Abenteuer hat unsere Redaktion gesammelt.

Schneeregen, Schmuddelwetter und matschige Spielplätze. So wird der Winter oft zur Herausforderung für Familien. Doch voller Energie zu Hause sitzen? Keine Option!

Die perfekte Antwort ist Bouldern, eine Mischung aus Bewegung und Abenteuer. Beim Indoor-Klettern ohne Seil können Groß und Klein zusammen Herausforderungen meistern, sicher fallen und dabei garantiert Spaß haben.

Was macht Bouldern familienfreundlich?

Bouldern ist leicht zugänglich und absolut anfängerfreundlich. Dicke Matten sorgen für Sicherheit bei jedem Sturz, die Wände sind niedrig und bieten altersgerechte Herausforderungen. Besonders familienfreundliche Boulderhallen setzen auf spezielle Kinderbereiche und Kreativkurse – ideal für Teamgeist und miteinander geteilte Erfolgserlebnisse.

In Baden-Württemberg gehört Bouldern inzwischen fest zum winterlichen Freizeitangebot. Viele Hallen im Ländle haben ihre Familienkonzepte in den vergangenen Jahren deutlich ausgebaut – etwa mit Routen in Tier- oder Fantasieformen, betreuten Kindergeburtstagen oder Kursangeboten, die Motorik, Mut und Problemlösung fördern.

Starthilfe für Einsteiger

Um optimal für den Boulder-Tag ausgestattet zu sein, ist bequeme Kleidung wichtig. Sportliche Outfits wie Leggings, Jogginghose und

T-Shirt bieten die notwendige Bewegungsfreiheit. Wer keine speziellen Boulderschuhe besitzt, kann einfache Turnschuhe mit guter Sohle verwenden. Ansonsten kann man üblicherweise aber auch Schuhe ausleihen.

Vor dem Klettern sollten die Sicherheitsvorschriften der Halle beachtet werden: Die Mitarbeitenden geben eine Einweisung und beantworten wesentliche Fragen rund um die Regeln und Gefahren des Boulderns. Bevor es an die Wand geht, sind leichte Dehnübungen oder lockere Bodenbewegungen sinnvoll, um den Körper aufzuwärmen. Anfängerinnen und Anfänger starten am besten mit einfachen Wänden.

Im Großraum Stuttgart, Karlsruhe oder Freiburg finden sich besonders viele Hallen, die

auch in der kälteren Jahreszeit ihre Peak-Zeiten erleben. Im Schwarzwald locken Hallen winteraktive Familien. Auch im ländlicheren Raum – etwa im Hohenlohekreis, Oberschwaben oder entlang des Neckars – entstehen zunehmend neue Angebote.

Aktiv durch den Winter

Nach der ehrgeizigen Kletterei in der warmen Halle kann man den winterlichen --Tag ausklingen lassen. Viele Familien kombinieren den Indoor-Sport im Winter mit einer kleinen Entdeckungstour durch die Region: In Karlsruhe bietet sich ein Abstecher ins Museum an. In Stuttgart oder Tübingen ergänzen Hallenbesuche die klassischen Winterziele wie Hallenbäder, Schlittschuhbahnen oder Museen. So wird aus einem Schlechtwettertag ein echter Ausflug. (red/jay)



Foto: LightFieldStudios/Stock/Getty Images Plus



NUSSBAUM.de

6 Gründe, warum Bouldern ideal für alle Altersklassen ist, unsere Top-3-Hallentipps in Baden-Württemberg und vor allem jede Menge Spar-Coupons für Hallen von Karlsruhe bis Villingen-Schwenningen für Nussbaum Abonnentinnen und Abonnenten finden Sie unter dem QR-Code oder dem folgenden Link



<https://go.nussbaum.de/bouldern26>

AUTO



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!
(0711 - 3424 7363
info@auto-schab-fellbach.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



Hoftheater Öhringen
Restaurant & Veranstaltungen

Öffnungszeiten:

Mo 12 - 22 Uhr
Di, Mi Ruhetag
Do. - So. 12 - 22 Uhr
Küche bis 20:30 Uhr

Kontakt:

07941 9599333
info@hoftheateroehringen.de
Uhlandstraße 27
74613 Öhringen

- Restaurant mit Wiener Küche und regionalen Weinen
- Ganzjährig geöffnete Terrasse
- Eventlocation für Hochzeiten, Firmenfeiern und andere private Feste für bis zu 120 Personen
- Mit Highlights wie:
Tango-Dinner-Show, Wild-Abend
Fondue, Candle-Light-Dinner,
Live Musik, u.v.m.



Ritter | Köhnlein & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft

Ritter – Köhnlein & Kollegen GmbH
Weygangstraße 16
74613 Öhringen
Telefon 07941/94980
Telefax 07131/20408-69
www.ritter-treuhand.de

Leistungen für Sie und Ihr Unternehmen:
 • Steuern & Betriebswirtschaft
 • Finanz- & Lohnbuchhaltung
 • Handels- & Gesellschaftsrecht
 • Unternehmensnachfolge
 • Vermögensnachfolge

ETL
www.etl.de

Leben braucht Erinnerung
Wir pflegen liebevoll, individuell & sicher



- Jahresgrabpflege • Vorsorgeverträge
- Dauergrabpflege auf über 30 Friedhöfen in den Städten und Gemeinden Öhringen, Pfeldelbach, Bretzfeld, Neuenstein, Zweiflingen, Waldenburg und Forchtenberg
- Grabauflösungen nach Laufzeitende

BERATUNG & TERMINVEREINBARUNG

Herr Hachtel: ☎ 0172 3716916

Blumen Hachtel *Die etwas andere Auswahl an Blumen und Pflanzen...*

Pfeldelbacher Str. 13/15 · 74613 Öhringen · Telefon 07941 2379
blumenhachtel@t-online.de · www.blumen-hachtel.de

Florist (m/w/d) gesucht

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspresse. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.

 NUSSBAUM

 **ROHRREINIGUNG ECKARDT**

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

- ✓ Rohrreinigung
- ✓ Kanal-TV Untersuchung
- ✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben

RUUD UM DIE UUR!
24h NOTDIENST

Mehr als
15 Jahre
Erfahrung

Ihr Ansprechpartner für Ihre Region:

📞 0171 - 386 22 58



WUSSTEN SIE ...?

MIT NUSSBAUM.de ENTGEHT IHNEN NICHTS AUS IHRER UMGBUNG



ALLES IM BLICK –
AUCH NEBENAN
» Mehrere Orte auf einmal lesen

DIGITAL IMMER DABEI
» Mit E-Paper, Veranstaltungstipps
und regionalen Themen

Bleiben Sie regional informiert –
in Ihrem Ort und darüber hinaus.

Viele Menschen sind auch im Nachbarort unterwegs – durch Schule, Vereine oder Veranstaltungen. Auf NUSSBAUM.de finden Sie alle wichtigen Informationen, die Ihren Alltag bewegen.

■ Mehrere Orte im Blick

Wählen Sie Ihre Orte aus und entdecken Sie, was in Ihrer Region passiert.

■ Digital lesen

Alle Mitteilungsblätter als E-Paper – einfach auf Tablet, Smartphone oder Computer.

■ Mehr Themen entdecken

Veranstaltungen, regionale Berichte, Freizeittipps und Neugkeiten aus ganz Baden-Württemberg.

■ Alles auf einer Plattform

Einmal registrieren – und alle digitalen Inhalte direkt nutzen.



NUSSBAUM.de
ENTDECKEN

go.nussbaum.de/nachbarorte

**Modewelt
ROSSMANN GmbH**

Mode, die... ANZIEHT!

NEUE KONFIRMATIONS- & ABSCHLUSSBALLMODE

Ihr habt die Party,
wir haben den Style

www.modewelt-rossmann.de

ONLINE-TERMIN VEREINBARUNG
SCAN ME

Marktstraße 16/18 · 74613 Öhringen · Tel. 07941 2526

**FORSTSERVICE
HILKER**

Haaggasse 5
74239 Hardthausen

Ralf Hilker
📞 0160 91752835
✉️ hilker.ralf@t-online.de

Timo Hilker
📞 0170 2368975

Unsere Service-Dienstleistungen

- Solarparkpflege
- Flächenvorbereitung
- Holzeinschlag
- Landschaftspflege
- Rückearbeiten
- Brennholzverkauf
- Kulturarbeiten

Rehn & Sohn
Polsterrei | Wohnart
www.rehn-und-sohn.de
Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

Mario Dietel lädt ein
KRETSCHEMANN
IN NEUENSTEIN

**2. FEBRUAR
16.00 UHR
STADTHALLE**

Weitere Infos auf gruene-hohenlohe.de

Zweitstimme ÖZDEMIR DER KANNES

POLITISCHE ANZEIGE Der Sponsor ist BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Hohenlohe, Anita Neher & Mario Dietel, Postfach 22, 74627 Pfeldelbach post@gruene-hohenlohe.de • Landtagswahl Baden-Württemberg • Weitere Transparenzinformationen unter ttpw.nussbaum-medien.de/S6MV

GOLD & SCHMUCK SICHER VERKAUFEN

GOLD ANKAUF
SCHÄFER

Helmut Schäfer | Seriöser, Geprüfter Goldankauf

- ✓ Kostenlose & unverbindliche Bewertung
- ✓ Faire Tagespreise
- ✓ Barzahlung Sofort
- ✓ Diskret & Vertrauensvoll
- ✓ Hausbesuche ohne Kaufzwang

Ihr Ansprechpartner
Helmut Schäfer | Seriöser Goldankauf Bei Ihnen Zu Hause
Tel: 0151- 144 33 699

**SENIOREN
Ambulant HEIMAT**

Münzstr. 91 | Öhringen
Tel. 07941-98960
www.hsh-seniorenhilfe.de

Ihr Pflegedienst für eine umfassende Versorgung in Ihrem Zuhause aus einer Hand

- Medizinische Behandlungspflege
- Körperpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Mahlzeitendienst mit „Essen auf Rädern“, Mo. – So.
- Hausnotruf
- Beratungsbesuche
- Auf Wunsch Kurzzeit- und Dauerpflegevermittlung
menschlich – zuverlässig – kompetent

Unsere Tagespflege mit erweiterten Öffnungszeiten
Mo. - Sa. 8.00 Uhr - 16.30 Uhr

24 Stunden
erreichbar für
unsere Kunden

Miteinander leben – füreinander da sein

Heimat entdecken

Jetzt abonnieren!

**Die schönsten Seiten
Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.**

Es schneit im Ländle –
nix wie ab auf die Piste.

FREIZEIT



Foto: imgorthand/E+/Getty Images

Spaß im Schnee in BW: Von der ersten Flocke bis zum Rodel-Rekord

Es schneit! Doch wo in Baden-Württemberg lohnt sich der Schnee-Ausflug richtig? Wo liegt genug für eine rasante Schlittenfahrt? Und was braucht es für den perfekten Familien-Schneetag? Die NUSSBAUM-Redaktion gibt den Überblick.

Draußen wird es weiß, drinnen bricht das Chaos aus: „Mama, Papa, es schneit!“ Die Aufregung ist grenzenlos, der Blick aus dem Fenster wird zum Event und die Frage kommt unweigerlich: „Können wir raus?“ Klar, könnt ihr. Aber wo?

Der erste Blick aus dem Fenster: Wo liegt was?
Die Schneelage ist eine Wissenschaft für sich – und als Eltern lernt man schnell, realistische von romantischen Erwartungen zu unterscheiden. Die Wahrheit ist: Nicht überall liegt der gleiche Schnee. Was im Schwarzwald mild als „Schneematsch“ belächelt wird, kann für Stuttgarter Familien der perfekte Wintertag werden. Es kommt nur darauf an, wohin man fährt – und mit welchen Erwartungen.

Die schneesicheren Zonen finden sich vor allem im Schwarzwald ab 600 Metern Höhe. Aber auch der schwäbische Landesteil hat so seine schneesicheren Ecken und ist der Geheimtipp für alle, die nicht so weit fahren wollen. Rund um Sonnenbühl oder auf der Alb liegt oft überraschend viel Schnee – und die Rodelhänge sind perfekt für Anfänger. Vorteil: Von Stuttgart aus ist man in einer Stunde dort.

Rund um Schönwald, Schönbuch oder den Feldberg liegt oft schon Schnee, wenn's im Tal noch matschig ist. Hier kann man mit einer gewissen Planungssicherheit rechnen – zumindest von Dezember bis Februar. Von Karlsruhe, Baden-Baden und weiter südlich Offenburg und Freiburg liegt der Schwarzwald quasi direkt vor der Haustür.

Die Glückszonen – also im Sinne von „Glück gehabt“ – sind alle anderen Regionen: Stuttgart, Mannheim und Umgebung. Hier ist Schnee ein echtes Ereignis, aber wenn er kommt, dann ordentlich. Die Kinder flippen aus und plötzlich wird jeder kleine Hügel zum Rodelparadies.



Rund um Baiersbronn im Schwarzwald
(hier in Obertal-Buhlbach) ist Spaß für alle garantiert.

Foto: Baiersbronn Touristik/Max Günter

Rodelspaß für alle

Nicht jeder Hang ist für jeden geeignet. Mit kleinen Kindern braucht ihr sanfte Hügel, überschaubare Auslaufzonen und am besten keine Bäume in Sichtweite.

Für Einsteiger ...

... sind die Wiesen rund um Baiersbronn perfekt: sanft geneigt, weit einsehbar, mit Parkplätzen in der Nähe. Auch der Katzenbuckel im Odenwald bietet entspanntes Rodeln ohne Drama. Hier könnt ihr in Ruhe schauen, ob eure Dreijährige wirklich schon bereit für den Schlitten ist – oder doch lieber noch eine Runde Schneemann baut.

Für die Mutigen ...

... gibt es die Hänge am Feldberg, Kandel oder rund um Todtnau. Hier wird es steil, schnell und aufregend. Größere Kinder werden diese Hänge lieben – vorausgesetzt, Eltern haben starke Nerven und den Kids gute Bremstechnik beigebracht. (jr/red)

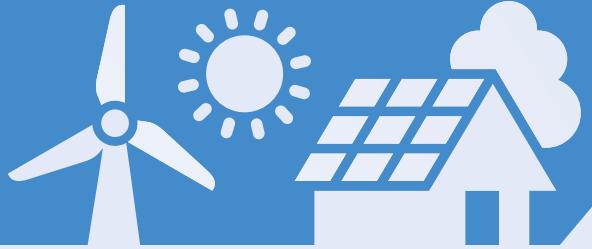


Einen Überblick über die schneesicheren Regionen und Rodelstrecken, Tipps zum Schlittenkauf und zur Ausrüstung und auch dazu, was man machen kann, wenn der geplante Rodelausflug „ins Wasser“ fällt, gibt es unter dem QR-Code oder unter diesem Kurzlink:



<https://go.nussbaum.de/winterspassbw26>

HAUS & ENERGIE



Mit der Wärmepumpe clever heizen – so gehts

Eine Wärmepumpe ist kosteneffizient und umweltfreundlich – wenn sie richtig genutzt wird. Wer die Funktionsweise nicht beachtet und Fehler aus der Zeit mit Gas- oder Ölheizung übernimmt, riskiert u.a. hohe Stromkosten.

Viele Eigenheimbesitzer neigen dazu, die Thermostate regelmäßig nachzusteuern, in der Annahme, so schneller die gewünschte Temperatur zu erreichen. Doch genau das Gegenteil ist der Fall: Wärmepumpen arbeiten am effizientesten, wenn sie eine konstante Temperatur halten können.

Tipps vom Profi

„Anders als bei fossilen Heizsystemen sollte die Wärmepumpe nicht ständig nachgeregelt werden. Wer seine Thermostate dauerhaft verändert, zwingt die Anlage zu häufigem Hoch- und Herunterfahren. Das führt zu einem höheren Energieverbrauch und kann die Lebensdauer der Wärmepumpe verkürzen“, erklärt Katja Weinhold vom Bundesverband Wärmepumpe e.V.

Ein weiteres Missverständnis betrifft die Nachabsenkung. Bei Öl- oder Gasheizungen war es üblich, die Temperatur über Nacht zu senken, um Energie zu sparen. Bei Wärmepumpen kann dieser Mechanismus jedoch ins Gegenteil umschlagen. Da sie mit möglichst niedrigen Vorlauftemperaturen arbeiten, dauert es vergleichsweise lange, bis die Räume nach einer Absenkung wieder aufgewärmt sind.

Effizient heizen

Dadurch muss die Wärmepumpe in den Morgenstunden besonders intensiv arbeiten, was den erhofften Spareffekt oft zunichtemacht. Besser ist es, eine gleichbleibende Temperatur beizubehalten und nur in selten genutzten Räumen gezielt zu regulieren. Die Vorlauftemperatur ist ein zentraler Faktor für die Effizienz der Wärmepumpe. Viele Nutzer setzen diese zu hoch an, weil sie den schnellen Wärmegewinn gewohnt sind. „Der ungünstigste Wärmeübertrager bestimmt die maximale Vorlauftemperatur“, so nochmal Katja Weinhold. Der Bundesverband Wärmepumpe e.V. empfiehlt: „Die Vorlauftemperatur sollte 55°C nicht überschreiten und sollte nur so weit heruntergesetzt werden, damit Heizflächen gerade noch ausreichend Wärmeleistung bringen, um die Wohlfühltemperatur in den Räumen zu halten.“



Foto: Klubovy/iStock/Getty Images Plus

entweichen und zwingen die Wärmepumpe dazu, die Verluste auszugleichen. Stattdessen empfiehlt sich gezieltes Stoßlüften: Mehrmals täglich für Minuten alle Fenster weit öffnen, um die Raumluft effektiv auszutauschen. So bleibt die Wärme in den Wänden gespeichert, während verbrauchte Luft schnell ausgetauscht wird – eine einfache Maßnahme mit großer Wirkung.

Gewusst wie

Mit dem richtigen Heizverhalten lassen sich nicht nur Stromkosten senken, sondern auch der Wohnkomfort verbessern. Wer seine Wärmepumpe optimal nutzt, profitiert von einer effizienten und nachhaltigen Heizlösung, die über viele Jahre hinweg zuverlässig arbeitet. (txn/red)

klarmodul
ENERGIE

**Photovoltaik-Anlagen
Stromspeicher
Wallboxen**

KlarModul GmbH
74670 Forchtenberg
07947-943933-0
info@klarmodul.de
www.klarmodul.de

**RENOVIEREN
MIT STIL**

www.nussbaum.de/go/thema339

NUSSBAUM.de



Worauf es beim Einbau einer Wärmepumpe (auch im Altbau) ankommt, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/waermepumpe/>